

# AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 9 • September 2010 • 4. Jahrgang • www.dessau-rosslau.de

## 13. Farbfest

### Grüne Luftschiffe landen in der Stadt

(cm) In den Abendstunden des 2. September wird auf dem Dessauer Marktplatz das 13. Farbfest eröffnet. Vier Tage lang zeigt sich die Stadt dann in einem satten Grün - passend zum Präsentationsjahr der IBA Stadtumbau 2010.

Zum ersten Mal sind in diesem Jahr auch internationale Partner beteiligt: Die französische Compagnie La Machine wird für eine Inszenierung sorgen, wie sie Dessau-Roßlau bisher noch nicht erlebt hat. Bekannt wurde die Künstlergruppe aus Nantes mit spektakulären Auftritten in Liverpool, wo die Künstler eine 15 Meter hohe mechanische Spinne durch die Stadt kriechen ließen, und in Berlin: Die Riesenmarionetten, die dort im Oktober anderthalb Millionen Besucher begeisterten, stammten aus den Werkstätten von La Machine. Für Dessau-Roßlau planen die Straßentheatermacher eine ebenso packende Inszenierung, wenn in der Stadt mysteriöse Flugmaschinen mit wunderlicher Besatzung landen. La Machine wird mit seiner geheimnisvollen, fliegenden „Expédition Végétale“ erwartet. Was sich genau ereignen wird, ist allerdings noch geheim.

Mit dem traditionellen Open-Air-Konzert startet am Farbfest-Samstag das Anhaltische Theater in die neue Spielzeit. Der anschließende Umzug führt über den Hochschul-Campus, auf dem Studenten Arbeiten zum Thema „Ikarus - Traum und Drama der Moderne“ präsentieren. Auf dem Campusplatz ist eine Lounge eingerichtet, in der TAZ-Chefreporter Peter Unfried aus seinem Buch „Öko - Al Gore, der neue Kühlschrank und ich“ lesen wird.

**Weiter auf Seite 3**



**Mysteriöse Flugmaschinen mit wunderlicher Besatzung werden zum Farbfest in der Stadt landen.**  
Foto: E. Bourgeau

## Tag der offenen Tür

### Betreuungsforstamt lädt ein



(cs) Das Betreuungsforstamt Dessau lädt am Samstag, dem 11. September 2010, von 10.00 bis 17.00 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Unter dem Motto „Ein Herbsttag im Jagd- und Schloss Haideburg“ erfahren die Besucher viel Wissenswertes rund um den Wald und die Forstwirtschaft.

Von historischen Waldnutzungsformen, wie z. B. der Köhlererei und der Kiefernharzung, bis hin zur modernen Forstwirtschaft wird eine jahrhundertelange Entwicklung der Waldwirtschaft vorgestellt - vom Raubbau in den mittelalterlichen Wäldern bis hin zur nachhaltigen und naturnahen Forstwirtschaft in der heutigen Zeit.

Auf dem sieben Hektar umfassenden Schlossgelände finden beim Klang der Jagdhörner den ganzen Tag über verschiedene Veranstaltungen statt. So kann man z. B. unter Anleitung eines Zapfenpflückers selbst in die Baumkronen aufsteigen, Pilzberater geben ihre Kenntnisse weiter, auf der Streuobstwiese erfolgt eine Obstschau, und einem geschickten Zinnfigurengießer kann bei der Entstehung von Jagdfiguren über die Schulter gesehen werden.

Parallel finden Führungen zur Schlossgeschichte und Turmbesteigungen statt. Erstmals kann auch das historisch sonst verschlossene Gärtnerhaus besichtigt werden. Die Sonderausstellung „Energie, die bewegt“ ergänzt das Tagesprogramm. Viele Überraschungen warten auf Kinder, denn die kleinen Gäste sollen ihren besonderen Spaß haben.

Händler und Handwerker bieten regionale Besonderheiten vom Haideburger Apfelsaft bis zur Motorsägenschnitzkunst an. Neben „Wildschwein am Spieß“ und vielen anderen Speisen rundet ein großes Kuchenbuffet mit Kaffee und Haideburger Schlosstee den Tag ab. Die Mitarbeiter des Betreuungsforstamtes freuen sich auf regen Besuch.

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Klemens Koschig

## Bus-Shuttle verbindet Stadtumbaufest, Lange Nacht der Sterne und Heimat- und Schifferfest



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

heute, zum Erscheinungstag des September-Amtsblattes, lädt die Internationale Bauausstellung „IBA Stadtumbau 2010“ zum großen Stadtumbaufest ein. Neben vielen Fachleuten und auswärtigen Gästen hat schon so mancher Dessau-Roßlauer die IBA-Präsentation der Stadt im Hauptbahnhof besichtigt oder war schon auf dem

IBA-Pfad „Roter Faden“ unterwegs. Es lohnt sich, die Ausstellung zu besuchen, denn wir werden dort über das größte und umfassendste Stadtentwicklungsprojekt des vergangenen und künftigen Jahrzehnts informiert. Es lohnt sich aber auch wegen unseres Bahnhofsgebäudes, das nun Stück für Stück sein neues Gesicht enthüllt. Die Deutsche Bahn AG ist zurzeit der größte Investor in unserer Stadt und übertrifft dabei sogar unser eigenes Konjunkturprogramm II. Unter anderem werden damit einige Voraussetzungen dafür geschaffen, dass die Eisenbahnverbindung nach Berlin verbessert werden kann. Wir sind dazu mit Vertretern der Bahn im Gespräch. Und der Mitteldeutsche Verkehrsverbund hat für das Jahr 2014 die Eröffnung der S-Bahn-Linie nach Leipzig angekündigt. Doch zurück in unsere Stadt. Das heutige Stadtumbaufest bietet nämlich noch ein ganz besonderes Schmankerl: Am Abend werden IBA-Shuttle-Busse kostenfrei im Halbstundentakt zwischen Gropius-Gymnasium, Zerbster Straße und Roßlauer Luchplatz verkehren. So können die Freunde der „Langen Nacht der Sterne“ einen Ausflug zum Sommerkino im Stadtpark machen oder sich beim 19. Heimat- und Schifferfest in Roßlau umsehen. Gleiches gilt natürlich für die Roßlauer, denn die „Sternen-Nacht“ in Dessau-Süd sollte man sich ebenfalls nicht entgehen lassen.

Am Sonntag sind dann alle herzlich eingeladen, am Großen Festumzug durch die Roßlauer Innenstadt teilzunehmen. Wegen des Neubaus der Rosselbrücke in der Hauptstraße beginnt der Umzug in diesem Jahr an der Grundschule Waldstraße.

Mir wird heute noch eine besondere Ehre zuteil, denn ich darf gemeinsam mit unserem Innenminister Holger Hövelmann zwei Lebensretter aus Kleutsch ehren. Sie erinnern sich sicherlich alle noch an den schweren Wohnungsbrand in diesem Sommer. Besonders freue ich mich, dass mein Kleutscher Bürgermeister-Kollege Roland Gebhard unter den Geehrten ist. Ihnen und allen fleißigen Helfern sowie Spendern gilt mein herzlicher Dank!

Liebe Leserinnen und Leser,

ich werde immer wieder darauf angesprochen, dass zwei unserer Beigeordneten nicht in unserer Stadt wohnen, denn sie werden auf so mancher Veranstaltung in der Stadt vermisst. Das tut mir auch sehr weh, aber wir haben in der EU die freie Wohnortwahl, so dass ich sie nicht zum Umzug zwingen kann. Beide hatten bei ihrer Wahl dem Stadtrat versprochen, ihren Wohnsitz in unsere Stadt zu verlegen, und wir sind auch nach Kräften bemüht, sie dabei zu unterstützen.

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu und wir sind mitten in den Haushaltsberatungen, die berühmte „Ja, aber-Zeit“. Den Schwerpunkt bildet die Haushaltskonsolidierung. Wie Sie wissen, müssen wir bis 2018 13,5 Millionen Euro konsolidieren. Meine Pflicht ist es, dem Stadtrat alle nur erdenklichen Maßnahmen vorzuschlagen und die sich daraus ergebenden Konsequenzen darzustellen. Die schwere Aufgabe ist dann, gemeinsam mit dem Stadtrat die Balance hinzubekommen zwischen der Haushaltskonsolidierung und der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt. Bitte mischen Sie sich wie bisher weiterhin mit Ihren Meinungen und Vorschlägen ein. Dankeschön!

Auf das gerade stattfindende Heimat- und Schifferfest habe ich eingangs schon erwähnt. Mit großem Engagement hat der Förderverein der Schifferstadt Roßlau die Organisation des Festes übernommen. Das geht aber nicht ohne Unterstützung der Stadt. Leider versuchen in diesem Jahr wieder einige, Veranstaltungen zu beiden Seiten der Elbe gegeneinander auszuspielen, und das ist taktlos. Beide Stadtteile haben ihre eigene Geschichte und kommunale Entwicklung hinter sich. Die Herstellung einheitlicher Verhältnisse und die Stiftung einer einheitlichen Identität werden uns noch lange in Anspruch nehmen, auch wenn wir bald ein gemeinsames Satzungsrecht haben. Der Fusionsprozess ist noch lange nicht abgeschlossen. Hier sind wir alle gefragt, aufeinander zuzugehen, und das Miteinander als eine gegenseitige Bereicherung zu erfahren.

Zu diesem Miteinander gehören auch unsere ausländischen Mitbürger, die am Ende des Monats zur Interkulturellen Woche einladen. Ich würde mich freuen, wenn wir uns auch dabei wiedersehen können.

Ich wünsche uns einen sonnigen September,

herzlich

Ihr

ob@dessau-rosslau.de

**Hier treffen Sie mich: 4. September 2010, 19.00 Uhr, Open Air, Platz vor dem Anhaltischen Theater; 24. September 2010, 18.00 Uhr, Eröffnung der Interkulturellen Woche, Am Alten Theater.**



Aus dem Inhalt	
	Seite
Glückwünsche	5
Stadtrat und Ausschüsse	5
Ortschaftsräte	6
STADTUMBAU 2010	7
Amtliches	16
Sport	29
Fraktionen	31
Ausstellungen und Museen	42
Veranstaltungskalender	42
Impressum	43

**Fortsetzung von Seite 1**

Und entlang der Bauhausstraße warten ein Open-Air-Kino und verschiedene Inszenierungen der Studenten auf die Besucher auf ihrem Weg zum Bauhausgebäude. Dieses verwandelt sich mit Videoprojektionen, Dampf und gehörigem Lärm in ein Luftschiff aus der Welt des amerikanischen Autors Thomas Pynchon. Stewardessen führen durch Manöverstation, Kraftwerk, Turbinen sowie Aeronautensalon, die Bauhausmitarbeiter erzählen in den Räumen der Schiffsakademie von ihren bisherigen Abenteuern, eine Versorgungskompanie sorgt für das leibliche Wohl. Auch vor dem Start darf auf allen Decks getanzt und gestaunt werden. Studentische Projekte der Hochschule Anhalt (FH), Musik und Straßen-theater sorgen für ein abwechslungsreiches Programm.

**VOLLEYBALL Männer**  
**Deutschland**  
 gegen **Russland**  
 4. September 2010  
 16.00 Uhr  
 ANHALT ARENA DESSAU

**12. internationaler Dessauer avendi CITY-LAUF**  
 12. SEPTEMBER 2010  
 Start & Ziel am Fürst-Leopold-Carré  
 LLAC DESSAU

**Sparen für junge Hüpfher.**

Kleine Beträge, große Sprünge: Mit Deka JuniorPlan können alle Mamas, Papas, Omas, Opas, Paten, Tanten und Onkel ihrem Schatz ein Stück Zukunft schenken.

Jetzt in Ihrer  
**Sparkasse Dessau**

**Deka**  
 Investmentfonds

DekaBank  
 Deutsche Girozentrale  
 Finanzgruppe

www.dekade.de

**Von Anfang an in besten Händen.**  
 Mit dem mitwachsenden Jugendgirokonto.

**Sparkasse Dessau**

Unser Konto passt sich jedem Alter an: gebührenfrei von 0-18 Jahren, z.Z. 3% p.a. Guthabenverzinsung bis 1.000 EUR, Eröffnungsbonus, Geburtsservice, kostenlose Kundenkarte, kostenloses Onlinebanking ab 13 Jahren. Ausführliche Info's gibts jetzt in allen Filialen.

## Sanierungsgebiet Altstadt Roßlau Eigentümerversammlung

Am **Dienstag, 14. September 2010**, findet um 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Roßlau, Markt 5, eine Eigentümerversammlung statt. Thema der Veranstaltung ist die vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet Altstadt Roßlau.

Angesprochen sind die Grundstückseigentümer des nördlichen Bereiches der Hauptstraße Nr. 103 - 108, 110 - 115, 120 - 128/129, 131 - 134, 138, 139, 141 der Burgwallstraße Nr. 5, 7, 9, 11 der Dessauer Straße Nr. 85 - 93 Am Alten Friedhof Nr. 5, 6, 7, 7a, 7b.

Es informieren Mitarbeiter des Bauverwaltungsamtes der Stadt Dessau-Roßlau und des Sanierungsträgers DSK.

## Öffnungszeiten Schwimmhallen

### Südschwimmhalle bis 10. September

**Montag** geschlossen  
**Dienstag - Freitag** 06.00 - 08.00 Uhr  
**Samstag/Sonntag** geschlossen

### ab 13. September

**Montag** geschlossen  
**Dienstag** 15.00 - 17.30 Uhr  
**Mittwoch** 17.00 - 20.30 Uhr  
**Donnerstag** 17.00 - 21.30 Uhr  
**Freitag** 15.00 - 18.30 Uhr  
**Samstag** 07.00 - 15.00 Uhr  
**Sonntag** 09.00 - 17.00 Uhr

### Gesundheitsbad

**Montag** 06.00 - 08.00 + 13.00 - 19.00 Uhr  
12.00 - 13.00 Uhr Frauenschwimmen  
**Di/Mi/Do** 06.00 - 8.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
**Freitag** 14.00 - 22.00 Uhr  
**Sa/So** 09.00 - 17.00 Uhr

**Achtung: Bis zum 17. September bleibt das Gesundheitsbad an Freitagen, Samstagen und Sonntagen geschlossen. Die hier genannten Öffnungszeiten für diese Tage gelten erst ab 18. September!**

Kontakt Sauna: Tel. 0340/5169471

In beiden Schwimmhallen ist der letzte Einlass 60 Minuten vor Schließung.

**Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am**

**Samstag, 25. September 2010.**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
Mittwoch, 15. September 2010 (12 Uhr)**

**Annahmeschluss für Anzeigen:  
Donnerstag, 16. September 2010 (12 Uhr)**

## Tanzfest im Anhaltischen Theater



**Kinder- und Jugendtanzfest Dessau-Roßlau**

Kinder- und Jugendtanzgruppe „Sunshine“  
Waldeser Revuetanzgruppe  
Tanzgruppe „Holiday“  
Revuetanzgruppe „Showtime“  
Roßlauer „Girls United und Rosselöhe“  
Kinder- und Jugendtanzgruppe „SCHAUT-hin!“  
Moderation: Grit Lichtblau

**11.09.2010 | 17 UHR**  
Anhaltisches Theater Dessau  
Kartenvorverkauf: an allen Verkaufsstellen des Anhaltischen Theater

### Kinder- und Jugendtanzfest

## Tanzgruppen laden zur Tanzgala

Der Höhepunkt des Dessau-Roßlauer Kinder- und Jugendtanzfestes ist am 11. September die Tanzgala im Anhaltischen Theater. Ab 17 Uhr zeigen Dessau-Roßlauer Tanzgruppen ihr Können. Mit dabei sind die Tanzgruppe „Sunshine“ e.V., Tanzgruppen vom „RKC Roßlau“, die Tanzgruppe „Holiday“, die Revuetanzgruppe „Showtime“, die „Waldeser Revuetanzgrup-

pe“ und die Tanzgruppe „SCHAUT-hin!“. Die Gruppen stecken mitten in den Vorbereitungen auf dieses Ereignis. Es wird ein besonderes Spektakel, auf die Vielfalt der Tanzdarbietungen kann man sich schon jetzt freuen.

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Tickets sind an den Theaterkassen der Stadt für 6,-€ / ermäßigt 4,-€ erhältlich.

## Güterumschlag im Roßlauer Hafen

Im Industriehafen Roßlau konnte im Monat Juli folgender Güterumschlag verzeichnet werden:

Per Schiff: 2.277 Tonnen      Per Bahn: 2.527 Tonnen  
Per LKW: 7.633 Tonnen      Gesamt: 12.437 Tonnen

## Ehrenmedaille für Prof. Göring



Am 28. Juni ist der langjährige Chefarzt der Hautklinik und des Immunologischen Zentrums, Prof. Dr. med. habil. Hans-Dieter Göring (re.), für seine Verdienste um das Städtische Klinikum und die Stadt mit der Fritz-Hesse-Medaille ausgezeichnet worden. Überreicht wurde ihm diese während des Empfangs anlässlich seines 70. Geburtstages von Oberbürgermeister Klemens Koschig.

Foto: Widdel

## Neue Auszubildende in der Stadtverwaltung



Auch in diesem Jahr beginnen junge Frauen und Männer ihre Ausbildung in der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau. Am 3. August begrüßte Oberbürgermeister Klemens Koschig die angehenden Verwaltungsfachangestellten und Fachangestellten für Bürokommunikation: Jacqueline Riemer, Kristin Franke, Matthias Gohr, Anne-Christin Braun, Janine Malcher, Ron Märker sowie Sandy Borrmann (von rechts).

## Der Drehberg ruft am 25. September

Unter dem Motto „Jahrmarkt“ lädt das Gymnasium Philanthropinum wieder alle Schulangehörigen, Ehemalige, Freunde und Sympathisanten zum Drehberg ein.

**15:00 Uhr** Eröffnung  
**ab 15:00 Uhr** Lust am Drehberg  
 (Buntes Programm mit Sport und Spiel - sportlicher Wettbewerb mit historischen Übungen und Volleyball der drei Dessauer Gymnasien)  
**16:50 Uhr** Siegerehrung; Tafel des Fürsten

Wir würden uns über viele Gäste freuen.

*Schulleitung Förderverein Anhaltischer Heimatbund*

## Stadtrat und Ausschüsse im September

**Stadtrat:**  
 15. September, 16.00 Uhr

**Gesundheit und Soziales:**  
 21. September, 16.30 Uhr

**Jugendhilfeausschuss:**  
 28. September, 16.30 Uhr

**Finanzausschuss:**  
 2./7./9./16. September, 16.30 Uhr (gemeinsam mit Haupt- und Personalausschuss)  
 8. September, 16.30 Uhr  
 29. September, 16.30 Uhr

**Betriebsausschuss Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten:**  
 20. September, 16.30 Uhr

**Wirtschaft, Stadtentwicklung, Tourismus:**  
 13. September, 18.00 Uhr  
 30. September, 16.30 Uhr

**Haupt- und Personalausschuss:**  
 1. September, 16.30 Uhr

**Kultur, Bildung und Sport:**  
 22. September, 16.30 Uhr

**Bauwesen, Verkehr und Umwelt:**  
 23. September, 16.30 Uhr

*Änderungen vorbehalten.*

*gez. Dr. S. Exner,  
 Stadtratsvorsitzender*



**Deutsches Rotes Kreuz Dessau****Kuren zum Jahreswechsel für Familien**

Gesundheitlich angeschlagenen Müttern und Vätern mit Kindern vermittelt das Deutsche Rote Kreuz ab sofort Plätze für Weihnachts- und Silvesterkuren in der DRK-Kurklinik Arendsee. Die Klinik ermöglicht den großen und kleinen Kurgästen die Festtage zu erleben und gleichzeitig die Gesundheit zu stärken. Neben dem indikationsspezifischen Therapieprogramm erwartet die Gäste eine Vielzahl an Freizeitangeboten, um den

Jahreswechsel in festlicher Atmosphäre zu begehen. Dazu gehören Kutschfahrten, ein Weihnachtsfest im Märchenpark und der Besuch beim Weihnachtsmann. Mütter oder Väter mit Kindern, die eine Kurmaßnahme beantragen wollen, können sich an das Deutsche Rote Kreuz wenden. Das DRK vermittelt die Interessenten weiter an die Kurklinik in Arendsee. Infos zu den Kuren bei Ramona Zipfel, Tel. 0340 2608435.

### Ortschaftsratssitzungen und Bürgersprechstunden im September

**OR Mildensee** Landjägerhaus:  
14./28.9., 17.00 - 18.00 Uhr BS, 21.9., 18.00 Uhr ORS

**OR Kleinkühnau** Amtshaus:  
16.9., 17.30 Uhr BS, 18.30 Uhr ORS

**OR Kleutsch** Bürgerhaus:  
7.9., 18.00 Uhr BS, 18.30 Uhr ORS

**OR Kochstedt** Rathaus:  
1.9., 18.00 Uhr BS, 19.00 Uhr ORS

**OR Meinsdorf** Grundschule:  
17.9., 17.00 Uhr ORS

**OR Mosigkau** Grundschule:  
29.9., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS

**OR Roßlau** Rathaus:  
dienstags 13.00 - 17.00 Uhr BS, 30.9., 18.00 Uhr ORS

**OR Waldensee** Rathaus:  
28.9., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS

**OR Brambach** Bürgerhaus Neeken:  
14.9., 19.00 Uhr ORS

**OR Streetz/Natho** Bürgerhaus Streetz:  
20.9., 18.30 Uhr ORS

**OR Großkühnau** Rathaus:  
14.9., 17.00 - 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS

**OR Mühlstedt** Gaststätte Kleßen:  
2.9., 19.30 Uhr ORS

**OR Sollnitz** Bürgerhaus:  
6.9., 18.00 Uhr BS, 18.30 Uhr ORS

**OBR Törten** Rathaus:  
29.9., 18.00 Uhr BS, 18.30 Uhr OBRS

BS = Bürgersprechstunde ORS = Ortschaftsratssitzung  
OBRS = Ortsbeiratssitzung

Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung werden im Schaukasten der jeweiligen Ortschaft veröffentlicht.

## 11. Großes Backhausfest mit Bauernmarkt Rund um den Streetzer Knubbel

In Streetz - am Dorfteich,  
11. September 2010 von  
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr



#### Angeboten werden:

- frisches Brot aus dem traditionellen Backhaus
- selbstgebackener Kuchen
- Ziegenmilchprodukte
- Honig
- Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
- Gegrilltes
- Getränke für jeden Durst
- Säfte und Weine
- Räucherfisch
- gärtnerische Produkte
- Hausschlachteprodukte

#### Kulturelle Umrahmung:

- Jagdhornbläser aus der Region
- Singkreis Steckby
- Akener Musikduo

#### Hobbykanichenhalter- Wettbewerb:

"Schönstes Kuschelohr zu Streetz"  
mit Preisverleihung!

Besuchen Sie uns im ländlich-idyllischen Streetz  
in grüner Natur und gesunder Luft!

**Dessau-Alten****6. Erntedank- und Angerfest nun an zwei Tagen**

Erstmals seit Begründung der Tradition des jährlichen Erntedank- und Angerfestes in Dessau-Alten wird dieses an zwei Tagen stattfinden. Am Wochenende des 18. und 19. September 2010 lädt der Förder- und Heimatverein Dessau-Alten e. V. in Kooperation mit der evangelischen Kirche Philipp Melanchthon zur 6. Auflage des Festes ein.

Der Samstag wird von der Kirchengemeinde ausgestaltet und beginnt mit dem Gottesdienst um 10 Uhr. Eine Stunde später wird der Markt mit Handwerks- und Agrarprodukten eröffnet. Für Unterhaltung sorgen die „Sunheads“ und ein Chorkonzert in der Kirche. Ab 19 Uhr wird zum Tanz in das Festzelt eingeladen. Für die kleinen Gäste gibt es ab 19:30 Uhr einen Lampionumzug durch Alten.

Am Sonntag öffnet der Markt um 10 Uhr mit einem Frühshoppen. Der Tag ist

mit einem umfangreichen Unterhaltungsprogramm gefüllt. So gibt es Vorführungen der Jugendfeuerwehr aus Dessau-Alten, ein Chorkonzert, Schaudreschen und Tänze des Waldeser Carnivals Clubs. Auch das bereits mehrfach engagierte Duo „Anne und Falk“ wird wieder dabei sein. Für das leibliche Wohl wird mit verschiedenen Angeboten rund um das traditionelle Angercafé gesorgt. Am Nachmittag können Kinder beim Knüppelkuchenbacken selbst aktiv werden. Wer sein Glück austesten möchte, hat wie immer bei der Tombola die Chance auf große und kleine Preise. Der Förder- und Heimatverein Dessau-Alten e. V. sieht dem zweitägigen Experiment neugierig entgegen. Wenn das Wochenende ein Erfolg wird, ist eine Weiterführung in den kommenden Jahren nicht ausgeschlossen.



## Schrumpfen im Lehrplan - Die IBA Stadtumbau 2010 ist Teil des Geographieunterrichts

Geographische Exkursionen durch Natur-, Siedlungs- und Wirtschaftsräume gehören für viele Generationen von Schülerinnen und Schüler fest zum Curriculum der Oberstufe. Selten ist die Relevanz des Lehrstoffes jedoch so spannend und anschaulich nachzuvollziehen wie in Dessau-Roßlau und den anderen Regionen Sachsen-Anhalts, die sich an der Internationalen Bauausstellung Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 beteiligen.



Die IBA Stadtumbau 2010 versteht sich als ein „Labor für die Stadtentwicklung“ und die Beteiligung von Jugendlichen an der „Laborarbeit“ hat einen hohen Stellenwert. „Es macht ja auch besonderen Sinn, diejenigen an der Planung der Städte von Morgen zu beteiligen, die dort später einmal wohnen sollen“ sagt die Stadtplanerin Andrea Lischke. Sie und ihre Kolleginnen und Kollegen vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Denkmalpflege führen regelmäßig Besucher durch die „Urbanen Kerne und Landschaftlichen Zonen“ Dessaus.

Nicht selten haben Kinder und Jugendliche kreative Ideen für die Zukunft städtischer Räume. Die Planer hegen zudem die Hoffnung, einige der jungen Menschen dafür zu interessieren, später einmal in der Region Dessau-Roßlau wohnen zu bleiben. Nicht nur die IBA-Verantwortlichen freuen sich über das hohe

Interesse junger und alter „Fachbesucher“. Die in Geographie unterrichtenden Lehrer am Gymnasium Philanthropinum beziehen regelmäßige Besuche oder Vorträge von Experten der IBA und von städtischen Ämtern in ihren Unterricht ein. Sie sind dankbar für die Möglichkeit, so den Schülern sehr praktisches Wissen zu vermitteln. „Das wirkt sich positiv auf die Projektarbeiten der Schüler in den Klassen 9 bis 12 aus.“ sagt Christiane Pfefferkorn. Auch sie hat die Bauausstellung zum Anlass genommen, den Lehrstoff an den IBA-Konzepten auszurichten. Besonders erfolgreich waren Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen 2008, als sie in „ihrem“ neu bezogenem SpuK (Sport- und Kurshaus) anlässlich der 2. Nacht des Stadtumbaus zum Thema „Stadt im Wandel entlang des Roten Fadens“ eine beeindruckende Powerpointpräsentation einer breiten Öffentlichkeit vorstellten. Weitere praktische Projekte folgten bis hin zu einer Kooperation des Philanthropinum mit der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, bei der es um die Erstellung eines aktuellen Handelsatlas ging.

Entsprechend dem IBA- Thema unserer Stadt entstand als Ergebnis einer Radexkursion von Schülern des Philans entlang des „Roten Fadens“ eine Schautafel, die es als Abbildung sogar in ein offizielles Lehrbuch geschafft. Das von der ebenfalls am Philanthropinum unterrichtenden Geographin Dr. Gudrun Weinert im Cornelsen Verlag herausgegebene Unterrichtsbuch „Geographie 9/10 Sachsen-Anhalt“ beschäftigt sich im Kapitel Raumplanung mit dem Dessauer IBA-Konzept. Laut Verlagsaussage bleibt das Buch fünf bis sieben Jahre im Programm. Somit können die Schülerinnen und Schüler in Sachsen-Anhalt noch die Ergebnisse der IBA im Unterricht bewerten, wenn die in diesem Jahr beendete IBA-Laufzeit schon lange verstrichen ist.

## STADT UMBAU 2010

### // Was interessiert Sie als Geografin an der IBA Stadtumbau 2010?

Ich finde es sehr interessant, wie ehrgeizig die Stadt Dessau-Roßlau gemeinsam mit ihren Bürgern versucht, die urbanen Kerne zu stärken und landschaftliche Zonen zu schaffen, um dem demographischen Wandel Rechnung zu tragen. Ohne diese Beteiligung der Stadt an der IBA, bin ich der Meinung, würden noch mehr Wohnruinen das Stadtbild verunstalten.



### // Sind das auch die Interessen der Schülerinnen und Schüler?

Nicht immer. Aber wenn die Schülerinnen und Schüler im Unterricht langsam verstehen, dass sie selbst vom demographischen Wandel betroffen sind, z.B. durch die Fusionen von anderen Gymnasien mit dem Philanthropinum, wird schon das Interesse an diesem Thema geweckt, auch für andere baulich-physiognomischen Veränderungen unserer Stadt.

### // Welche Themen werden in zehn Jahren den Unterricht bestimmen?

Geographie hat die naturwissenschaftliche und gesellschaftswissenschaftliche Vielfalt der Erde mit ihren Veränderungen zum Inhalt: Wie prägen wir Menschen unsere Lebensräume? Was sind die globalen Herausforderungen? Wie können Veränderungen nachhaltig sein? Da Stadtentwicklung kein abgeschlossener Prozess ist, bleibt das Thema neben Energiewirtschaft, Klima- und Umweltpolitik, Ressourcenknappheit und Verkehr für den Unterricht relevant. Vielleicht ist in zehn Jahren Dessau-Roßlau dann eine Beispielstadt für nachhaltigen Stadtumbau.

Ein Gespräch mit Christiane Pfefferkorn  
Lehrerin für Geographie und Sport am  
Gymnasium Philanthropinum

## IBA Termine im September

- 07.09. 19 Uhr **Bürger aktiv für den Stadtpark** // offenes Stadtpark-Patencafé und Gespräche mit Paten // im Hauptbahnhof
- 08.09. 15 Uhr **Stadtumbau vor 100 Jahren** // Stadtgeschichtliche Führung // Museum für Stadtgeschichte, Schlossplatz 3a
- 12.09. 15 Uhr **Tag des offenen Denkmals in Dessau-Roßlau** // „Kultur in Bewegung - Reisen, Handel und Verkehr“ // [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)
- 17.09. 15 Uhr **IBA-Radtour Dessau-Roßlau** // Reisewerk // am Hauptbahnhof

### IBA-Stadtpräsentation Dessau-Roßlau

bis 15.10.2010 **täglich von 10 bis 18 Uhr** // im Hauptbahnhof // Eintritt frei

Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Denkmalpflege // Finanzrat-Albert-Straße 2 // 06862 Dessau-Roßlau  
// Tel. + 49 (0) 3 40 2 04 20 61 // E-Mail: [stadtplanung@dessau-rosslau.de](mailto:stadtplanung@dessau-rosslau.de) // Internet: [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)

## Farbfest „Grün“ in Dessau-Roßlau

# 2. bis 5. September

[www.farbfest-dessau.de](http://www.farbfest-dessau.de)

# Leserreisen-Angebote

einfach wohlfühlen...



## Top Angebot

nahe Dresden... **Moritzburg**



Schloss Wackerbarth

### Wellenspiel & Weinromantik

3 Tage (2 Nächte) inklusive:

- 1x Begrüßungsgetränk
- Halbpension, inkl. Frühstücksbuffet
- Eintritt inkl. Führung Schloss Wackerbarth
- Hin- und Rückfahrt mit der Lößnitzgrundbahn (Radebeul Weißes Ross und zurück)
- Aufenthalt im Erlebnisbad Wellenspiel Meißen

**TIPP: Erleben Sie 300 Jahre Meißner Porzellangeschichte**

Nur wenige Kilometer von Dresden, in idyllisch ruhiger Lage, finden Sie unser Haus. „Daheeme isses am scheensten“: Erleben Sie echte sächsische Gemütlichkeit und einen wunderbaren familiären Charakter. Leckere Küche gibt es in unserem Restaurant – lassen Sie sich verwöhnen. So richtig kuschelig wird es in unserem Kaminzimmer, ganz besonders wenn abends das Kaminfeuer knistert. An warmen Tagen laden unser Garten und die Liegewiese zum Verweilen und Relaxen ein.



2x Ü/Halbpension  
nur **149,- €**  
pro Person im DZ

Freudenstadt... **Schwarzwald**



Bei Anreise bis zum 23.08.2010 erhalten Sie 10% Rabatt!

### Schwarzwald Wellness

4 Tage (3 Nächte): Anreise Donnerstag  
5 Tage (4 Nächte): Anreise Sonntag

- 3 bzw. 4x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2x romantisches Abendessen
- 1x 10,- € Verzehrgutschein für das A la Carte Restaurant **Belvedere**
- 1x 10,- € Gutschein für Beauty- und Wellnessanwendungen (pro Person)
- Freie Nutzung der Sauna und des Hallenbades

Schon beim Ankommen werden Sie die Gastlichkeit des Birkenhofes spüren: lichtdurchflutete Räume, bequeme Sitzgelegenheiten, geräumige Bäder und großzügige Balkone, kombiniert mit allen Annehmlichkeiten eines modernen Hotels. Alle Zimmer lassen den individuellen gemütlichen Schwarzwälder Charakter spüren. Ob eine festlich gedeckte Tafel im „Terrassenzimmer“ oder ein stilvolles Menü im Restaurant „Belvedere“, freuen Sie sich auf das vielfältige Angebot.



3 bzw. 4 Nächte  
nur **129,- €**  
pro Person im DZ

am Rennsteig... **Thüringer Wald**



### „Midweek Special“

6 Tage (5 Nächte): Anreise Sonntag

- Reichhaltiges Schlemmer-Frühstücksbuffet
- Abendessen in Form von Themenbuffets
- Nutzung von Schwimmbad und Dampfsauna (Wärmetherapiebad)

**Der Rennsteig!**

Ideal zum Wandern und Radfahren in ursprünglicher Landschaft

Das Rennsteighotel Kammweg ist in ruhiger Lage gelegen, mit herrlichem Panoramablick in den Thüringer Wald. Die Zimmer sind komfortabel mit Sitzecke ausgestattet und zumeist mit Glas-Erker. Dabei spiegeln unsere Etagen die Vielfalt der zauberhaften Umgebung unseres Hotels wider - wählen Sie zwischen der Gebirgsbach-, Wald-, Wild-, Schmetterlings- oder Vogeletage. In unserem Restaurant "Reuschelta" genießen Sie kulinarische Spezialitäten aus der Region.



5x Ü/Halbpension  
nur **198,- €**  
pro Person im DZ

Ihr Schlüssel zu den schönsten deutschen Zielen:  
[www.ambiente-privathotels.de](http://www.ambiente-privathotels.de)

Für alle Reisen gilt: Termine buchbar ab sofort und nach Verfügbarkeit! Eigene Hin-/Rückkreise. Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Einzelzimmerzuschlag und Kinderermäßigung auf Anfrage.

Buchungshotline: ☎ 05326 / 799 690

Bitte angeben: WV1008-APH

Mail: [info@ambiente-privathotels.de](mailto:info@ambiente-privathotels.de)



## KfW-IB-Beratungssprechtage für Existenzgründer und kleine /mittelständische Unternehmen

Am 16. September 2010, findet der monatliche KfW-IB-Beratungssprechtage in Dessau-Roßlau, Albrechtstraße 127, bei der Wirtschaftsförderung & Tourismus Anhalt GmbH statt. Dabei werden von den Beratern der Investitionsbank alle Finanzierungs- und Förderprogramme des Landes Sachsen-Anhalt als auch die Programme der KfW-Mittelstandsbank berücksichtigt.

Terminvereinbarungen bei der Wirtschaftsförderung & Tourismus Anhalt GmbH unter Tel. 0340 230120.

## 10. Existenzgründerbörse und Jungunternehmer-Messe



Am 28. September 2010, von 10.00-15.00 Uhr findet im Technologie- und Gründerzentrum Dessau-Roßlau unsere Existenzgründerbörse und Jungunternehmer Messe statt. Ein Tag zum Thema Selbstständigkeit - im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen Jungunternehmer, die den Weg in die Selbstständigkeit bereits erfolgreich absolviert haben. Mit eigenen Präsentationen ihres Unternehmens werden sich mehr als 20 Gründerinnen und Gründer aus verschiedenen Branchen unserer Region vorstellen, beispielsweise aus der Werbe- und Marketingbranche die Firma Designroyal von Jens Puhle, 25 Jahre und seit drei Jahren hier in Dessau-Roßlau selbstständig.

„Den Entschluss, eine Werbeagentur zu gründen, traf ich schon während meiner Abiturzeit. Nur mit 100% Einsatz - das war mir von



Anfang an klar - konnte ich meine Ideen und Ziele verwirklichen. Seit 3 Jahren gibt es mittlerweile 'Designroyal'. Ich betreue mit meinem Team Unternehmen, Vereine und Existenzgründer und habe mit meinem Anspruch, Kreativität mit Professionalität und Fleiß mit Ehrgeiz zu verknüpfen, viele Erfolge verbuchen können. Wir gestalten u.a. Flyer, Broschüren und Plakate und erstellen Webseiten. Mut und Leidenschaft - das ist meine Erfahrung der letzten 8 Jahre - sind der Schlüssel zum Erfolg und sollten Ansporn für jeden Existenzgründer sein. Wir sehen uns am 28. September!“

Der Eintritt zur Existenzgründerbörse und Jungunternehmermesse ist frei. Begleitend zu dieser Veranstaltung finden im Seminarraum interessante Vorträge zu verschiedenen Themen statt. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.dessau.de](http://www.dessau.de). Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Interesse.

Der ego.Arbeitskreis der Stadt Dessau-Roßlau

**Kontakt:** Katrin Hochberger, ego.-Pilotin der Stadt Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 - 6 50 13 50, Fax: 0340 - 650 19 316  
E-Mail: [ego.pilot@dessauweb.de](mailto:ego.pilot@dessauweb.de)

## Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing

### Existenzgründerkurse - Optimal vorbereitet in die Selbstständigkeit

Ein Team von erfahrenen Fachleuten vermittelt Ihnen Informationen über alle wesentlichen Fragen der Existenzgründung und hilft Ihnen in die Selbstständigkeit. Hauptinhalte der Wissensvermittlung sind Inhalt und Form des Gründungskonzeptes, Markt- und Standortanalyse, Rechtsform, Kalkulation, Übersicht zu Buchhaltung und zu den Steuern, betriebliche und persönliche Absicherung sowie zu den Gründungformalitäten und aktuelle Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Seminargebühr: jeweils 10 Euro pro Tag

Integra Institut für Organisationsberatung e.V., Brauerei-straße 13, 06847 Dessau-Roßlau: **6. - 8.9. + 25./26.9., 9 - 15 Uhr**; Anmeldung: Doris Walther, Tel. 0340/51 96 098

UWP GmbH, Franzstraße 159, 06842 Dessau:  
**13. - 15.9., jeweils 8 - 14 Uhr**

Anmeldung: Martina Bosse, Tel.: 0340 61 95 87

### Sprechtage für Existenzgründer

Der Sprechtag für Existenzgründer in der Handwerkskammer Halle, Beratungsbüro Dessau in der Kochstedter Kreisstraße 44 findet am 7.9.2010 von 10:00 bis 16:00 Uhr mit dem betriebswirtschaftlichen Berater Andreas Baer statt. Anmeldung unter Tel. 0340/560869. Natürlich können Existenzgründer jederzeit individuell einen Termin im Beratungsbüro Dessau vereinbaren.

### Volkshochschule Dessau-Roßlau

Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau  
Tel: 0340-24 00 55 40, Fax: 0340-24 00 55 49  
[www.vhs.dessau-rosslau.de](http://www.vhs.dessau-rosslau.de) [info@vhs.dessau-rosslau.de](mailto:info@vhs.dessau-rosslau.de)

#### Das Herbstsemester beginnt! Die neuen Kurse starten ab 06.09.2010.

Norwegisch für Anfänger	03.09.2010	17:15 Uhr
AutoCAD 2D - Grundkurs	06.09.2010	17:30 Uhr
Malen und Zeichnen im Dessauer Tierpark	07.09.2010	10:00 Uhr
Pilze sammeln und bestimmen	09.09.2010	18:00 Uhr
English for Tourists	09.09.2010	18:30 Uhr
Einführung in das Internet	13.09.2010	09:00 Uhr
Englisch für Anfänger	13.09. 18:30, 15.09. 16:15, 23.09. 09:00 Uhr	
Windows 7 Einsteiger	14.09. 09:00 / 17:30, 29.09. 14:00 Uhr	
Kombucha - Heilkraft aus Asien	14.09.2010	18:00 Uhr
Französisch für Anfänger	14.09.2010	18:30 Uhr
Ikebana „Schnupperabend“	14.09.2010	18:30 Uhr
Gefülltes Gemüse	15.09.2010	17:00 Uhr
Excel - Grundkurs	15.09.2010	17:30 Uhr
Englisch für Kinder	16.09.2010	15:30 Uhr
Die farbige Radierung	16.09.2010	17:00 Uhr
TCM - Essen ist Medizin, die nicht bitter schmeckt	17.09.2010	18:00 Uhr
Grundlagen digitaler und analoger Fotografie	17.09.2010	17:00 Uhr
Italienisch für Anfänger	20.09.2010	17:00 Uhr
Buchführung Grundkurs	20.09.2010	17:30 Uhr
Business English and International Communication	22.09.2010	16:30 Uhr
Moderne Gesundheitsküche	22.09.2010	18:00 Uhr
Wellness mit Gewürzen und Kräutern	22.09.2010	18:15 Uhr
Spanisch für Anfänger	23.09.2010	17:00 Uhr
Mathematik Trainingskurs Abitur	27.09.2010	16:30 Uhr
Gerichte aus dem Wok	29.09.2010	17:00 Uhr
Textverarbeitung - Word Einsteiger	30.09.2010	17:30 Uhr

Weitere Kurse finden Sie in unserem Programmheft.  
Das Programmheft erhalten Sie im Bürgerbüro, in der VHS oder unter [www.vhs.dessau-rosslau.de](http://www.vhs.dessau-rosslau.de).

## Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

### Unbebaute Grundstücke:

**Mittelbreite 1 - Baugrundstück 721 qm**, Verkaufspreis: 54.166,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

### **Mühlweg - 3 Baugrundstücke**

**820 qm**, Verkaufspreis: 69.700,00 €; **847 qm**, Verkaufspreis: 71.995,00 €; **803 qm**, Verkaufspreis: 68.255,00 €; Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

**Mildenseer Straße 39 (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm**, Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

**Vollerschlossene Baugrundstücke für EFH im Baugebiet „Waldsiedlung“** in Dessau-Kochstedt, Verkaufspreis: ab 54,00€/qm - 68,00 €/qm; Bebauung richtet sich nach dem rechtskräftigen Bebauungsplan

**Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm**, Verkaufspreis: 35.190,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

### Bebaute Grundstücke:

**Wolfgangstraße 13 (OT Dessau) - Grundstück mit aufstehenden Gebäuden** (Hauptgebäude, zuletzt als Schule genutzt, steht unter Denkmalschutz)

Gesamtgröße des Grundstücks 4.427 qm, reine Nutzfläche ca. 490 qm; Verkehrswert: 250.000,00 € Mischgebiet, § 34 BauGB, Fördergebiet „Innenstadt“ und Stadtumbaugebiet, grundsätzlich folgende Nutzungsarten möglich: Geschäfts- und Bürogebäude, Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften, Anlagen für die Verwaltung, Anlagen für kulturelle, soziale, gesundheitliche Zwecke, Betriebe des Beherbergungswesens, sonstige, das Wohnen nicht störende Gewerbebetriebe und Wohngebäude.

**Mittelfeldstraße 21 (OT Roßlau)** - Größe 5.447 m<sup>2</sup>, ehem. Schule

### Im unmittelbaren Zentrum des Stadtteils Roßlau im Sanierungsgebiet:

Die Objekte sind insgesamt sanierungsbedürftig.

**Am Schlossgarten 29** - Größe 415 qm Ruinengrundstück - Denkmalbereich

**Elbstr. 39** - Größe 1.277 qm, 6 WE, ca. 282 qm WF - Denkmalbereich

**Hauptstr. 14** - Größe 747 qm, 1 WE, ca 90 qm WF

**Bandhauer Str. 30** - Größe 327 qm, 3 WE, ca. 166 qm WF

**Bandhauer Str. 29** - Größe 352 qm, 3 WE, ca. 174 qm WF

**Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter: Tel. 0340-204 23 23 oder 0340-204 22 26, Internet: [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de)**

## Auferstehungsgemeinde Dessu-Siedlung

### 11. Anhaltischer Obsttag auf der Kirchwiese

Zum 11. Mal lädt die Auferstehungsgemeinde Dessau-Siedlung zum Anhaltischen Obsttag am 25. September 2010 auf die Kirchwiese der Auferstehungskirche in Dessau-Siedlung (Fischereiweg/Ziebigker Straße).

#### Programm:

**14:00** Eröffnung in der Weidenkappelle mit den Bläsern  
**14:15** Öffnung der Stände auf der Kirchwiese, Kaffee und Kuchen

**15:00** Vortrag von Guido Puhmann: Der umweltverträgliche Umbau von Bühnen an der Elbe, anschließend dazu Diskussion

**16:00** Baumschnittvorführung im Pfarrgarten

Kleine Exkursion zu einem Haus mit Dachbegrünung  
**17:00** Kurzweiliges von und mit Rainer Böhm

**18.00** Volleyball

Der Anhaltische Obsttag lebt durch das Engagement von vielen Mithelfenden und Ehrenamtlichen. So werden wie in jedem Jahr viele Stände aufgebaut sein. Mit dabei sind z.B. UNICEF, VÖLF, Spielmobil, Therapiezentrum Bethanien, Eine-Welt-Laden, Anhalt Edition, Heimatverein Dessau-Siedlung, Liborius-Gymnasium und das städtische Umweltamt, das den Obsttag wesentlich unterstützt. Für Spiel und Spaß für die Kinder ist gesorgt.

### Bürgeramt

### Personalausweise noch gültig?

Immer wieder kommt es vor, dass Bürgerinnen und Bürger es versäumen, auf die Gültigkeit ihres Personalausweises zu achten. Ist die Gültigkeitsdauer dann überschritten, sind zu entrichtende Verwarn- bzw. Bußgelder die unliebsame Folge. Das Bürgeramt der Stadt Dessau-Roßlau weist deshalb darauf hin, doch einmal öfter den Personalausweis in Augenschein zu nehmen. Spätestens vier Wochen vor Ablauf des Gültigkeitsdatums sollte ein neuer Ausweis beantragt werden. Derzeit benötigen Sie dafür ein aktuelles Passfoto, den Ausweis und 8,00 Euro Gebühr. Ab 1. November 2010 werden in der Bundesrepublik Deutschland neue Personalausweise eingeführt. Diese neuen Ausweise im Scheckkartenformat sind mit einem Chip zur Datenspeicherung ausgestattet. Dieser Chip ermöglicht neue Funktionen, wie die Speicherung von biometrischen Merkmalen, den elektroni-

schene Identitätsnachweis und die elektronische Signatur. **Es ist keine Umtauschpflicht für dann noch gültige Personalausweise geplant.** Bei Ausstellung eines neuen Personalausweises, z. B. bei Ablauf der Gültigkeit des alten Dokuments, wird dieser ab dem 01.11.2010 ausschließlich in der neuen Form für eine Gebühr von 28,80 Euro, ermäßigt (unter 24 Jahren) 19,80 Euro. ausgeben.

Laut § 1 Personalausweisgesetz in der Fassung vom 21. April 1986 zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Melderechtsrahmengesetzes und anderer Gesetze vom 25. März 2002 (BGBl. I 2002 S. 1186) sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach den Vorschriften der Landesmeldegesetze der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, verpflichtet, einen Personalausweis zu besitzen. Dies gilt nicht für Personen, die einen gültigen Pass besitzen und sich durch diesen ausweisen können. Der Ausweispflicht kann auch durch Vorlage eines vorläufigen Personalausweises genügt werden.

## Deutsches Rotes Kreuz Dessau

### Rettungsschwimmer-Ausbildung beginnt

Die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes bildet ab 5. Oktober wieder Rettungsschwimmer der Stufe Bronze aus. Jeweils dienstags zwischen 18 und 19 Uhr treffen sich die Teilnehmer in der Dessauer Südschwimmhalle in der Heidestraße zur praktischen Ausbildung. Im November kommt eine wöchentliche Lehrinheit zur Fachtheorie und zur Ersten Hilfe hinzu, die mittwochs stattfindet. Während der Ausbildung absolvieren die Teilnehmer Schwimmtraining, üben den Transport von Verunfallten im Wasser, lernen Griffe zur Befreiung aus Gefahrensituationen und trainieren das Bergen von Verletzten. Der Lehrgang dauert ein halbes Jahr und endet im April 2011 mit dem Rettungsschwimmerabzeichen in

Bronze. Bei der Ausbildung zum Rettungsschwimmer können Jugendliche ab zwölf Jahren und Erwachsene mit Grundkenntnissen der Schwimmarten Freistil, Brust und Rücken mitmachen.

Bereits am 13. September beginnt die Ausbildung für das Silber-Abzeichen. Die Kursteilnehmer ab 15 Jahren treffen sich jeweils montags ab 20 Uhr in der Südschwimmhalle. Ein erfolgreich abgeschlossener Lehrgang zum Bronze-Rettungsschwimmer ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Beim Training in der Schwimmbekleidung und Badeschlappen zu tragen. Anmeldungen nimmt das Rote Kreuz unter Telefon 0340 2608446 entgegen.

## Internationales Forschungsprojekt BeSeCu

### Hochwasseropfer für Befragung gesucht

Im Rahmen eines EU-Projektes werden Betroffene des Elbe-Hochwassers 2002 gesucht, um an einer Umfrage teilzunehmen. Das Ziel des Projektes BeSeCu (Behaviour Security and Culture) ist es, menschliches Verhalten in Notsituationen aus einer interkulturellen Perspektive zu untersuchen, um somit ggf. die krisenbezogene Kommunikation, Anweisungen und Verfahren zu

optimieren und Sicherheit und Rettungsmaßnahmen zu verbessern. Die Befragung kann sowohl mit Hilfe eines Fragebogens als auch Online unter [www.besecu.de](http://www.besecu.de) durchgeführt werden. Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten. Kontaktperson für die Anforderung eines Fragebogens oder für weitere Infos: Daniele Knuth, Tel. 03834/863808, [danie-la.knuth@uni-greifswald.de](mailto:danie-la.knuth@uni-greifswald.de)

## 12. Lehrstellenoffensive

### Wirtschaftsjunioren und Arbeitsagentur laden

Die Dessauer Wirtschaftsjunioren und die Arbeitsagentur laden zur 12. Lehrstellenoffensive unter dem Motto „Informieren - Ausprobieren“. Am Samstag, 18. September, präsentieren sich mehr als 40 Unternehmen der Region im großen Saal der Stadtwerke Dessau in der Albrechtstr. 48. Von 10 bis 15 Uhr sind Schüler und Eltern eingeladen, sich über verschiedenste Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten zu informieren.

Die Lehrstellenoffensive soll Eltern und Jugendliche dazu bewegen, sich intensiv mit dem Thema Berufswahl auseinander zu setzen. In Deutschland gibt es rund 350 duale Ausbildungsberufe. Jedes Jahr brechen rund 25% der Jugendlichen ihre Lehre vorzeitig ab, meist weil man sich den Beruf ganz anders vorgestellt hat. Umso wichtiger ist es, Jugendliche so früh wie möglich mit der Berufswelt vertraut zu machen und gleichzeitig Kontakte zu regionalen Unternehmen zu knüpfen.

„Viele von den zumeist mittelständischen Firmen werden von den Schülern kaum bei der Lehrstellensuche wahrgenommen, obwohl sie

beste Beschäftigungschancen bieten“, resümiert Sebastian Schneider, Vorstand der Wirtschaftsjunioren. „Mit dieser Veranstaltung wollen wir uns als attraktive Ausbildungsregion präsentieren und den Schülern eine berufliche Perspektive vor der Haustür aufzeigen.“

Die teilnehmenden Unternehmen bringen wieder ihre eigenen Azubis mit, so dass interessierte Jugendliche auf „einer Augenhöhe“ ihre Fragen loswerden können - ganz ohne Berührungängste.

#### Teilnehmende Unternehmen und Einrichtungen (u.a.):

Galabau Dessau-Ziebigk \* Thyroff & Uhle\*o Mediamarkt \* Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau\* Mainmetall \* DVV Stadtwerke\* Bayer Bitterfeld \* Bundespolizei \* Deutsche Bahn \* DB-Instandhaltung\* Volksbank Dessau \* Städtisches Klinikum Dessau \* Stadtparkasse Dessau \* debolon \* Stadt Dessau-Roßlau \* DAK\* DRK \* HWK \* IHK \* NH-Hotel \* Franke, Baehr & Ritter \* Kehr & Holdermann \* Umweltbundesamt \* Verband Deutscher Reeder \* Bauernverband \* Q-Cells \* Bundeswehr \* Verband Garten- und Landschaftsbau\* Stadtwerke Dessau \* AB-G. Sadow GmbH \* Ernstings family \* Hotel Landhaus Wörlitzer Hof \* IDT Biologika \*KIND Hörgeräte \* Orbita Film GmbH \* Roßlauer Schiffswerft \* Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH \* WIMEX \*IKK

**selbstnutzer**  
DESSAU-ROSSLAU

Wohnen in der Stadt

---

**Programm September 2010**



**Jeden Mittwoch Sprechstunde, 16-18 Uhr**  
Sprechstunde für Interessenten im Selbstnutzer-Treff  
Ort: Selbstnutzer-Treff, Humperdinckstr. 16, 06844 Dessau-Roßlau

**17.08.10 - 05.09.10**  
Ausstellung „Wohnen in der Stadt“ im Städtischen Klinikum Dessau  
Wanderausstellung zum Selbstnutzer-Programm Dessau-Roßlau im Foyer des Städtischen Klinikums Dessau  
Ort: Städtisches Klinikum, Auenweg 38, 06847 Dessau-Roßlau



**06.09.10 - 20.09.10**  
Ausstellung „Wohnen in der Stadt“ im Frauenzentrum  
Wanderausstellung zum Selbstnutzer-Programm Dessau-Roßlau im Sozial-kulturellen Frauenzentrum Dessau  
Ort: Frauenzentrum, Törtener Str. 44, 06842 Dessau-Roßlau

**Dienstag, 21.09.2010, 14-18 Uhr**  
Messe Soziale Stadt  
Infostand zum Selbstnutzer-Programm auf der Messe Soziale Stadt mit Möglichkeit für Rückfragen und Gespräche  
Ort: Marienkirche, Schloßplatz, 06844 Dessau-Roßlau



**22.09.10 - 08.10.10**  
Ausstellung „Wohnen in der Stadt“ im Umweltbundesamt  
Wanderausstellung zum Selbstnutzer-Programm Dessau-Roßlau im Atrium des Umweltbundesamtes Dessau-Roßlau  
Ort: Umweltbundesamt, Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Rsl.

eine Initiative der Stadt Dessau-Roßlau // [www.selbstnutzer-dessau-rosslau.de](http://www.selbstnutzer-dessau-rosslau.de)

**Selbstnutzer-Treff // Humperdinckstraße 16 // 06844 Dessau-Roßlau**  
Tel. 0340 - 221 53 46 // [info@selbstnutzer-dessau-rosslau.de](mailto:info@selbstnutzer-dessau-rosslau.de)  
Öffnungszeiten: jeden Mittwoch 16.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung





## Freizeit für die ganze *Familie*



[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

### Vermiete an der Müritz

excl. **Ferienhaus** für 10 + 2 Pers. in der Altstadt von Waren/Müritz, 2 min. zum Hafen, Vollausstattung, Frühstücksbuffet, DZ auch einzeln zu vermieten, Eröffnung 2010, ab 22,50 EUR/Pers.

**FeWo** für 2 Pers., Kü, Wohn- und Schlafzi., DU/WC, Terrasse, Stadtrand, 35,- EUR/2 Pers./Tag

**Tel. 0174/14 33 912 oder 03991/66 95 98** nach 17.00 Uhr

2598.20.34-10



**Komfortable Busreisen  
ab Dessau**

*Touristik international*



#### Katalog-Reisen 2010 kostenlos anfordern

06844 Dessau · Rabestraße 10 · Tel. 2 20 31 31/Fax 2203232

E-Mail: [info@braunmiller-bus.de](mailto:info@braunmiller-bus.de) · Internet: [www.braunmiller-bus.de](http://www.braunmiller-bus.de) · Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

#### Auszug - Aktuelle Tagesfahrten

13.09.* 27.09. * 18.10. * 25.10.	Bad Salzungen	inkl. 2h Eintritt	23,-
16.09. * 10.10.	Landesgartenschau Aschersleben	inkl. Eintritt	30,-
21.09. * 27.10.	Berlin zum Bummeln „Unter den Linden“		19,-
22.09.	Vogelpark Walsrode	inkl. Eintritt	39,50
22.09.	Klosterpark Altzella	inkl. Eintritt u. Führung	27,-
23.09. * 17.10.	Halberstadt Domschatz	inkl. Eintritt u. Führung	24,-
24.09.	Leipzig Panoramahaus „Amazonien“	inkl. Eintritt	26,-
26.09. * 06.11.	Berlin Friedrichstadtpalast „Yma“		ab 61,-
28.09.	Dresden erleben inkl. Stadtführung		27,-
09.10.	Zwiebelmarkt Weimar		19,-
20.10.	Filmpark Babelsberg	inkl. Eintritt	37,-
21.10.	Miniwelt im Landschaftspark Lichtenstein	inkl. Eintritt	33,-
26.10.	Dresden mit Ausstellung Türkische Cammer	inkl. Eintritt	32,-

Das aktuelle Programm ist im Büro erhältlich oder telefonisch anfordern!

**Zillertaler Alpen**  
5 Tage, 05.-09.09., 4 x HP in Sturm, Hall in Tirol, Krimmler Wasserfälle, Kufstein, Innschiffahrt, etc.  
Haustürservice inkl. € 425,—

**Zugspitze u. Schloss Linderhof**  
5 Tage, 11.-15.10., 4xHP im 4\*\*\*\*Wellnesshotel in Lermoos, Zugspitze, Plansee, Besuch Schnitzschule, Führg. Schloss Linderhof, Schnapsbrennerei  
Haustürservice inkl. € 489,—

**Genussreise Ungarn**  
8 Tage, 30.09.-07.10., 7 x HP bei Rundreise, Donau Schifffahrt, Budapest, Weinlesefest, Pusztaprogramm, Stadtrundfahrt Veszprém, Ausflüge lt. Programm, Haustürservice inkl. 859,—

**Dresden**  
3 Tage, 14.-16.10., 2 x ÜF, 1 x Abendessen, Stadtführung, Besuch Frauenkirche, Mögl. Elbtal  
Haustürservice inkl. ab 195,—

**Matrei - Herz der Alpen**  
5 Tage: 03. - 07.10., 4 x HP, 1x Tiroler Spezialitätenabend, Sterzing, Mühlbachl, Ochsenalm und Jause, Haustürservice inkl. € 469,—

**Kroatien - Blaue Lagune in Istrien**  
6 Tage: 17. - 22.10., 5x HP, Ausflug nach Porec, Mögl. Ausflüge Opatija, Küstenfahrt mit Rovinj, Istrisches Hinterland inkl. Imbiss, Haustürservice inkl. ab € 329,—

**Pilsen und Budweis**  
4 Tage: 09. - 12.10., 3 x HP, Brauereibesuch, Krumau, Budweis, Pilsen, Bäderdreieck, Haustürservice inkl. € 324,—

**Dresden mit Semperoper**  
„Der Barbier von Sevilla“  
3 Tage, 05.-07.11., 2 x ÜF im 4\*\*\*\*Hotel, 1 x Abendessen, Stadtführung, Eintritt Semperoper, Haustürservice inkl. ab 333,—



**Unser Weihnachts- und Silvesterprogramm erhalten Sie im Büro!**



## URLAUB IM SPREEWALD



- Pensionen
- Hotels
- Ferienzimmer-/wohnungen
- Wellness/Erholung
- Aktivangebote
- Veranstaltungshöhepunkte des ganzen Jahres
- ortskundige Informationen der regionalen Touristinformationen

Klicken Sie [www.wittich-herzberg.de](http://www.wittich-herzberg.de)

## FINDEN SIE ERHOLUNG

### Unser Schnupperangebot

am Rennsteig... Thüringer Wald



#### „Midweek Special“ 6 Tage (5 Nächte): Anreise Sonntag

- Reichhaltiges Schlemmer-Frühstücksbuffet
- Abendessen in Form von Themenbuffets
- Nutzung von Schwimmbad und Dampfsauna (Wärmetherapiebad)

**Der Rennsteig!** Ideal zum Wandern und Radfahren in ursprünglicher Landschaft

5x Ü/Halbpension  
nur **198,- €**  
pro Person im DZ



Für alle Reisen gilt: Termine buchbar ab sofort und nach Verfügbarkeit! Eigene Hin-/Rückreise. Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Einzelzimmerzuschlag und Kinderermäßigung auf Anfrage.  
Veranstalter: suntouristik GmbH



**Buchungshotline:**  
☎ **05326 / 799 690**

**Bitte angeben: WV1008-RKW**  
Mail: [info@ambiente-privathotels.de](mailto:info@ambiente-privathotels.de)



# Freizeit für die ganze Familie



## Radreisen: Anti-Aging-Urlaub jetzt buchen

(djd). Radfahren ist eine Ausdauerart mit einem hohen Anti-Aging-Faktor. Deshalb werden Radreisen vor allem in der Altersgruppe 50plus immer beliebter. Die Urlaubsplanung für 2009 sollte jetzt beginnen – besonders wenn es um attraktive Reiseziele wie Radkreuzfahrten am Donauradweg geht. Der Spezialveranstalter Rad und Reisen bietet in seinem aktuellen Katalog ([www.radreisen.at](http://www.radreisen.at)) Reisen entlang der Donau von der Quelle bis nach Budapest an.

Früh gebucht werden sollte die beliebte Radkreuzfahrt von Passau nach Wien/Budapest und zurück (Reisezeit April-Oktober). Das komfortable Nostalgieschiff, das die Radler als schwimmendes Hotel begleitet, verfügt nur über 65 Kabinen. Weitere Highlights sind eine lukullische Radtour durch die Emilia Romagna und den Piemont sowie Radwanderungen durch die malerische Polderlandschaft Flanderns und entlang der holländischen Wasserstraßen.



**Urlaub an Rhein, Mosel und Lahn: Vallendar/Koblenz**  
 FeWo., 30 m², ruhige Lage, eigener Eingang, Pkw-Stellplatz, 25,- € je Tag, ER 20,- €  
**Tel. 02 61 / 679 134**

**Urlaub zwischen Weinbergen und Kurbad**  
 Ferienwohnung "Himmelmchen" im romantischen Ahrweiler  
 Schöne, neu eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*) in Ahrweiler für 2-4 Personen, direkt am Ahr-Radwanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,00 Euro/Tag  
 Tel.: 0163-7880236  
 E-Mail: [h.pacyna@web.de](mailto:h.pacyna@web.de) · [www.himmelmchen.de](http://www.himmelmchen.de)

2598/18/34-10

# WRICKE TOURISTIK *Kurz mal weg ...*

<p><b>Wörlitzer Kartoffelfest</b></p> <p>10.09.2010                  Fahrt nach Wörlitz inkl. Unterhaltung Kartoffel-Buffer und Gondelfahrt</p> <p><b>35,- Euro</b></p>	<p><b>2 Tage Prag</b></p> <p>09.- 10.10.2010                  1 ÜN/FR im 4* Hotel Duo in Prag, Altstadt Rundgang, Abendessen im U-Fleku, Fahrt zur Prager Burg im DZ p.P. <b>99,- Euro</b></p>	<p><b>Berlin ALEX</b></p> <p>06.11.2010                  zu Fuß zu erreichen: ALEXA Shopping-Center, Sea Life, Aqua Dom, Fernsehturm, Museumsinsel  <b>15,- Euro</b></p>	<p><b>Polenmarkt Küstrin</b></p> <p>31.10.2010                  Einkaufsfahrt nach Küstrin</p> <p><b>20,- Euro</b></p>
<p><b>Kürbisausstellung Klaistow</b></p> <p>25.09.2010                  Fahrt zur Kürbisausstellung im Erlebnishof Klaistow, Rückfahrt mit Zwischenstopp in Wittenberg</p> <p><b>15,- Euro</b></p>	<p><b>Sächsische Schweiz</b></p> <p>02.10.2010                  Fahrt mit der Kirmitschtalbahn und mit dem Raddampfer von Bad Schandau nach Pirna, Stadtrundgang Pirna inkl. 1 Stück Eierschecke und Kaffee</p> <p><b>56,- Euro</b></p>	<p><b>Martinsfest in Garitz</b></p> <p>11.11.2010                  mit Hits &amp; Witz inkl. Gänsebraten und Sekt, Kaffeegedeck und Tanz</p> <p><b>39,- Euro</b></p>	<p><b>Kennen Sie Ihre Heimat? Bauhausstadt Dessau</b></p> <p>23.10.2010                  Stadtrundfahrt, Führung im Bauhaus, Luisium und Bundesumweltamt, inkl. Kaffeegedeck</p> <p><b>35,- Euro</b></p>
<p><b>Silvester in der Hansestadt Lübeck</b></p> <p>4 ÜN/HP im 4* Treffhotel Lübeck City Centre, Stadtführung Celle, Stadtführung Lübeck, Besuch im Marzipanland Lübeck, Abendessen im Lübecker Kartoffelhaus, Tagesausflug Timmendorfer Strand, Eintritt ins Spielcasino, Schifffahrt, Silvesterabend mit Galabuffet</p> <p>28.12.2010 - 01.01.2011 im DZ <b>399,-€</b></p>	<p><b>Silvester in Pilsen und im Bäderdreieck</b></p> <p>3 ÜN/FR im 4* Hotel Angelo in Pilsen, Pilsener Urquell Brauereibesichtigung inkl. kleiner Kostprobe, Abendessen in der Brauerei, Tagesausflug Böhmisches Bäderdreieck, Silvesterfeier im Hotel inkl. Buffet, Mitternachtssnack, Live-Musik und Tanz</p> <p>29.12.2010 - 01.01.2011 im DZ <b>330,- €</b></p>		
<p><b>Superhotel 3 Tage Dresden</b></p> <p>19.- 21.11.2010                  2 ÜN/FR im Westin Bellevue gegenüber den Brühlischen Terrassen, Stadtrundfahrt, Fahrt zum Schloß Moritzburg (Ausflüge zusätzl. zubuchbar)                  p.P. im DZ <b>159,-</b></p>	<p><b>1. Advent 2 Tage Köln</b></p> <p>27.- 28.11.2010                  1 ÜN/FR im Hotel Mercure Köln-Marsdorf, Stadtführung, Besuch Weihnachtsmarkt, zubuchbar: Millowitsch-Theater, Schifffahrt, Schokoladenmuseum                  p.P. im DZ <b>99,-</b></p>	<p><b>Erholung Kurreise Harrachov</b></p> <p>06.- 16.10.2010 oder 16.- 26.10.2010                  10 ÜN/HP im Wellnesshotel Svornost, Begrüßungsgetränk, 1 ärztl. Untersuchung, 15 Anwendungen, Tanzabend                  p.P. im DZ <b>360,-</b></p>	<p><b>gesellig Saisonabschluß Müritz</b></p> <p>23.- 24.10.2010                  1 ÜN/HP im Müritzhotel, Tanzabend, Fahrt mit der Tschu-Tschu-Bahn, Schifffahrt, Müritzrundfahrt                  p.P. im DZ <b>135,-</b></p>

Wolfen  
 Leipziger Straße 70  
 Telefon 0 34 94 - 36 80 31

AWO Köthen  
 Mühlenbreite 49  
 Telefon 0 34 96 - 30 25 14

Coswig  
 Lange Str. 23  
 Telefon 03 49 03 - 6 25 77

Dessau-Roßlau  
 Burgwallstr. 11  
 Telefon 03 49 01 - 6 61 60





# Fachleute, die für Sie da sind!

**KoBa**  
**Kochstedter Bauhof-GmbH**

**Königendorfer Str. 32**  
**06847 Dessau**

- **Maurerarbeiten - Neubau und Reparaturen**
- **Fassadendämmung und Fassadengestaltung**
- **Wir bauen auch schlüsselfertig**

**Telefon 03 40 / 51 76 88 · Fax 51 76 68**



2598/18/34-10

**Taxi Saack**

• **Großraumfahrzeuge**  
bis 8 Personen

06862 Roßlau · Mozartstr. 16 • **Krankenfahrten für alle Kassen**  
**Ruf: 034901 / 85050** • **Dialysefahrten**

2598/18/34-10

## UNFALL ?

**Kfz-Sachverständigenbüro Tuchelt !**  
**Dipl.-Ing. B. Tuchelt**

- \* Unfallschadengutachten
- \* Fahrzeugbewertung
- \* Techn. Gutachten
- \* Beweissicherungsgutachten
- \* Oldtimerbewertungen
- \* Gutachten für Land-, Forst-, und Baumaschinen



**Wir arbeiten bundesweit und im 24-h Dienst!**  
**Rufen Sie an: 01 72/3479012 · [www.auto-dispatcher.net](http://www.auto-dispatcher.net)**

2598/18/34-10

## *Der erste Eindruck ist entscheidend*

Der Eingangsbereich ist die Visitenkarte eines Hauses oder einer Wohnung, da hier der erste Eindruck vermittelt wird. Er ist aber oft klein, eng und ohne Fenster. Besucher werden meist schnell hindurch geführt. Das muss nicht sein. Denn schon mit wenig Aufwand lässt sich jeder Flur in ein freundliches Entree verwandeln. Spanndecken in auffälligen Farben und effektvollen Oberflächen garantieren für den Eingang einen eindrucksvollen Auftritt. Hier hält man sich gerne auf und nutzt den Eingangsbereich nicht lediglich als Abladestation für Jacken und Schuhe.

So wie jeder Raum anders aussieht, ist zum Beispiel auch jede Decke des Herstellers Ciling, die in Schweizer Präzisionsarbeit gefertigt wird, ein Unikat.

Dieses pflegeleichte Decke-unter-Decke-System eignet sich für den Neubau so wie für den Altbau. Die Farbvielfalt der in glänzend oder matt erhältlichen Decken ermöglicht viel kreativen Spielraum. Einen besonderen Effekt erzielen die glänzenden Decken: sie spiegeln und vergrößern somit optisch jeden Raum. Einbaustrahler oder exklusive Beleuchtungssysteme optimieren die Lichtverhältnisse. Denn in der Regel sind die Eingangsbereiche eher düster. Mit einem hellen Flur schafft man seinen Besuchern und sich selbst ein spürbares Plus an Lebensfreude.

Fragen Sie Ihren Innendekorateur nach Möglichkeiten, den Eingangsbereich effektiv aufzuwerten.



Foto: Ciling



# H M T



Holz Montage Team

Thomas Neumann

**Tischlerarbeiten • Modellbau • Glaserarbeiten**  
**Türen • Fenster • Tore • Rolläden**  
**Reparatur-Arbeiten**

Schlagbreite 1, 06842 Dessau  
**Tel. 0340/5210646 · Fax 0340/5210647**  
**Funk 01 78/6345052 · E-Mail: [hmt-neumann@t-online.de](mailto:hmt-neumann@t-online.de)**

2598/18/34-10

**Dächer von Wehrmann**

seit 1945



**Frank Wehrmann**  
Dachdeckermeister  
Betriebswirt

Wasserstadt 37  
06844 Dessau-Roßlau  
Telefon: (0340) 21 45 73  
Fax: (0340) 220 56 26

- Innungsbetrieb
- Neu- und Umdeckungen von Dächern aller Art
  - Dämmdachsanierung
  - Dachklempnerarbeiten
  - Abdichtungen
  - Gründächer

2598/18/34-10



## Bestatter

2598/18/34-10

*Bestattungshaus Friede*

**M. Pungert GmbH**

Karlstraße 6  
06844 Dessau/Roßlau

Tel. 0340/2400000  
Fax 0340/213587







# Fachleute, die für Sie da sind!

**Gräfe Baugeschäft**

- Pflasterarbeiten
- Kanalbau
- Tiefbau
- Zaunbau



Straßenbaumeister  
Christian Gräfe

**Funk 0172/3484811**

06862 Dessau-Roßlau  
Tel. 03 49 01/5 27 62 · Fax 03 49 01/5 28 47  
e-mail: graefebau@aol.com · Internet: www.graefe-baugeschäft.de

2598/18/34-10

**www.klaeranlagen-online.de**

**Tel. 03 49 01/6 86 86**  
**Funk 01 72/8 40 49 87**



2598/18/34-10

## Gutes und gesundes Raumklima

Trockene Haut, ausgetrocknete Atemwege und damit ein erhöhtes Risiko für Erkältungskrankheiten: Damit hat man vor allem in trockenen, beheizten Räumen mit zu niedriger Luftfeuchte zu kämpfen. Ein passendes Lüftungssystem kann jedoch Abhilfe schaffen. Eine Neuheit im Bereich der Lüftungstechnik ist ein Feuchte-Wärmetauscher, der, ähnlich dem Prinzip wasserdampfdurchlässiger Funktionskleidung für den Sport, nicht nur Wärme, sondern zusätzlich auch Feuch-

tigkeit aus der Abluft in den Frischluftstrom bringt. Die spezielle Membran im Tauscher sorgt gleichzeitig dafür, dass unerwünschter Geruch und Mikroorganismen draußen bleiben. So bringt ein solcher Wärmetauscher eine gesunde und angenehme relative Luftfeuchte von 35 bis 60 Prozent in den Raum ohne dabei das Schimmelpilzrisiko zu erhöhen. Um das richtige Gerät für Ihren Raum zu finden, erhalten Sie im Fachhandel eine umfassende Beratung!

2598/18/34-10

**G. SCHÖNEMANN**  
**ENTSORGUNG GmbH**



- ▶ Containerdienst 1,5 m<sup>3</sup> - 40 m<sup>3</sup>
- ▶ Abbruch und Demontage aller Größenordnungen
- ▶ **Baudienstleistungen:**
  - Tiefladertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
  - Asbestdemontage u. Entsorgung
  - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
  - Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnittel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

**Selbstabholung + Anlieferung von Baustoffen**  
Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte  
**Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.**  
**Ab sofort in Dessau auch Samstag von 7.00 - 12.00 Uhr geöffnet**

Oranienbaum      Dessau/Anhalt      Halle  
Tel. 03 49 04/2 11 94-96      Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19      Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12  
Fax: 03 40/ 8 82 20 52      Fax: 03 45/ 5 60 62 09

**Service-Hotline 0180 - 111 80 80**  
- www.schoenemann-entsorgung.de -

**die Baumschule**  
Gärten und Landschaftsbau

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

An der Elbe 8  
Dessau-Roßlau / OT Brambach  
Tel. 03 49 01/6 86 86  
Funk 01 72/8 40 49 87

Inh. G. Johannes e.Kfm.

2598/18/34-10

**HUK-COBURG**  
Versicherungen · Bausparen

**Dana Dammann**  
Kundendienstbüro

Tel./Fax 03 40 - 220 33 88  
Email: dana.dammann@hukvm.de  
www.huk.de/vm/dana.dammann  
Kavalierstraße 17, 06844 Dessau-Roßlau

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr  
9.00 - 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do  
14.00 - 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

2598/18/34-10

**Annika, 18**  
**Kauffrau**  
**im Einzelhandel**  
**1. Lehrjahr**

**Was willst DU mal werden?**  
**Gestalte Deine Zukunft!**

**12. Lehrstellen Offensive 2010**

am 18.09.2010 | von 10.00-15.00 Uhr  
Albrechtstraße 48 | Dessau-Roßlau  
Im Saal der DVV Stadtwerke Dessau  
**www.lehrstellenoffensive.de**

**40 Berufe zum »Erleben & Kennenlernen«**

**[W] WIRTSCHAFTSJUNIOREN**  
Dessau e.V.

**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit  
Dessau-Roßlau



### Öffentliche Auslegung

Die DESWA GmbH hat für die nachfolgend genannten Straßen in der Stadt Dessau-Roßlau Planunterlagen für die Neuverlegung bzw. Erneuerung ihrer Anlagen der medientechnischen Ver- und Entsorgung erarbeitet.

Höhenfeldweg mit Teilbereich Fliederweg in Roßlau	Neuverlegung Schmutzwasserkanal <b>Neuverlegung Regenwasserkanal</b> Erneuerung Trinkwasserleitung
Bergstraße in Meinsdorf	<b>Neuverlegung Mischwasserkanal</b> Erneuerung Trinkwasserleitung
Am Achteck zwischen Achteck und Waldweg und Am Achteck/Am Winkel/Am Waldkater	<b>Erneuerung Mischwasserkanal</b> Erneuerung Trinkwasserleitung
Meiereistraße zwischen Kleiner Schaftrift und Lilienthalstraße	<b>Erneuerung Mischwasserkanal</b> Erneuerung Trinkwasserleitung
Mittelring zwischen Querweg und Nordweg sowie im Nordweg	<b>Erneuerung Mischwasserkanal</b> Erneuerung Trinkwasserleitung

Der Regenwasserkanal dient der Entwässerung der Straße.

Die Mischwasserkanäle dienen neben der Ableitung des Schmutzwassers auch der Entwässerung der Straße.

Die Herstellung der Straßenenwässerung als Teileinrichtung der Straße ist gemäß der Straßenausbaubeitragssatzung straßenausbaubeitragspflichtig.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit

**vom 06.09.2010 - 05.10.2010**

in der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau,

Tiefbauamt, Finanzrat-Albert-Straße 1 in Roßlau, Erdgeschoss, 06862 Dessau-Roßlau

und gleichzeitig

im Rathaus, Zimmer-Nr.: 227, Verwaltungsbücherei, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau

während der Dienststunden:

Montag 8:00 - 12:00 und 13:30 - 15:00 Uhr

Dienstag 8:00 - 12:00 und 13:30 - 17:30 Uhr

Mittwoch 8:00 - 12:00 und 13:30 - 15:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 12:00 und 13:30 - 15:00 Uhr

Freitag 8:00 - 11:30 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann während der Auslegungsfrist Hinweise und Anregungen vorbringen. Diese Hinweise und Anregungen können schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Dessau-Roßlau, den 19.07.2010

### Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung

**des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 216 „Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche“ der Stadt Dessau-Roßlau im vereinfachten Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB**

Der Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12. August 2010 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 216 „Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche“ der Stadt Dessau-Roßlau und den Entwurf der dazugehörigen Begründung in der Fassung vom 30. Juni 2010 gebilligt.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst das gesamte bebaute und baurechtlich nach § 34 BauGB zu beurteilende Stadtgebiet der Stadt Dessau-Roßlau (siehe Übersichtsplan).

Nicht Bestandteil sind die Teilflächen, welche durch rechtsverbindliche Bebauungspläne bzw. rechtsverbindliche Vorhaben- und Erschließungspläne gemäß §§ 30/12 BauGB bestandskräftig überplant sind.

Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 aufgestellt. Vom Umweltbericht nach § 2a BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 wird abgesehen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 216 „Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche“ der Stadt Dessau-Roßlau in der Fassung vom 30. Juni 2010 und die dazugehörige Begründung, liegen in der Zeit vom

**06. September 2010 bis einschließlich 08. Oktober 2010**

im **Technischen Rathaus der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Denkmalpflege, 1. Obergeschoss, Finanzrat-Albert-Straße 2, in 06862 Dessau-Roßlau** während folgender Zeiten

Montag u. Mittwoch 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr - 11.30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf abgegeben werden oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nach § 4a Abs. 6 BauGB können Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig innerhalb der Auslegungszeit abgegeben worden sind, bei der weiteren Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und ein Antrag nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Unterlagen können zusätzlich im Internet unter [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de), Bauen und Wohnen, Stadtplanung, Öffentlichkeitsbeteiligung, Öffentliche Auslegung von Planentwürfen eingesehen werden.

Dessau-Roßlau, 18.08.2010

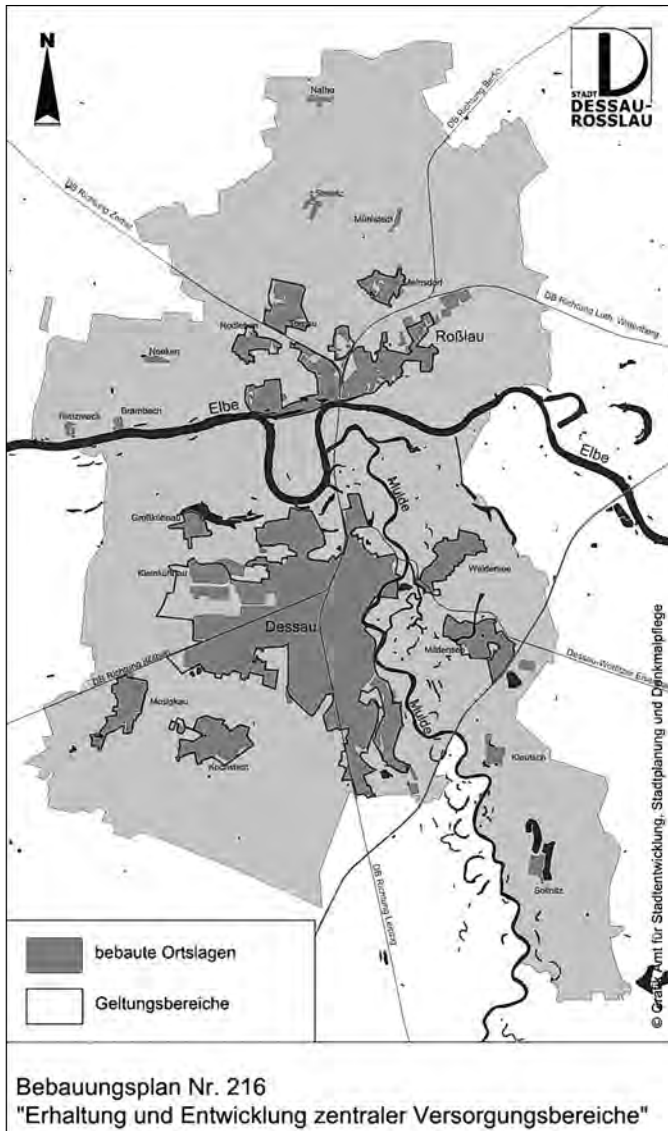
  


Klemens Koschig  
Oberbürgermeister


Klemens Koschig  
Oberbürgermeister

**(Bebauungsplan Seite 17.)**



Stadtgebietes heranführen und mittels Pumpstationen und Druckrohrleitungen zur Kläranlage transportieren, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Bescheinigung begründet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit gemäß § 9 GBBerG für bereits bestehende Leitungen/Anlagen bezüglich der nachfolgend genannten Grundstücke zu Gunsten der Antragstellerin. Sie umfasst das Recht:

1. Das belastete Grundstück für den Betrieb, die Instandsetzung, die Rekonstruktion und den Neubau jederzeit zu betreten und zu benutzen.
2. Die für die Übertragung notwendigen baulichen Anlagen einschließlich Fundamente, Erdgasanlagen und Einrichtungen für die Informationsübertragung nebst Zubehör zu betreiben, zu unterhalten und zu erneuern.
3. Vom Grundstücks-, Gebäudeeigentümer und Erbbauberechtigten zu verlangen, keine baulichen Anlagen zu errichten bzw. errichten zu lassen und keine Maßnahmen vorzusehen, die den Bestand der Anlage und Einrichtungen beeinträchtigen oder gefährden.
4. Im Bereich der ausgewiesenen Schutzfläche keine leitungsgefährdenden Stoffe zu lagern, Anpflanzungen und Bewuchs so zu halten, dass sie den Bestand der Anlage nicht gefährden. Bei Unterschreitung des Sicherheitsabstandes ist der Bewuchs durch den Eigentümer zu entfernen; anderenfalls erfolgt diese entschädigungslos und auf Kosten des Eigentümers durch die Dessauer Wasser- und Abwasser GmbH.
5. Das Gelände im Schutzbereich ist nicht zu erhöhen oder abzutragen.
6. Waldbestände so zu bewirtschaften, dass sie den Betrieb und die Nutzung der Anlagen nicht stören oder gefährden. Sie sind bei Unterschreitung der Sicherheitsabstände zurückzuschneiden oder ganz zu beseitigen.
7. Die Ausübung des Rechtes kann an Dritte übertragen werden.

Die Trink- und Abwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Kleinkühnau befinden sich auf den nachfolgenden Grundstücken:

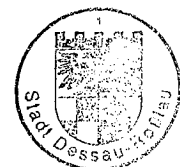
- Gemarkung Kleinkühnau, Flur 007, Flurstücke	00920/000.00	00921/000.00	00922/000.00	00924/000.00
- Gemarkung Kleinkühnau, Flur 005, Flurstück	00671/002.00			
- Gemarkung Kleinkühnau, Flur 004, Flurstücke	00297/000.00	01023/000.00	01031/000.00	00574/000.00
- Gemarkung Kleinkühnau, Flur 006, Flurstücke	01128/000.00	01123/000.00	01101/000.00	01281/000.00
	01102/000.00	00862/012.00	00862/020.00	01103/000.00
	01085/000.00	01086/000.00	01107/000.00	01108/000.00
	01099/000.00	01113/000.00	01112/000.00	01111/000.00
	01110/000.00	01091/000.00	01093/000.00	01089/000.00
	01088/000.00	01087/000.00	01082/000.00	01081/000.00
	01080/000.00	00862/016.00	01070/000.00	

Nach § 9 Abs. 3 GBBerG ist dem Eigentümer des belasteten Grundstücks nach Eintrag der Dienstbarkeit und Aufforderung durch den Grundstückseigentümer ein Ausgleich zu zahlen.

Gemäß § 7 der SachenR-DV werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung an bei der Stadt Dessau-Roßlau, Rechtsamt, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon-Nr. (03 40) 2 04 16 24, jeweils zu den Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Widerspricht der Grundstückseigentümer rechtzeitig während dieser Frist, wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Dessau-Roßlau, 06.08.2010

*Koschig*



Klemens Koschig  
Oberbürgermeister

## Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung

des Antrages zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für eine wasserwirtschaftliche Anlage

hier: Trink- und Abwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Kleinkühnau

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 25.12.1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 Achte ZuständigkeitsanpassungsVO vom 25.11.2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) hat die DESWA Dessauer Wasser- und Abwasser GmbH, Albrechtstr. 48, 06844 Dessau-Roßlau, für die Trink- und Abwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Kleinkühnau nebst Schutzstreifen von 10,00 m Breite mittig der Rohrachse, bei Doppelleitungen ein Sicherheitsbereich von jeweils 4,00 m beidseitig ab Rohrausenkante, für Trinkwasserleitungen ein Freihaltebereich oberhalb der Rohrleitung von 4,00 m bis 6,00 m und die oberirdischen Anlagenteile mit einem Abstand von 1,00 m zur Aussenkante bzw. Befestigung, die der öffentlichen Ver- und Entsorgung dienen sowie das Abwasser aus den westlichen Teilen des





## Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung

### des Antrages zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für eine wasserwirtschaftliche Anlage

**hier: Trink- und Abwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Großkühnau**

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchreinigungsgesetzes (GBBerG) vom 25.12.1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 Achte ZuständigkeitsanpassungsVO vom 25.11.2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchreinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) hat die DESSAU Dessauer Wasser- und Abwasser GmbH, Albrechtstr. 48, 06844 Dessau-Roßlau, für die Trink- und Abwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Großkühnau nebst Schutzstreifen von 4,00 m bis 10,00 m Breite mittig der Rohrachse, für Trinkwasserleitungen ein Freihaltebereich oberhalb der Rohrleitung von 4,00 m und die oberirdischen Anlagenteile auf einer Fläche von 2,00 m x 2,00 m, die der öffentlichen Ver- und Entsorgung der umliegenden Wohn- und sonstigen Bebauung und des hier ansässigen Betriebes zur Herstellung von Bodenbelägen dienen, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Bescheinigung begründet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit gemäß § 9 GBBerG für bereits bestehende Leitungen/Anlagen bezüglich der nachfolgend genannten Grundstücke zugunsten der Antragstellerin. Sie umfasst das Recht:

1. Das belastete Grundstück für den Betrieb, die Instandsetzung, die Rekonstruktion und den Neubau jederzeit zu betreten und zu benutzen.
2. Die für die Übertragung notwendigen baulichen Anlagen einschließlich Fundamente, Erdungsanlagen und Einrichtungen für die Informationsübertragung nebst Zubehör zu betreiben, zu unterhalten und zu erneuern.
3. Vom Grundstücks-, Gebäudeeigentümer und Erbbauberechtigten zu verlangen, keine baulichen Anlagen zu errichten bzw. errichten zu lassen und keine Maßnahmen vorzusehen, die den Bestand der Anlage und Einrichtungen beeinträchtigen oder gefährden.
4. Im Bereich der ausgewiesenen Schutzfläche keine leitungsgefährdenden Stoffe zu lagern, Anpflanzungen und Bewuchs so zu halten, dass sie den Bestand der Anlage nicht gefährden. Bei Unterschreitung des Sicherheitsabstandes ist der Bewuchs durch den Eigentümer zu entfernen; anderenfalls erfolgt diese entschädigungslos und auf Kosten des Eigentümers durch die Dessauer Wasser- und Abwasser GmbH.
5. Das Gelände im Schutzbereich ist nicht zu erhöhen oder abzutragen.
6. Waldbestände so zu bewirtschaften, dass sie den Betrieb und die Nutzung der Anlagen nicht stören oder gefährden. Sie sind bei Unterschreitung der Sicherheitsabstände zurückzuschneiden oder ganz zu beseitigen.
7. Die Ausübung des Rechtes kann an Dritte übertragen werden.

Die Trink- und Abwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Großkühnau befinden sich auf den nachfolgenden Grundstücken:

- Gemarkung Großkühnau, Flur 005, Flurstücke			
00413/000.00	01455/000.00	01456/000.00	01458/000.00
01459/000.00	01460/000.00	00415/016.00	01461/000.00
00415/017.00	00416/000.00	00417/000.00	00418/000.00
00421/004.00	00420/000.00		

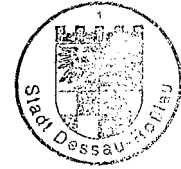
Nach § 9 Abs. 3 GBBerG ist dem Eigentümer des belasteten Grundstücks nach Eintrag der Dienstbarkeit und Aufforderung durch den Grundstückseigentümer ein Ausgleich zu zahlen.

Gemäß § 7 der SachenR-DV werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung an bei der Stadt Dessau-Roßlau, Rechtsamt, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon-Nr. 03 40/2 04 16 24, jeweils zu den Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Widerspricht der Grundstückseigen-

tümer rechtzeitig während dieser Frist, wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Dessau-Roßlau, 06.08.2010

*Klemens Koschig*  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung

### des Antrages zur Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für eine wasserwirtschaftliche Anlage

**hier: Trinkwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Waldersee**

Auf der Grundlage des § 9 des Grundbuchreinigungsgesetzes (GBBerG) vom 25.12.1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 Achte ZuständigkeitsanpassungsVO vom 25.11.2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchreinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) hat die DESSAU Dessauer Wasser- und Abwasser GmbH, Albrechtstr. 48, 06844 Dessau-Roßlau, für die Trinkwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Waldersee nebst Schutzstreifen von 4 m Breite mittig der Rohrachse und die oberirdischen Anlagenteile mit einer Fläche von 2,00 m x 2,00 m, die die Versorgung der angrenzenden Objekte entlang des Weges am Sportplatz, am Wall und der Kreisstraße sicherstellen, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung beantragt.

Die Bescheinigung begründet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit gemäß § 9 GBBerG für bereits bestehende Leitungen/Anlagen bezüglich der nachfolgend genannten Grundstücke zugunsten der Antragstellerin. Sie umfasst das Recht:

1. Das belastete Grundstück für den Betrieb, die Instandsetzung, die Rekonstruktion und den Neubau jederzeit zu betreten und zu benutzen.
2. Die für die Übertragung notwendigen baulichen Anlagen einschließlich Fundamente, Erdungsanlagen und Einrichtungen für die Informationsübertragung nebst Zubehör zu betreiben, zu unterhalten und zu erneuern.
3. Vom Grundstücks-, Gebäudeeigentümer und Erbbauberechtigten zu verlangen, keine baulichen Anlagen zu errichten bzw. errichten zu lassen und keine Maßnahmen vorzusehen, die den Bestand der Anlage und Einrichtungen beeinträchtigen oder gefährden.
4. Im Bereich der ausgewiesenen Schutzfläche keine leitungsgefährdenden Stoffe zu lagern, Anpflanzungen und Bewuchs so zu halten, dass sie den Bestand der Anlage nicht gefährden. Bei Unterschreitung des Sicherheitsabstandes ist der Bewuchs durch den Eigentümer zu entfernen; anderenfalls erfolgt diese entschädigungslos und auf Kosten des Eigentümers durch die Dessauer Wasser- und Abwasser GmbH.
5. Das Gelände im Schutzbereich ist nicht zu erhöhen oder abzutragen.
6. Waldbestände so zu bewirtschaften, dass sie den Betrieb und die Nutzung der Anlagen nicht stören oder gefährden. Sie sind bei Unterschreitung der Sicherheitsabstände zurückzuschneiden oder ganz zu beseitigen.
7. Die Ausübung des Rechtes kann an Dritte übertragen werden.

Die Trinkwasserleitungen in Dessau-Roßlau, Gemarkung Waldersee befinden sich auf den nachfolgenden Grundstücken:



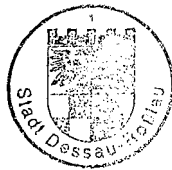
- Gemarkung Waldersee, Flur 006, Flurstücke			
01870/000.00	02111/000.00	02104/000.00	02102/000.00
02151/000.00	02090/000.00	02092/000.00	02117/000.00
01851/000.00			
- Gemarkung Waldersee, Flur 011, Flurstücke			
01866/000.00	00747/000.00	00831/003.00	
- Gemarkung Waldersee, Flur 012, Flurstücke			
00966/001.00	02556/000.00	02557/000.00	02559/000.00
00963/002.00	01848/000.00	02301/000.00	02576/000.00
01846/000.00	01847/000.00	00950/002.00	02176/000.00

Nach § 9 Abs. 3 GBBerG ist dem Eigentümer des belasteten Grundstücks nach Eintrag der Dienstbarkeit und Aufforderung durch den Grundstückseigentümer ein Ausgleich zu zahlen.

Gemäß § 7 der SachenR-DV werden die Antragsunterlagen vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung an bei der Stadt Dessau-Roßlau, Rechtsamt, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon-Nr. (03 40) 2 04 16 24, jeweils zu den Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Widerspricht der Grundstückseigentümer rechtzeitig während dieser Frist, wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Dessau-Roßlau, 29.07.2010

Klemens Koschig  
Oberbürgermeister



## Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg

### Öffentliche Bekanntmachung

Die 10. Sitzung der Regionalversammlung in der III. Legislaturperiode findet am Freitag, dem 10. September 2010, um 10.00 Uhr im Sitzungssaal der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt) statt. Schwerpunkte der Beratung werden sein:

- Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011
- Sachstand der Projekte aus dem Regionalbudget
- Sachlicher Teilplan „Windenergienutzung in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“ - Planungsstand
- Informationen der Geschäftsstelle
- Sonstiges
- Anfragen der Vertreter der Regionalversammlung

gez. Koschig  
Vorsitzender

## Allgemeinverfügung

### zu § 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnung im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA)

Die Stadt Dessau-Roßlau gibt folgende Allgemeinverfügung bekannt:  
Die Öffnung der Verkaufsstellen im Gewerbegebiet Roßlau West, begrenzt durch die Magdeburger Straße und den Tornauer Weg, wird

**am Sonntag, dem 12. September 2010**

in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr erlaubt.

Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung wird angeordnet.

### Begründung

Gemäß § 7 Abs. 1 LöffZeitG LSA kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen im Jahr geöffnet werden. Von der Öffnung ausgenommen sind der Neujahrstag, der Karfreitag, der Ostersonntag, der Ostermontag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie der Heiligabend, soweit dieser auf einen Sonntag fällt. Die Ladenöffnung darf fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11 bis 20 Uhr nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen.

Der besondere Anlass ist mit dem Fest „Start in den Herbst“ gegeben.

Gemäß § 7 Abs. 2 LöffZeitG LSA kann die Öffnung auf bestimmte Bezirke beschränkt werden.

### Begründung der Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 in der derzeit geltenden Fassung. Sie kann angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse notwendig ist. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung soll sichergestellt werden, dass die Verkaufsstellen am 12. September 2010 geöffnet werden können. Ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung hätte die Einlegung eines Widerspruchs zur Folge, dass die Ausnahmebewilligung bis zum Entscheid über den Widerspruch nicht in Kraft tritt und somit der eigentliche Zweck dieser Regelung nicht mehr zum Tragen kommt. Das Interesse der Kunden sowie der Ladeninhaber an der Wirksamkeit dieser Allgemeinverfügung überwiegt hier deutlich gegenüber dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers an der vorläufigen Nichtvollziehbarkeit. Daher ist die Anordnung der sofortigen Vollziehung im öffentlichen Interesse gegeben.

### Hinweise

1. Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 Pkt. 1 LöffZeitG LSA i. V. m. § 3 LöffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 2 i. V. m. § 12 Abs. 1 Nr. 1 LöffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.
2. Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LöffZeitG LSA entsprechend, § 17 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965; BGBl. III 8051-19), Kinderarbeitsschutzverordnung vom 23. Juni 1998 (BGBl. I Nr. 38, S. 1508) und § 8 der Bekanntmachung der Neufassung des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318), in den jeweils gültigen Fassungen, bleiben unberührt.

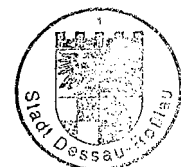
### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4 in 06842 Dessau-Roßlau bzw. PF 1425 in 06813 Dessau-Roßlau einzulegen.

Die durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung entfallende aufschiebende Wirkung des Widerspruchs kann auf Ihren Antrag gemäß § 80 Abs. 5 VwGO durch das Verwaltungsgericht Halle/Saale, Thüringer Straße 16, 06112 Halle/Saale ganz oder teilweise wiederhergestellt werden.

Dessau-Roßlau, den 02.08.2010

Klemens Koschig  
Oberbürgermeister



**MSC Elbe Dessau e. V.****16. Modellboottreffen**

Am 25. und 26. September findet das 16. Modellboottreffen im Strandbad Adria statt. Dieses gilt als größtes in den neuen Bundesländern. Ca.100 Teilnehmer finden sich dazu in der Sportstadt Dessau-Roßlau ein. In verschiedenen Wettkämpfen werden am 25. September von 10.00 bis 18.00 Uhr und am 26. September von 10.00 bis 17.00 Uhr RC-Modelle mit bis zu 200 km/h auf dem Wasser bewegt. Der MC Elbe Dessau e.V. als Veranstalter verspricht eine unterhaltsame Veranstaltung für Groß und Klein.

NEU NEU

*Auf zum 6. Baby- und Kinderflohmarkt  
am 11. September 2010  
von 9:00 bis 12:00 Uhr  
im Großen Saal des  
Gemeindezentrums St. Georg  
Georgenstraße 13-15  
Direkt neben dem Dessau-Center*

*Für den kleinen Hunger gibt es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.*

*Eltern bieten Baby- und Kindersachen an. Nähere Informationen erhalten Sie  
bei Frau Merker: 0340-2605534  
(Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes Dessau)*

NEU NEU

**Jugendamt**

## Informationen zur „Richtlinie der Stadt zur Kindertagespflege“ - Fortbildung als Tagespflegeperson

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau hat auf seiner Sitzung am 23.06.2010 die Richtlinie der Stadt Dessau-Roßlau zur Kindertagespflege beschlossen. Sie ist nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Dessau-Roßlau, mit Wirkung vom 01.08.2010, in Kraft getreten.

Die Richtlinie regelt die Kindertagespflege im Sinne der §§ 3,6 des Kinderförderungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KiföG LSA) als Alternative zur Förderung in Kindertageseinrichtungen und als qualifiziertes frühes Förderangebot für Kinder von **0 Jahren bis zum vollendeten 3. Lebensjahr**. Für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt wird die Kindertagespflege **ergänzend** zur Betreuung in einer Kindertageseinrichtung außerhalb der Öffnungszeiten angeboten.

Anspruchsberechtigt sind Kinder, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Stadt Dessau-Roßlau haben. Die Kindertagespflege wird auf

Antrag der Personensorgeberechtigten durch das Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau nach Prüfung des Einzelfalles gewährt.

Mit der Kindertagespflege schafft die Stadt Dessau-Roßlau neue **Beschäftigungs- und Verdienstmöglichkeiten** im Bereich familiennaher Dienstleistungen. Die Vermittlung des Kindes erfolgt zu einer Tagespflegeperson, die im Besitz einer Pflegeerlaubnis ist. Zwischen der Tagespflegeperson, den Personensorgeberechtigten und der Stadt Dessau-Roßlau wird ein Betreuungsvertrag geschlossen. Dem Jugendamt obliegt die Fachaufsicht über die Tagespflege, es berät die Tagespflegepersonen und die Personensorgeberechtigten in allen Fragen der Kindertagespflege und sichert die Finanzierung der Tagespflegeperson.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, als Tagespflegeperson eine selbständige Tätigkeit im Sinne des § 18 Abs.1 Einkommensteuergesetz, auszuüben?

Verfügen Sie über einen der folgenden Abschlüsse:

- staatlich anerkannte/ er Erzieherin/ er
- Diplom-Sozialpädagogin/e
- nach der Verordnung zur Anerkennung von abgeschlossenen Ausbildungen in Erzieherberufen vom 25. November 1981 (GVBl. LSA S. 472)
- Diplom-, Magister-, Bachelor- oder Master mit der Schwerpunktausbildung Frühpädagogik?

Oder sind Sie bereit:

- an einer Fortbildung nach dem Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes zur Fortbildung von Tagespflegepersonen teilzunehmen?

Dann wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an das:

Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Frenzel, Telefon 0340-2042252, Sprechzeiten Dienstag 8:00 - 12:00 und 13:30 - 17:30 Uhr, Donnerstag 8:00 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr

**\* Kurz informiert \***

Ab Ende August finden **Glaiserneuerungsarbeiten** auf der Strecke Neeken - Jütrichau statt. Auf Grund der durchgehenden Bautätigkeit (auch nachts und an den Wochenenden) kann es in den nächsten Monaten kurzzeitig zu Beeinträchtigungen für die Anwohner kommen. Betroffen können hiervon Bewohner der Ortschaft **Rodleben** sein.

\*

Arbeitsgemeinschaften in der **Kinderfreizeiteinrichtung „Baustein“** im Schochplan im September: Kleine Werkstatt und Holzwerkstatt - Bau von Musikinstrumenten; immer freitags von 14.00 - 18.00 Uhr

\*

Am 28. September gastieren um 19.30 Uhr die **Maxim Kowalew Don Kosaken** im Rahmen ihrer Europa-Tournee in der Dessauer **Marienkirche**. Der Chor wird russisch-orthodoxe Kirchengesänge sowie einige Volksweisen und Balladen zu Gehör bringen. Karten sind in der Tourist-Information sowie beim MZ-Ticketservice erhältlich.

**„Lesenswert“ in der Hauptbibliothek**

**Eine Wanderung auf den Spuren Heinrich Heines durch den Harz**

Die Veranstaltungsreihe „Lesenswert“ wird am 16. September, um 19 Uhr in der Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau mit einer Lesung aus dem Buch von Achill Moser „Nimm nur mit, was du tragen kannst“ fortgesetzt. Hannelore Nowak und Peter Fochmann vom Autorenkreis „Wilhelm Müller“ laden alle Interessenten herzlich ein, auf den Spuren Heinrich Heines literarisch durch den Harz zu wandern. 1824 unternahm Heine seine große Wanderung durch den Harz und es entstand seine berühmte „Harzreise“. Auf 250 km hat Achill Moser,

der schon die Wüsten der Erde durchquert hat, mit seinem Sohn Aaron diesen alten Weg von Göttingen, über den Brocken, nach Wernigerode bis zur Burg Falkenstein neu entdeckt. In den 4 Wochen der Wanderung durchstreifen sie grandiose Landschaften, Berge, Wälder und Klippen, fast vergessene Regionen, sagenhafte Natur und magische Orte. Das Buch ist eine Entdeckungsreise durch den uns so nahen Harz und ein liebevolles Porträt Heines. Aber der Leser erfährt in dem Buch auch die Lebens- und Weltsicht des Achill Moser.

**Gesundheitsamt**

**„Leben mit Parkinson“ - Vortrag in der Villa Krötenhof**

**Fachvortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Unser Thema - Ihre Gesundheit“ zum Thema „Morbus Parkinson - Formen, Symptome, Therapien“** mit PD Dr. med. Sybille Spieker, Chefärztin der Neurologischen Klinik im Städtischen Klinikum Dessau  
**Zeit:** 15.9., 16:00 Uhr  
**Ort:** JKS „Villa Krötenhof“, Wasserstadt 50  
**Veranstalter:** Gesundheitsamt der Stadt Dessau-Roßlau, AOK, BARMER-GEK und die Apotheke im Dessau-Center  
 Im Deutschen wird die Parkinson Krankheit auch als „Schüttellähmung“ bezeichnet. Dieser Begriff ist allerdings irreführend, weil keine Lähmung vorliegt und nur das Zittern/Schütteln als Krankheitszeichen betont. Zittern/Schütteln spielt aber nur bei etwa 50% der Parkinson-Patienten überhaupt eine Rolle und kommt häufiger bei Menschen ohne

Parkinson vor, bei einer anderen wichtigen Bewegungsstörung, dem so genannten essenziellen Tremor. Parkinson gehört neben Demenz und Alzheimer zu den häufigsten degenerativen Erkrankungen des Zentralen Nervensystems. Die Häufigkeit ist je nach Land und Region unterschiedlich und liegt in Deutschland bei ca. 183 Patienten pro 100.000 Einwohner. In den kommenden 20 Jahren ist mit einer Verdopplung der Zahl der an Morbus Parkinson erkrankten Menschen zu rechnen. Die Parkinson Krankheit ist eine langsam fortschreitende neurologische Erkrankung. Die Frühsymptome der Parkinson Krankheit werden oft nicht erkannt. Der schleichende Beginn mit unspezifischen Symptomen kann über Jahre andauern. Erst im mittleren Krankheitsstadium, wenn Zittern oder Muskelsteifigkeit auftreten, wird die Krankheit er-

**Auf nach Meinsdorf !**

**Wann? - Was?**

17.09.2010 18.00 Uhr Errichtung der Erntekrone  
 18.09.2010 10.00 - 17.00 Uhr Bauernmarkt mit Programm

**10.00 Uhr** Umzug durch Meinsdorf mit dem Spielmannszug, der Feuerwehr, Kindern und Vereinen  
 Flug der Tauben  
 Anwesenheit mit Einsegnung des Schuttmosens  
 Anwesenheit mit Einsegnung des Schuttmosens

**11.00-14.00 Uhr** Konzert mit „UFF's kleine Blasmusik“  
**14.15-15.00 Uhr** Vorführung der Jugendfeuerwehr  
**15.00-16.00 Uhr** Programm der Grundschule Meinsdorf  
**10.00-15.00 Uhr** Wettbewerb – „Größtes Erntegut“  
**10.00-15.00 Uhr** Kegelturnier  
**ab 16.00 Uhr** Auswertung des Kegelturniers und des Wettbewerbes  
**ab 16.30 Uhr** Flug der Tauben  
**ab 19.00 Uhr** Tanz im „Eichenkranz“ (Reservierungen erwünscht)

**Bauernmarkt**

**JKS Dessau-Roßlau**

**Aktivitäten der Kinder**  
 Bastelstand Schminkestand, Spiele, Fahrten mit der Feuerwehr

**Stände**  
 Grillspezialitäten, Schwein am Spieß, Hauschlachtewurst, Gulaschkanone (ab 11.30 Uhr), frisch geräucherter Fisch, Kaffee und Kuchen, Eisspezialitäten, Getränke, Honig, Kunstgewerbe, Blumenstand, Gemübestand und vieles andere.

Festkomitee Meinsdorf



**TuS Kochstedt e. V.**

**60 Jahre Fußball werden gefeiert**

Vom 10. - 12. September feiert die Abteilung Fußball der TuS Kochstedt e.V. ihr 60-jähriges Bestehen auf dem Sportplatz Zoberberg. Ein erstes Highlight ist das am Freitag um 18 Uhr stattfindende Fußballspiel der alten Herren von TuS Kochstedt e.V. und des HFC, u. a. mit Bransch, Adler, Donau usw. Anschließend gibt es im Festzelt ein gemütliches Beisammensein und das jährliche Seniorentreffen. Am Samstagvormittag spielt der Nachwuchs, ab 15 Uhr stehen dann die Spiele zwischen TuS II und TSV Mosisgau II sowie ab 17 Uhr TuS I und TSV I auf dem Programm. Ab 20 Uhr findet im Festzelt ein großer Tanzabend mit Live-Musik der Gruppe „Simple Thing“ statt. Der Sonntag beginnt mit Nachwuchs-Spielen sowie ab 10 Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen! Für Kinderunterhaltung ist an allen Tagen gesorgt.



**Mehrgenerationenhaus**

## Ehrenamtsbörse informiert über Engagementmöglichkeiten

Die Zahl älterer Menschen, die sich bürgerschaftlich engagieren, ist in den letzten Jahren deutlich angestiegen. In landesweiten Veranstaltungen für ältere Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen möchten, sollen diese motiviert und qualifiziert werden.

Mit der Ehrenamtsbörse und dem Mehrgenerationenhaus als lokale Partner ist es erstmalig gelungen, dieses Fortbildungsprogramm in Dessau anzubieten. Am **20. September** wird man von

14.30-17.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus über die Möglichkeiten bürgerschaftlichen Engagements in Dessau-Roßlau informieren.

Das Seminar, das im Rahmen der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagements stattfindet, liefert einen Überblick über die Vielfalt der Möglichkeiten in der Bauhausstadt und bietet zahlreiche praktische Anregungen, um die Teilnehmenden zu bestärken, sich selbst ehrenamtlich zu engagieren. Ob als Leihoma,

die junge Familien unterstützt, als Vorlesepate, der Kindern Freude bereitet, oder als Begleiter für Senioren - überall werden erfahrene und kompetente Mitmacher benötigt.

Die Ehrenamtsbörse sei hierbei eine neutrale Kontakt- und Vermittlungsstelle, die die Interessenten bedarfsorientiert in Vereine und Organisationen vermittelt. Mit dem Projekt „Sozialpaten in Dessau-Roßlau“ habe man ein neues Engagementfeld geschaffen, das si-

cher auch für Menschen über fünfzig interessant sein kann. Daher sind alle eingeladen, sich am 20. September zu informieren, um sich anschließend noch zielgerichteter zu engagieren. Auch Vereine, die Freiwillige einsetzen möchten, können sich an die Ehrenamtsbörse wenden.

Veranstaltungsort: Ehrenamtsbörse im Mehrgenerationenhaus, Erdmannsdorffstraße 3; Ansprechpartner: Frau Düsterhöft, Herr Hampel, Tel. 0340/24005546

## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Amt für zentrales Gebäudemanagement der Stadt Dessau-Roßlau ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle

### **einer/eines Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Unterhalt von Technischer Gebäudeausrüstung (TGA)**

zu besetzen.

#### **Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte: Unterhalt technischer Anlagen:**

- Vorbereitung von Unterhaltsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Betreiber und ggf. mit Energiemanagement
- Vorbereitung, Vergabe und selbständige Planung, Kostenschätzung und Prüfung von Planungsleistungen von Fachplanern
- Ausschreibung von Unterhaltsleistungen an TGA's

#### **Überwachung von Maßnahmen des Unterhalts von TGA's:**

- Koordinierung und Abstimmung mit Planern und Überwachung des zeitlichen Bauablaufs
- verwaltungsinterne Bearbeitung der Maßnahmen, Kostenkontrolle
- Zusammenstellung der Dokumentation incl. Wartungs- und Revisionsunterlagen

#### **Laufende Instandhaltung:**

- Festlegung der erforderlichen Revisions- und Wartungszyklen
- selbständige Überwachung des Soll- und Ist-Zustandes der TGA's
- Gewerke übergreifende Mängelbeurteilung und Veranlassung der Mängelbeseitigung
- Einweisung von Hausmeistern
- Mitwirkung an der gebäudebezogenen Bedarfsplanung

#### **Fachliche und persönliche Anforderungen:**

- abgeschlossenes Fach- bzw. Hochschulstudium als Ing. für Gebäudeausrüstung (TGA) oder ähnliche Ausbildung
- wünschenswert sind mehrjährige Erfahrungen im Be-

reich der Planung und Bauüberwachung technischer Anlagen, vorrangig für öffentliche Gebäude

- umfassende EDV-Kenntnisse (z.B. AVA, Auto-Cad)
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit
- Durchsetzungsfähigkeit, Entscheidungsfreude

Diese Stelle ist in **Vollzeit** zu besetzen, dies ist eine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit von derzeit **37 Stunden** (TV soziale Absicherung).

Die Bezahlung erfolgt nach **Entgeltgruppe 10** (der Anlage 3 TVÜ-VKA) - dies entspricht der Vergütungsgruppe Vb Fallgruppe 1 TTV (Anlage 1a/VKA zum BAT-O). Die Eingruppierung ist bis zum Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung vorläufig und begründet keinen Besitzstand und keinen Vertrauensschutz (§ 17 TVÜ-VKA).

Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenlosen Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien resp. Ausbildungsnachweise, Beurteilungen, Referenzen sowie ein aktuelles Führungszeugnis) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau,

bei persönlicher Abgabe:

Zerbster Straße 4, Zimmer 443, 06844 Dessau-Roßlau

bei Abgabe auf dem Postweg:

Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der **14.09.2010** (Poststempel / persönliche Abgabe).

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurück geschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.

# 36. Mildenseer Bauernmarkt

## 10. Nordmannfest vom 10. bis 13. September 2010

mit den vier Jubiläumsvereinen rund um den Napoleonsturm

Trödelmarkt

*Impressionen vom letzten Jahr*



Vortrag 200 Jahre Napoleonsturm



Falkner aus Wörlitz · Bild unten: Nageln

Dackelrennen 2009



Bändertanz



2598/18/34-10



**Mildenseer**  
**Hofladen**  
 Frisches vom Land  
 Bioprodukte  
 Futtermittel für alle  
 großen und kleinen Haustiere  
 Zum Nordmannfest  
 für Sie geöffnet!



# 36. Mildenseer Bauernmarkt

## 10. Nordmannfest vom 10. bis 13. September 2010

### mit den vier Jubiläumsvereinen rund um den Napoleonsturm

#### An allen Tagen

Napoleonsturm:  
Im Kuppelbau:

Ausstellung  
90 Jahre

Männer- Gesangsverein  
„Einigkeit“

Im Gewölbe  
Gastronomie:  
„Café im Turm“ und  
„Weinkeller im Turm“

Kremserfahrten  
ab Napoleonsturm

Im Hofladen in Pötnitz:  
Bioprodukte und vieles  
mehr

Trödelmarkt in Pötnitz  
zwischen Spielbude und  
Zickenmarkt

#### Freitag, 10.09.10

**14.30 Uhr**  
Senioren-Kaffeeklatsch  
mit  
Kindern in der Spielbude

**16.30 Uhr**  
Kremserfahrt durch  
geschmücktes Mildensee  
mit Senioren und Kindern

**18.30 Uhr**  
Anblasen und Eröffnung

**20.00 Uhr**  
Disco „Galaxy“ mit  
Einlagen

**20.30 Uhr**  
Fackelumzug mit  
Spielmanszug  
Blau-Weiß Roßlau  
Treffpunkt „Spritze“

**21.00 Uhr**  
Wasserspiele der  
FFw Mildensee am  
Scholitzer See

**21.30 Uhr**  
Andrea-Berg-Double-  
Show

#### Samstag, 11.09.10

**11.00 Uhr**  
Eröffnung aller  
Stände, Trödelmarkt

Talente- Show der  
Grundschule „Am  
Luisium“ Waldersee

**13.00 Uhr**  
unterhaltsame  
Tanzdarbietungen aus  
Mildensee und  
Cammer

**14.00 Uhr**  
Wassersport auf dem  
Scholitzer See u. THW-  
Vorführungen

Flugschau Falknerei  
Wörlitz

**15.00 Uhr**  
Chorkonzert des MGV  
„Einigkeit“

**20.00 Uhr**  
Festprogramm der  
Mildenseer Laienkünstler  
und Festball mit der  
Band „Sixty Music“

#### Sonntag, 12.09.10

**10.30 Uhr**  
10. Schnitter-Wettbewerb

**11.00 Uhr**  
Eröffnung aller Stände,  
Gärtnerzelt  
Frühschoppen  
mit Roßlauer  
Blasorchester

**11.30 Uhr**  
Kinderaktionen  
und Wettbewerbe

**13.00 Uhr**  
Programm des  
Waldeser Carneval Club

**14.30 Uhr**  
Sägewettbewerb  
Dackelrennen

**15.30 Uhr**  
Großes Countryfest mit  
Clive-Live-Duo  
Berlin/London

**17.00 Uhr**  
Abblasen des  
10. Nordmann-Festes

#### An allen Tagen

Auf und am Festplatz:

Spenden-Sammlung statt  
eines Eintritts

Besondere  
Aktionen für Kinder:  
Spiele  
Schminken  
Bastelstraße

Erstmalig:  
Pony- Reiten mit  
Nikki, Lucy und  
dem großen Tobi

Parkplatz Volksbank:  
Verkehrs-Erziehung

Gastronomische  
Betreuung  
durch Mildenseer  
Gastwirte  
Ochse am Spieß  
kulinarische Stände

Holzfigurendesign  
mit Motorsäge

Schausteller

#### Montag, 13.09.10 19.30 Uhr im Festzelt

### Auszeichnungen zum Häuser-Wettbewerb und anschließende Foto-Präsentation „10 Jahre Nordmann-Fest“

Es gilt auch in diesem Jahr immer noch für alle Veranstaltungen:

**EINTRITT FREI** Aktuelle Programmänderungen vorbehalten!

Spendenkonto-Nr. 333 100 65 • BLZ 800 535 72 • Stadtparkasse Dessau

2598/18/34-10



**ELEKTRO  
SCHULZE  
GMBH**

- Instandhaltung
- Installation
- Revision
- Service
- Baustrom
- Datenverkabelung
- Telekommunikationsanlagen

**(0340) 21806-0**  
06842 Dessau-Roßlau, Pötnitz 4  
Fax (0340) 21806-14

[www.elektroschulze.com](http://www.elektroschulze.com)

#### HAASE - Werkzeugbau und Schmiede GmbH

- Geologische Bohrausrüstungen und -werkzeuge
- Maschinen- und Werkzeugbau
- CNC-Zerspanung
- Stahlbau
- Schmiede



W. Haase - Werkzeugbau und Schmiede GmbH  
Breitscheidstraße 4 • 06842 Dessau/Roßlau-Mildensee  
Tel.: 0340 / 2160550 • Fax: 0340 / 2160164  
e-mail: HAASE-DESSAU@t-online.de  
[www.haase-werkzeugbau.de](http://www.haase-werkzeugbau.de)

**HAASE**  
**W**  
**WERKZEUGBAU  
SCHMIEDE**  
**geg. 1933**

# 36. Mildenseer Bauernmarkt

## 10. Nordmannfest vom 10. bis 13. September 2010

mit den vier Jubiläumsvereinen rund um den Napoleonsturm



Festprogramm Johannes Heesters



Festprogramm Gloria Gaynor



**Tortenhaus & Bäckerei**  
 Inh. Konditorin Ute Neumann  
 Oranienbaumer Str. 4  
 06842 Dessau-Mildensee  
 Tel | Fax 0340 | 2160171  
 ute.neumann@tortenhaus.de

Torten, Kuchenplatten und Kuchenbuffets aus eigener Herstellung - individuell, lecker und passend für jeden Anlass.

*Das Festkomitee wünscht allen Gästen viel Spaß und gute Laune!*



Simones Artistenshow



Festprogramm Olsenbande

Festprogramm Männerballett



Festprogramm Kinderballett





# 36. Mildenseer Bauernmarkt

## 10. Nordmannfest vom 10. bis 13. September 2010

mit den vier Jubiläumsvereinen rund um den Napoleonsturm

**Mildensee schmückt sich  
zum 10. Nordmannfest –  
36. Mildenseer Bauernmarkt  
10. bis 13.09.2010**



Spendenkonto  
Nr. 333 100 65  
Stadtsparkasse Dessau  
BLZ 800 535 72

Alle Einwohner, Geschäfte und Firmen werden vom Festkomitee zum Wettfeiern aufgerufen. Die schönste Ausschmückung wird vom Festkomitee prämiert. Gewertet wird ein dörflicher Schmuck zum Mildenseer Bauernmarkt und zum Thema „10 Jahre Nordmann-Fest“. Am Freitag, 10.09.2010 bewertet eine Jury im Laufe des Vormittages die Beiträge. Die Auswertung erfolgt am Montagabend im Festzelt. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und wünschen gutes Gelingen.

SOFORTHILFE



## Unfall- Komplettservice

- alle PKW-Typen -  
im eigenen Kfz-Meisterbetrieb

Karosserie
Richtbank
Lackierung

- Unfallsatzfahrzeug
- Schadenregulierung mit allen Versicherungen

Nachrüstung  
von  
Gasanlagen



HU und AU  
täglich im  
Hause

### AUTOGAS-CENTRUM

### Anhalt Dessau GmbH

Handwerkerstraße 8 · 06847 Dessau/Roßlau  
Tel. 03 40 / 54 02 40 · Fax 03 40 / 54 02 14  
Hyundai-Vertragspartner

2598/18/34-10

*Wir danken allen Sponsoren und aktiven Helfern, die zur langfristigen Vorbereitung und finanziellen Absicherung unserer Festlichkeiten beitragen. Wir hoffen auf weitere Spendenfreudigkeit! Die Mildenseer wünschen allen Besuchern und Gästen viel Freude beim Mitmachen oder Zuschauen und einen angenehmen Aufenthalt!*

*Das Festkomitee Mildensee 2010*

2598/18/34-10



## Treppen & Türen

# WEIß

### Die Renovierungsspezialisten

Inh. Enrico Weiß · 06800 Altjeßnitz · Teichstraße 31  
Telefon 03494 / 78415

#### Renovierung

- Türen u. Rahmen
- Haustüren u. Fenster
- Treppen

#### NEU

- Treppen aller Art • Türen u. Rahmen
- Haustüren und Fenster aus Holz, Alu u. Kunststoff
- Ganzglastüren • Rolläden/Insektenschutz

Besuchen Sie unsere ständige Musterausstellung!

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 9 - 17 Uhr, Di 9 - 18 Uhr, Fr 9 - 14 Uhr oder n. telefon. Vereinbarung.

... bis zum nächsten Jahr!

**Meinsdorf**

**Gelungene Zirkusvorstellung dank vieler Helfer und Mitwirkenden**

Die Meinsdorfer Kinder hatten riesigen Spaß, als vor zwei Wochen der 1. Ostdeutsche Projektzirkus Andre Sperlich die Kinder der Grundschule und des Kindergartens Meinsdorf trainierte, damit diese ihren Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten eine Zirkusvorstellung geben konnten.

Wir bedanken uns, auch im Namen der Kinder, bei allen Helfern und Mitwirkenden, insbesondere bei unseren

- Sponsoren
- Elektrofirma Flechsig
  - FFW Meinsdorf
  - Kartoffelhaus Cobbelsdorf
  - Allianz Generalvertretung Müller
  - AOK Bitterfeld,
  - DVV Dessau
  - Beerdigungsinstitut Kosak
  - Wirtschaftskreis Roßlau,
  - Deutsche Bank Roßlau,
  - Ortschaftsrat Meinsdorf
- recht herzlich.  
*Das Grundschul-, Hort- und Kindergartenteam*

**Information der Eigentümer und Nutzungsberechtigten bezüglich der Erarbeitung eines Managementplanes für das FFH-Gebiet 0126 „Brambach südwestlich von Dessau“**

Im Europäischen Schutzgebietssystem NATURA 2000 leben bedrohte Arten und kommen Lebensraumtypen vor, für deren Erhalt die Bundesrepublik Deutschland gemäß der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) der Europäischen Union in besonderer Verantwortung steht. Es besteht die Verpflichtung, einen günstigen Erhaltungszustand der Arten und Lebensraumtypen zu sichern. Um dies naturschutzfachlich qualifiziert auszuführen, sollen Managementpläne erarbeitet werden. Diese werden Maßnahmevorschläge enthalten, um die Vorgaben der FFH-Richtlinie zu erfüllen. Managementpläne sind Fachpläne und enthalten keine rechtsverbindliche Wirkung.

Das Landesamt für Umweltschutz (LAU) hat für die Bearbeitung des o. g. Gebietes folgende Bietergemeinschaft beauftragt: **Stadt und Land/ Natur und Text/ Landschaft planen und bauen**, Hauptstraße 36, 39596 Hohenberg-Krusemark

Im Rahmen dessen werden auch Kartierungen und Erfassungen im Gelände notwendig. Gemäß § 57 Abs. 1 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt sind Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Grundstücken verpflichtet, diese Arbeiten zu dulden.

*Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt*

**Abendklassen an Sekundarschulen zum Erwerb eines Schulabschlusses**

Wer hat das 18. Lebensjahr vollendet und möchte den Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss oder den Erweiterten Realschulabschluss erwerben?

**Wo?** In der Sekundarschule „Friedensschule“ Dessau-Roßlau (OT Ziebigk)

**Aufnahmevoraussetzungen:**

**Für den Vorkurs:** Abgangszeugnis der 8. Klasse der Sekundarschule oder ein gleichwertiges Zeugnis

**Termin für die Bewerbung: 01.12.2010**

**Für das 1. Schuljahr** (entspricht der 9. Kl. Sekundarschule): Abgangszeugnis der 9. Klasse der Sekundarschule oder Hauptschulabschluss oder ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss

**Termin für die Bewerbung: 01.04.2011**

**Für das 2. Schuljahr** (entspricht der 10. Kl. Sekundarschule): Qualifizierter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss oder ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss

**Termin für die Bewerbung: 01.04.2011**

Der erfolgreiche Besuch des Vorkurses berechtigt zum Übergang in das 1. Schuljahr. Nach erfolgreichem Besuch des 1. Schuljahres kann der Hauptschulabschluss erworben und nach erfolgreichem Besuch des 2. Schuljahres der Realschulabschluss bzw. erweiterte Realschulabschluss erworben werden.

Die Bewerbung besteht aus

- einem formlosen Antrag,
- einem Original der Geburtsurkunde,
- einer beglaubigten Kopie des letzten Zeugnisses der allgemein bildenden Schule.

Die Bewerbung ist zu richten an Landesverwaltungsamt Dessau-Roßlau, Referat 502, Kühnauer Str. 161, 06846 Dessau-Roßlau  
 Ansprechpartnerin: Frau Koschig - Tel.: 0340 6506-572

**ANHALTISCHE LANDESBÜCHEREI DESSAU**

**VORLESESTUNDE IN DER BIBLIOTHEK**

**für Kinder von 3 bis 7 Jahren**



**„Es fährt ein Bus durch's ABC“**

**7. Sept. - 15.30 Uhr**

**Bibliothek Roßlau - Südstr.9**

**9. Sept. - 15.30 Uhr**

**Hauptbibl. - Zerbster Str. 10**

**16. September - 15.30 Uhr**

**„Alles Rabenstark! Oder hauen bis der Milchzahn wackelt“**

**Hauptbibliothek - Zerbster Str. 10**



**30. September - 15.30 Uhr**

**„Frischbrötchen beim Friseur“**

**Hauptbibl. - Zerbster Str. 10**

# Aktuelles aus dem Städtischen Klinikum Dessau

## Veranstaltungen der Akademie für Bildung und Information

Die Akademie für Bildung und Information des Städtischen Klinikums Dessau bietet am 06. September 2010 in der Zeit von 18.30 bis 20.00 Uhr eine kostenfreie Fortbildung zur Thematik **„Praktische Aspekte der Nachbehandlung nach Ohrenoperation“** an. Diese Veranstaltung richtet sich an HNO-Ärzte, Niedergelassene Ärzte und Mitarbeiter aus dem ambulanten und stationären Pflegebereich und wird von Herrn Dr. med. Thomas Adamiak, Oberarzt der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, durchgeführt. Für die Fortbildung werden 3 Punkte von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt vergeben.

Am 15. September 2010 erwartet Sie eine kostenfreie Weiterbildung in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr zur Thematik **„Neues aus der operativen Dermatologie“**. Diese Veranstaltung richtet sich an Ärzte operativer Fachrichtungen und wird von Herrn Prof. Dr. med. Rainer Rompel, Chefarzt der Hautklinik Kassel, durchgeführt. Für die Weiterbildung werden 3 Fortbildungspunkte von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt vergeben.

Wer da glaubt, in der Pflege gäbe es nichts zu lachen, darf am 23. September 2010 eines Besseren belehrt werden. Dann nämlich erfahren Sie in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr im Seminar zur Thematik **„Humor in der Pflege“**, wie wichtig dieser Aspekt sogar ist. Diese Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter aus dem ambulanten und stationären Pflegebereich und Interessierte und wird von Herrn Dr. phil. Thomas Schilling, Leiter der Krankenpflegeschule am Städtischen Klinikum Dessau, durchgeführt. Die Kosten für dieses Seminar betragen 15,- Euro.

**„Degenerative Maculaerkrankung - Diagnostik und Therapiemöglichkeiten“** ist der Titel einer kostenfreien Informationsveranstaltung am 29. September 2010.

Diese Veranstaltung wird von Frau Christiane Kneifel, Oberärztin der Klinik für Augenheilkunde, Zentrum für Refraktive Chirurgie, in der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr, durchgeführt.

Die Akademie für Bildung und Information des Städtischen Klinikums bietet am 30. September 2010 in der Zeit von 09.00 bis 15.00 Uhr ein Seminar zur Thematik **„Erste Hilfe für die Helfer! Stress, Burnout und Mobbing“** an. Das Seminar wird von Frau Rosemarie Bahn, Klinikseelsorgerin am Städtischen Klinikum Dessau, durchgeführt. Die Kosten für dieses Seminar betragen 65,- Euro.

Für alle genannten Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0340 / 501 - 1828 an oder Sie finden weitere Informationen im Internet unter [www.klinikum-dessau.de](http://www.klinikum-dessau.de).

## Vortrag zu Afghanistan am 21. September widmet sich der Tragödie der Kinder

In Afghanistan herrscht seit über 30 Jahren Krieg und es ist kein Ende abzusehen. Im Gegenteil: In diesem Jahr haben die Kampfhandlungen erneut stark zugenommen. Was sind die Ursachen dieser scheinbar endlosen Spirale der

Gewalt? Wie kann man sie stoppen? Vor allem aber: Wie kann man den unschuldigsten Opfern des Krieges - den Kindern - schnell und nachhaltig helfen? Anhand von Bildern seiner zahlreichen Reisen ins Krisengebiet erläutert Markus Dewender die aktuelle Situation und versucht Antworten zu geben. Er wird zeigen, dass jeder dazu beitragen kann, über ein humanitäres Netzwerk in Deutschland den Not leidenden Kindern Afghanistans zu helfen.

Der Referent des Abends, Markus Dewender, ist Gründer und Leiter der humanitären Hilfsorganisation „Kinder brauchen uns e. V.“ (KBU) sowie des Vereins der „Kinderluftbrücke Kabul-Hamburg“, die sich 2003 gründeten. Bei einer Reise nach Kabul 2001 lernte er die traurigen Verhältnisse eines Kinderkrankenhauses in Kabul kennen, die sich bis heute nicht nennenswert verbessert haben. Die KBU konnte bisher über 500 Kinder zu einer lebensrettenden Behandlung in deutsche Krankenhäuser bringen. Viele davon kamen wegen der komplizierten Verletzungen mehrfach. Basis der Hilfe ist die ehrenamtliche Arbeit der Beteiligten. Der Verein hat ein Netzwerk aus deutschlandweit etwa 50 Kliniken, zu denen das Klinikum Dessau seit langem gehört. Die besondere Herzlichkeit und die Unkompliziertheit der Aufnahme von afghanischen Kindern im Städtischen Klinikum unter Leitung von Verwaltungsdirektorin Gabriele Süßmilch möchte Markus Dewender ebenso im Vortrag zur Sprache bringen.

**Der Vortrag beginnt am 21. September 2010, um 18.00 Uhr in der Cafeteria des Klinikums.**



**Ein kleiner Junge liegt nach Beinamputation wegen Platzmangels auf der Fensterbank im Kinderkrankenhaus Kabul.**

## Am 07. September wieder Kreißsaalführung im Klinikum

Am **07. September 2010** haben werdende Eltern wieder die Chance, sich in den Kreißsälen sowie im Mutter-Kind-Bereich des Städtischen Klinikums umzuschauen und sich Eindrücke von den Entbindungsmöglichkeiten des Hauses zu verschaffen. Der Informationsabend beginnt **um 18.00 Uhr in der Cafeteria** mit Themen rund um die Geburt. Unsere Ärzte erklären Ihnen Anästhesieverfahren und die ersten Untersuchungen am Baby. Sie können Fragen stellen und mit den Hebammen und Ärzten ins Gespräch kommen. Danach besichtigen Sie unsere Kreißsäle. Außerdem steht Ihnen der gesamte Mutter-Kind-Bereich für Einblicke offen.





**Jubel in der deutschen Mannschaft - auf ähnliche Freuden Szenen hofft das Team Anfang September in der Anhalt Arena. Foto: Kurth/DVV**

**Volleyball-Länderspiel**

**Auf dem Weg zur WM-Endrunde**

(cs) Seit Jahrzehnten gehört die russische Nationalmannschaft zu den dominierenden Teams in Europa und der gesamten Volleyball-Welt. Aktuell ist die Mannschaft Welt-ranglisten-Zweiter und trifft am 4. September 2010, um 16.00 Uhr, in der Anhalt Arena auf die deutsche Nationalmannschaft (11. der Weltrangliste). Sicherlich existiert nicht mehr die Dominanz der russischen Mannschaft wie noch zu Sowjetzeiten, doch die Erfolge der Russen hätten andere Nationen gerne: Zuletzt gab es Olympia-Bronze 2008 und Platz vier bei der EM 2009. Die nächste Medaille - und eigentlich zählt nur die Goldmedaille - soll bei der WM in Italien gewonnen werden. Dafür wird die Mannschaft des italienischen Trainers Daniele Bagnoli alles tun.

Für Deutschlands Männer war die Teilnahme an der World League die Erfüllung eines Traums, den sie sich redlich verdient hatten. Die starke Saison 2009 begann mit dem überraschenden Sieg der European League und der erfolgreichen WM-Qualifikation und endete mit Platz sechs bei der EM sowie der gelungenen World League-Qualifikation.

Die deutsche Mannschaft ist eine gelungene Mischung aus Jung und Alt. Bewährte Spieler wie Jochen Schöps, Björn Andrae und Robert Kromm werden ergänzt durch „junge Wilde“ wie Patrick Steuerwald, Sebastian Schwarz und Ferdinand Tille.

Auf der Agenda dieser Mannschaft steht nun die Endrunde der WM vom 25. September bis 10. Oktober in Italien. Damit die deutsche Mannschaft möglichst lange dabei ist und die WM genießen kann, ist eine starke Leistung vonnöten. Insofern ist es eine große Herausforderung, wenn es Anfang September in der Anhalt Arena mit dem Zweitbesten der Welt kommt: Russland.

**avendi City-Lauf**

**12. Volkslauf durch Dessaus Innenstadt**

(cs) Am 12. September ist es mal wieder soweit, dann heißt es erneut: Auf zum avendi City-Lauf, der in diesem Jahr seine 12. Auflage erlebt.

Die Sommerpause ist vorüber und in Schulen wie in Vereinen beginnen sich die Mannschaften zu formieren. Folgende Disziplinen werden ausgetragen: Kinderlauf (1 km, Start um 10.00 Uhr, Anmeldung noch am Start möglich); Jedermann-Lauf (2 km); Karstadt-4 km-Lauf (offen für alle Altersklassen); Barmer-Firmenlauf (2 km, 5-er Mannschaften, Titelverteidiger ist das UBA); Pokallauf (10 km um den pokal der Stadt Dessau-Roßlau).

Sportdirektor Ralph Hirsch zeigt sich hoffnungsvoll, dass die Teilnehmerzahl in allen Läufen wieder dem Namen Volkslauf alle Ehre macht. Dies z. B. im Hinblick auf die bescheidenen Anfänge des Firmenlaufs, der nun zum vierten Mal stattfindet. Vor drei Jahren gingen fünf Teams an den Start, 2008 waren es schon 12 und im letzten Jahr bereits 18 Mannschaften. Meldungen liegen aktuell bereits von der Barmer, der Stadtverwaltung, der Stadtparkasse und dem Umweltbundesamt vor.

Für den Lauf auf dem 2-km-Rundkurs durch die Dessauer Innenstadt sind Anmeldungen auf [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) sowie per Anmeldeformular direkt im Sportamt möglich.

Die Vorbereitungen auf das Badminton-Länderspiel laufen auf Hochtouren. Zurzeit laufen die Einzel-Weltmeisterschaften in Paris, danach wird das Aufgebot für Dessau-Roßlau bekannt gegeben.

**Handball 2. Bundesliga im September**  
**Sonntag, 5. September 2010, 17.00 Uhr,**  
 DRHV - TUSEM Essen, Anhalt Arena Dessau.  
**Sonntag, 19. September 2010, 17.00 Uhr,**  
 DRHV - 1. VfL Potsdam, Anhalt Arena Dessau.





# Umzug leicht gemacht

## Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll

**am 13.09.2010, 9.00 Uhr, im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4,** versteigert werden das im Grundbuch von Roßlau Blatt 1041 eingetragene Grundstück, lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Roßlau, Flur 19, Flurstück 324, Poetschstr. 25 zu 219 m<sup>2</sup>. Das Grundstück ist bebaut mit einem Mehrfamilienwohnhaus, einem Seitenflügelanbau und einer Kellertreppenüberdachung. Die Gebäude wurden ca. 1900 erbaut und von 1995 bis 2005 teilsaniert und teilmodernisiert. Es wird zu privaten und zu Mietwohnzwecken genutzt. Die Gesamtwohnfläche beträgt 251,21 m<sup>2</sup>. (Erdgeschoss mit 1 Wohneinheit = 60,53 m<sup>2</sup>; 1. Obergeschoss mit 1 Wohneinheit = 80,08 m<sup>2</sup> und 2. Obergeschoss/Dachgeschoss mit 1 Wohneinheit = 110,60 m<sup>2</sup>)

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 29.08.2007.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 147.000,00 €.

Es kann Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes und wenn die Kosten höher sind, für diesen Wert verlangt werden. **Eine Barzahlung im Versteigerungstermin ist ausgeschlossen.** Zur Sicherheitsleistung sind Bundesbankschecks und Verrechnungsschecks geeignet, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind. Dies gilt nur, wenn sie von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellt und im Inland zahlbar sind. Ferner ist als Sicherheitsleistung zugelassen eine unbedingte, unbefristete und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank, wenn die Verpflichtung aus der Bürgschaft im Inland zu erfüllen ist.

Die Sicherheit kann auch durch Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Versteigerungstermin vorliegt. Bietvollmachten sind in notarieller Form vorzulegen. Interessenten können das Gutachten im Amtsgericht Zerbst während der Sprechzeiten im Zimmer 0.34 und 0.35 einsehen und dort auch die Bankverbindung der Gerichtskasse erfragen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

- a) [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)
- b) [www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de).

**Amtsgericht Zerbst**

- 9 K 69/07 -

## Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll

**am 30.09.2010, 10.00 Uhr, im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4,** versteigert werden der im Wohnungsgrundbuch von Meinsdorf Blatt 1077 eingetragene 484,346/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 1 des BVs, Gemarkung Meinsdorf, Flur 2, Flurstück 405, Gebäude- und Freifläche, Kreisstr. zu 393 m<sup>2</sup>, Flurstück 407, Gebäude- und Freifläche, Kreisstr. 21 zu 1.581 m<sup>2</sup>, Flurstück 409, Gebäude- und Freifläche, Kreisstr. 23, 25 zu 1.542 m<sup>2</sup>, Flurstück 411, Gebäude- und Freifläche, Kreisstr. 27 zu 1.457 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung nebst Balkon Nr. 15 des Aufteilungsplanes, sowie dem Sondernutzungsrecht am Keller Nr. 15 und der Garage Nr. 6.

Es handelt sich um eine 4-Raum-Wohnung (Wohnzimmer, Schlafzimmer, 2 Kinderzimmer, Küche, Flur, Bad mit WC, Balkon, Kellerraum), Wohnfläche etwa 70,69 m<sup>2</sup>, in einem Wohnblock mit 3 Stockwerken und 4 Hauseingängen. Die Wohnung ist gelegen in der Kreisstraße Eingang Nr. 25.

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 31.07.2006. Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 52.000,00 €.

(je ideellem Anteil auf 26.000,00 €).

Es kann Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes und wenn die Kosten höher sind, für diesen Wert verlangt werden. **Eine Barzahlung im Versteigerungstermin ist ausgeschlossen.** Zur Sicherheitsleistung sind Bundesbankschecks und Verrechnungsschecks geeignet, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind. Dies gilt nur, wenn sie von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellt und im Inland zahlbar sind. Ferner ist als Sicherheitsleistung zugelassen eine unbedingte, unbefristete und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank, wenn die Verpflichtung aus der Bürgschaft im Inland zu erfüllen ist.

Die Sicherheit kann auch durch Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Versteigerungstermin vorliegt. Bietvollmachten sind in notarieller Form vorzulegen. Interessenten können das Gutachten im Amtsgericht Zerbst während der Sprechzeiten im Zimmer 0.34 und 0.35 einsehen und dort auch die Bankverbindung der Gerichtskasse erfragen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

- a) [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)
- b) [www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de).

**Amtsgericht Zerbst**

- 9 K 53/06 -

## Hilfe vom Makler

Wenn man aus beruflichen Gründen umziehen muss, doch keine Zeit hat, sich um die Wohnungssuche zu kümmern, kann man sich Hilfe holen. Die im neuen Wohnort ansässigen Makler kennen sich genau aus und haben auch eine Preisvorstellung. Mit einem Makler an der Hand sind Sie auf der sicheren Seite und können diesem gestrost die ganzen Mühen der

Wohnungssuche überlassen. Sie sollten sich zuvor jedoch im Klaren über Ihre Erwartungen sein. Nachdem eine Liste mit den genauen Vorstellungen aufgestellt worden ist, kann man den Makler kontaktieren. Besonders in heiß begehrten Wohngebieten empfiehlt sich die Hilfe eines Maklers oder einer Maklerin sehr, um leicht an die Traumwohnung zu kommen.

## Wohnung im Schlosspark Luisium ab sofort zu vermieten.

Die Wohnung ist ca. 128 m<sup>2</sup> groß mit drei Zimmern, Küche, Bad mit Fenster und Wanne, separatem WC, Kellergewölbe. Die Kaltmiete beträgt 600,00 €/Monat.

Kontakt:

Kulturstiftung Dessau/Wörlitz  
Schloss Großkühnau  
06846 Dessau-Roßlau  
Frau Streitberger  
Tel. 03 40/6 46 15 22



2598.20.34-10

## Neue Wohnung, neues Glück

Oft bedeutet der anstehende Umzug nicht nur eine Ortsveränderung, sondern ist gleichzeitig auch mit einer Veränderung des Arbeitsplatzes und des Wohnortes verbunden. Die Freunde, die man gewöhnt war nach Feierabend zu sehen, wohnen nun weiter weg. Die Kinder und das Haustier müssen sich auch an eine neue Umgebung gewöhnen. Einerseits ist es verständlich, wenn man dann so viel wie möglich beim Alten lassen möchte. Auf der anderen

Seite können die Veränderungen auch neue Möglichkeiten bergen. Wie wäre es mit einer neuen Wohnungseinrichtung, die den neuen Lebensabschnitt in der neuen Wohnung willkommen heißt? Um sich ideal beraten zu lassen besteht die Möglichkeit, noch vor dem Umzug einen Raumausstatter zu sich nach Hause einzuladen, der dann die alte Wohnung betrachtet und Ihnen mit Rat und Tat bezüglich der neuen Wohnungseinrichtung zur Seite steht.



Bild: [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)

# Aus dem Stadtrat: Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau

## Thema des Monats

### Unsere Ortschaftsräte und Feuerwehren

#### Was lange währt wird gut oder ....

Die Vorlage des Oberbürgermeisters zur Reduzierung der Anzahl der Ortschaftsräte stoppt einen sehr erfolgreichen Prozess der demokratischen Mitbestimmung und der Identitätsbildung unserer Heimatstadt. Gerade die Vielfalt der Ortschaften und das neue Selbstbewusstsein unserer Ortschaftsräte, im Übrigen ein Ergebnis der friedlichen Revolution, ist das, was der Innenstadt garantiert fehlt. Wenn Sie mich fragen, liebe Dessau-Roßlauer, würde der Innenstadt Dessaus eine solche Stadtteilvertretung gut tun. Stellen Sie sich vor, meine Damen und Herren der Verwaltung, Sie bekommen plötzlich aktive und kompetente Mitbürger an die Seite gestellt, die genau wissen, was sie wollen und die Verantwortung für ihren Stadtteil oder ihren Kiez übernehmen. Wäre das nicht wünschenswert? Würde die Stadt Dessau-Roßlau so nicht demokratischer, ideenreicher und die Bürgerschaft zufriedener mit sich und ihrer Verwaltung sein? Deshalb machen wir uns lieber darüber Gedanken, wie wir das Miteinander verbessern können! Die Stadt durch zufriedene Bürger nach außen in die Region und in das Land hinein wirken und man so von Dessau-Roßlau mit Hochachtung spricht. Es muss möglich sein, die Arbeit der Ortschaftsräte und der Feuerwehren sowie den Identitätszuwachs und den Ideenreichtum der Ortschaften zu sichern. Ohne dass der Bürger am Prozess der Gestaltung einer neuen Qualität beteiligt wird, kann ich mir eine Änderung des jetzigen Status nicht vorstellen.

*Ralf Schönemann*

*Ortsbürgermeister von Kleinkühnau und Stadtrat*

## Arbeitsplan September und Oktober 2010

**3.9.2010**, 14.00 Uhr Geschäftsstelle der Fraktion  
Pro Dessau gemeinsame Beratung  
Thema: **Klausur zum Haushalt 2010**

**13.9.2010**, 18.00 Uhr Geschäftsstelle der Fraktion  
Thema: **Vorbereitung der Stadtratssitzung**  
*verantwortlich: R. Schönemann*

weitere - **Haushalt 2011**

Themen: *verantwortlich: Ralf Schönemann*

- **Ergebnisse und Schlussfolgerungen aus den Beratungen des Haupt- und Personalausschusses**  
*verantwortlich: H.-J. Pätzold*

- **und Bericht aus dem Rechnungsprüfungsausschuss**  
*verantwortlich: H. Ehlert*

**27.9.2010**, 17.00 Uhr Fraktion vor Ort - Kristallpalast  
Thema: **Umsetzung des Projekts „Kristallpalast“**

*Anmerkung der Redaktion: Für den Inhalt zeichnet ausschließlich die Fraktion verantwortlich.*

Diskussion mit Verantwortungsträgern  
*verantwortlich: R. Schönemann*

**11.10.2010**, 18.00 Uhr Geschäftsstelle der Fraktion  
Thema: **Arbeit in den Ausschüssen und Ortschaftsräten**

- Wirtschaftsausschuss und Bauausschuss  
*verantwortlich: R. Schönemann und S. Stabbert-Kühl*
- Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport  
*verantwortlich: A. Sanftenberg und Karin Stöbe*
- Ortschaftsräte  
*verantwortlich: R. Schönemann, H.-J. Pätzold, M. Andrich*

**25.10.2010**, 18.00 Uhr Geschäftsstelle der Fraktion  
Thema: **Vorbereitung der Stadtratssitzung**  
*verantwortlich: R. Schönemann*

**08.11.2010**, 17.00 Uhr Fraktion vor Ort im Naturkundemuseum



Thema: **Konzeptionelle und strategische Entwicklung der Dessau-Roßlauer Kulturlandschaft unter der Option der Bildung eines Eigenbetriebes Kultur**  
*verantwortlich: R. Schönemann*



## Anhaltjubiläum und Masterplan Kultur

Liebe Leser und Leserinnen,

was verbindet das 800jährige Anhaltjubiläum mit einem Masterplan für die Kultur unserer Stadt? Es ist eine echte Chance, unsere Region intensiver zu verknüpfen!

Die Vorbereitungen zum Anhaltjubiläum erfordern eine intensive Zusammenarbeit über die Stadtgrenzen hinaus. Politische Strukturen, Vereine, Verbände und Gesellschaften arbeiten in einem Bündnis zusammen, wo es einerseits das Interesse einer verbindenden Geschichte gibt und andererseits der Wille zur Zusammenarbeit. Es muss inhaltlich geplant und organisiert werden. Es sind gemeinschaftlich Finanzen aufzubringen und zu verwalten, aber auch gemeinschaftlich Sponsoren zu finden und landespolitisches Interesse zu wecken.

Diese sich gerade im Aufbau befindlichen Beziehungen sollten nicht nur unmittelbar auf das Jubiläum ausgerichtet sein, sondern nachhaltig eine Gemeinschaft für die Zukunft schmieden. Hier sind alle Beteiligten gefordert, das Geschichtsjubiläum zu einem Zukunftsbündnis zu entwickeln! Falls wir nur ein Historienhappening gestalten wollen, liegen wir falsch. Wir benötigen ein regionales „Wir-Gefühl“, ein neues Selbstverständnis zu unse-

rer gewachsenen Region.

Landes- und Bundespolitik fordern Nachhaltigkeit und Synergien, wenn es um Unterstützung geht. Und diese wird dringend benötigt! Es ist erforderlich, sich als Region zu profilieren und mit einer Stimme nach außen aufzutreten.

Um eine hochwertige Lebensqualität für die gesamten regionale Bevölkerung zu erhalten, macht es Sinn, über bestehende Kultureinrichtungen unserer Stadt und deren Arbeit regionalbezogen nachzudenken. Dies sollten die Akteure unserer Stadt bei ihren Gesprächen und Verhandlungen mit verfolgen.

Auf der letzten Tagung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport wurde der Antrag für die weitere Entwicklung des Anhaltjubiläums inhaltlich wohlwollend mitgetragen. Dieses als positive Nachricht.

Untragbar ist aber, dass die Ausschussmitglieder wieder erfahren mussten, dass die Stadtverwaltung kein Konzept zur Entwicklung des Kulturlebens vorlegen konnte. Seit Beginn der gegenwärtigen Legislatur wird eine zukunftsweisende Planung gefordert.

Das konsolidiert und strukturell nachgedacht werden muss, ist unstrittig. Es sind Varianten darzustellen, über

die zu diskutieren ist.

Ein Masterplan Kultur ist ansatzweise erarbeitet. Er wird aber nicht zur Diskussion freigegeben. Keiner erwartet, dass ein solcher komplexer Plan auf Anhieb perfekt ist. Er ist zu entwickeln und fortzuschreiben. Dies kann nicht alleine eine Verwaltungsaufgabe sein, hier sind unterschiedliche Fachleute gefragt! Es sind daraus Einzelaufträge abzuleiten, mit welchen Zielen und mit welchen Partnern Verhandlungen zu führen sind usw. Es kann auch nicht erwartet werden, dass zu allen Problemen eine Sofortlösung abrufbar ist. Hier müssen Partnersuche und Verhandlungen zum Ziel führen. Je länger jedoch mit dieser Diskussion umgegangen wird, umso schwieriger wird es sein, eine nachhaltige Kulturpolitik zu praktizieren.

Wir kommen nicht daran vorbei, über ein komplexes Programm nachzudenken

und dies mit Leben zu füllen. Wir sind angehalten, über die Lebensqualität in Kultur, Bildung und Sport für die Bürger unserer Stadt und für unsere Region Entscheidungen zu treffen, für heute und für spätere Generationen.

Wir benötigen also sofort einen Masterplan, ein Selbstverständnis, um zu orientieren, wohin wir uns entwickeln wollen.

Die Gespräche mit den Landesministerien und Landespolitikern über das Anhaltjubiläum ist eine Plattform, um über regionale Strukturen auch nach dem Jubiläum nachzudenken.

Das Anhaltjubiläum ist somit eine Chance, die kulturelle Kraft in unserer Region als etwas Gemeinschaftliches zu verstehen und zu entwickeln!

*Robert Hartmann*

SPD-Fraktion  
Geschäftsstelle, Gabi Perl  
Hans-Heinen-Straße 40  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2303301,  
Fax: 0340/23033302  
spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de

Unsere Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.00-14.00 Uhr und nach Vereinbarung zu erreichen.

*Ingolf Eichelberg, Fraktionsvorsitzender*

## Kind sein in Dessau-Roßlau

Eben las ich beim Arzt einen Artikel aus dem Stern vom 15.7.2010. Darin wird beschrieben, wie Kinder häufig nicht draußen spielen können, weil da ein Parkplatz oder ein Bauplatz ist oder andere Anwohner zur Durchsetzung ihrer Erholungswünsche auch schon mal Gerichte gegen Spielplätze, Trillerpfeifen auf Sportplätzen usw. einsetzen. Unsere Gesellschaft nimmt eher Autolärm als Kindergeschrei in Kauf. Das wurde nicht aus unserer Stadt berichtet.

Wer aufmerksam in unserer Stadt lebt, weiß aber, dass wir nicht weit von solchen Schilderungen entfernt sind: In Ziebigk wussten einzelne Anwohner die Erweiterung einer kinder- und jugendmedizinischen Tagesklinik zu verhindern, weil die Kinder auch draußen spielen sollten. Daraufhin musste die Klinik umziehen: Endlich Ruhe - Jugendliche nennen das: Tote Hose! Oder Schilder auf Grünflächen: Spielen verboten! kennen wir auch in Dessau, genauso wie Familien, die in Mietshäusern nicht geduldet werden, weil sie mehrere Kinder haben.

Wir haben in den letzten 30 Jahren immer mehr Möglichkeiten und Flächen verbaut, die ungerichtete Spielen und das Sammeln von Erfahrungen für Kinder ermöglichten. Deswegen

sind Spielflächen so wichtig. Kinder brauchen Bewegung, Kinder brauchen Rückzugsräume und Kinder brauchen Erwachsene, die Kinderbedürfnissen gegenüber aufmerksam sind. Es darf nicht sein, dass Schüler hundert Tage in einem Jahr nicht zur Schule kommen, ohne dass Nachbarn, Jugendamt und Ordnungsamt einschreiten. Es darf nicht sein, dass schwierige Kinder von ihrer Schule gebannt werden, ohne dass für Betreuung gesorgt wird. Es darf nicht sein, dass für Familien, die mit der Erziehung überfordert sind, vom Jugendamt Erziehungshilfen eher nach der Kassenlage der Stadt als entsprechend des Wohles der Kinder gewährt werden. Es darf nicht sein, dass Kinder kriminell werden, ohne dass wir beim ersten Anzeichen einschreiten.

Wir sind froh darüber, dass in der Stadt Flächen beim Abriss entstanden sind, die nicht alle in akkurate Gärten und vorgegebene Nutzungen eingeteilt sind. Hier kann wieder freies Spielen wachsen. In und an den Andes-Hallen ist ein Objekt von BMXern und Skatern entstanden. In der Brauerei an der Elisabethstraße gibt es inzwischen den Kletterturm und es entsteht ein Spielplatz in einer Halle. Das sind gute Beispiele für Eigeninitiative, Kreativi-

tät und nicht zuletzt auch Beharrungsvermögen der Akteure.

Wir haben seit 2009 wiederholt die Fortschreibung der Jugendfreizeitkonzeption angemahnt. Diese liegt noch immer nicht vor! Gerade bei knappen Kassen ist eine ordentliche Planung zur Ermittlung des Bedarfs um so wichtiger. Nur auf solcher Grundlage ist eine Gestaltung der Stadt und die angemessene Bereitstellung von Angeboten in Abwägung des Bedarfs und der finanziellen Möglichkeiten erreichbar.

Leider reiht sich das ein in eine Kette nach wie vor offener Aufgaben im Sozialdezernat. Sozialraumplanung, Kulturkonzepte, Sportstätten-Entwicklung,

Tourismuskonzept, KiTa-Bedarfsplanung: Alles Bereiche, die bereits beim Amtsantritt von Dr. Raschpichler im Jahr 2007 als Baustellen oder Problemfälle bekannt waren und benannt wurden. Bislange gab es vereinzelt Häppchen, zumeist Bestandsaufnahmen. Das reicht einfach nicht. Wir werden uns gegen Kürzungen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe und der Freizeitangebote sowie im Kultur- und Bildungssektor wenden, die nicht durch vernünftige Bedarfsanalysen untersetzt sind und pauschal durchgesetzt werden sollen.

*Stefan Giese-Rehm  
Fraktionsvorsitzender*

### Kontakt:

Bürgerliste / Die Grünen, Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau, Humperdinckstraße 16, 06844 Dessau-Roßlau  
Tel. 0340 / 220 62 71, Fax: 0340 / 516 89 81  
fraktion@dessau-alternativ.de

### [www.buergerliste-gruene.de](http://www.buergerliste-gruene.de)

Neuigkeiten, Positionen, Termine rund um die Fraktion Bürgerliste / Die Grünen und die Themen und Beschlüsse des Stadtrates und der Ausschüsse finden Sie im Internet unter [www.buergerliste-gruene.de](http://www.buergerliste-gruene.de).



## Aus dem Stadtrat: Fraktion Pro Dessau-Roßlau

### Gemeinden, Identität, Störenfriede?

Die jetzt durchgeführte Gemeindegebietsreform zerstört mit der Einführung der Einheitsgemeinden von 10.000 Einwohnern in vielen Regionen die Identität unserer Gemeinden und die Identifikation der Bürger mit ihrer Gemeinde, ohne dass nennenswerte Effekte für unser Land zu erkennen sind.

Die Volksinitiative Sachsen-Anhalt 2011 hat erfolgreich einen Antrag zur Durchführung eines Volksbegehrens zum 01.07.2010 eingereicht.

Dieses Volksbegehren hat das Ziel, einen Gesetzentwurf (Gemeindestärkungsgesetz GSG-LSA) in den Landtag einzubringen, der den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landes umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten in ihren Städten und Gemeinden gewährleistet. Die Gemeinden sollen wieder in überschaubare Größen gegliedert sein dürfen. In den großen Städten wie Halle, Magdeburg und Dessau-Roßlau, aber auch in den Mittelzentren können Stadtteilräte mit weitreichendem Ortschaftsrecht eingeführt werden, so dass die Bürger über ihr unmittelbares Lebensumfeld mitbestimmen können. Die Einrichtung von Verwaltungsgemeinschaften soll wieder ermöglicht werden.

Der Gesetzgeber hat die Hürden für dieses Volksbe-

gehren sehr hoch gesetzt. Es sind 11% der Wahlberechtigten des Landes nötig, die dieses Volksbegehren mit der Unterschrift unterstützen müssen. Das sind über 220.000 Unterschriften, die benötigt werden, damit sich der Landtag mit diesem Gesetzentwurf befassen muss.

Schon frohlocken Regierungsmitglieder: „Das schaffen die nie!“

Seit dem 01.07.2010 läuft die Unterschriftensammlung und es wird schnell klar, wie schwer es ist, eine so hohe Anzahl von Unterschriften auf streng vorgegebenen Formblättern zu sammeln.

In der Tat zeigt es sich, dass viele Bürger angesichts der ewig langen Diskussionen um das Thema Gemeindegebietsreform müde geworden sind und endlich Ruhe haben wollen. Diese Ruhe ist jedoch trügerisch.

Die aktuell veröffentlichten Pläne der Stadt Dessau-Roßlau zeigen, dass man auch nach der aktuellen Reform weiter vor Ort sparen kann und wird. Mit der geplanten Zusammenlegung von Ortschaftsräten der Vororte geht ein weiterer Identitätsverlust einher. Die Ortschaftsräte, die ohnehin kaum Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeiten haben, können durch ihr Handeln nur als

Antragsteller bei der übergeordneten Verwaltung erscheinen. Je nach Geschick und Beziehung des jeweiligen Ortsbürgermeisters gelingt es immer seltener, hier und da mal ein paar Hundert Euro für die Ortsteile abzutrotzen.

Vor nicht allzu langer Zeit gab es zum Beispiel einen Landkreis Jessen. Heute gibt es auf dem gleichen Territorium die Stadt Jessen. Was ist passiert? Unter dem Deckmantel der effektiven Verwaltungsarbeit haben es wenige Entscheidungsträger geschafft, ohne die kommunal engagierten Bürger in den kleinen und mittleren Ortschaften, über das Gemeinwohl zu befinden. Die ehemalige Kreisverwaltung heißt jetzt Stadt-, Verbandsgemeinde- oder Einheitsgemeindeverwaltung. Weggefallen sind die vor Ort ansässigen Strukturen, die das Lebensumfeld bestimmen konnten. Die angeblich höhere Effektivität der Verwaltung bedeutet für die Bürger weite Behördenwege, keine Bürgernähe, anonyme Zuständigkeiten, unklare Rechtswege über Einspruchsmöglichkeiten, lange Bearbeitungszeiten, die Änderung der Postanschrift, die Umbenennung von Straßen und so weiter. Die Verwaltung als Dienstleister für den Bürger rückt in weite Ferne. Die Verwaltung spart und der Bürger hat die Rennerei und trägt

die Kosten. Das war nicht das Ziel der neu gewonnenen Freiheit vor rund zwanzig Jahren.

Liebe Bürger, denken wir positiv, vielleicht gelingt es doch, die geforderte Anzahl von Unterschriften bis zum 31.12.2010 im Land Sachsen-Anhalt zu sammeln. Es genügen nicht nur die Unterschriften der unmittelbar von der Zwangseingemeindung betroffenen Bürger. Denken Sie auch an die sich abzeichnenden weitgehenden Konsequenzen für jeden Bürger dieses Landes. Es wäre ein Sieg für die Demokratie.

*Gert Möbius  
Pressesprecher Pro Dessau-Roßlau*

## Aus dem Stadtrat: FDP-Fraktion

### Das Mausoleum kann sich selbst retten - eine geniale Architektenidee

Das baufällige Mausoleum - ein unter Denkmalschutz stehendes Wahrzeichen unserer Stadt - kann sich selbst vor dem Verfall retten und dauerhaft erhalten. Der Kern der Lösung: Es wird wieder seiner ursprünglichen Bestimmung als Begräbnisstätte zugeführt, allerdings nicht nur für Angehörige der herzoglichen Familie, sondern auch für Bürger aus der Stadt, der Region Anhalt oder darüber hinaus. Das ist die einfache, einsichtige, in ihrer möglichen Umsetzung sich selbst tragende und eben deshalb geniale Idee des Dessauer Architekten Wilhelm Schulze, der sich nicht zum ersten Mal um unsere Stadt verdient macht.

Alles spricht für eine zügige Verwirklichung des von Wilhelm Schulze erarbeiteten Konzepts: Die Wiederherstellung der Fürstengruft zur Überführung der Toten des Herzogshauses von Friedhof I und vom Ziebigker Friedhof und als zukünftige Ruhestätte der Familienangehörigen des Hauses Anhalt-Askanien; die Schaffung einer würdigen Urnenbegräbnisstätte für nahezu 7000 Bürger der Stadt und Region einschließlich einer repräsentativen Feierhalle im Erdgeschoss; die - im Vergleich zu alternativen Formen der Bestattung - moderaten, auch mit niedrigem Einkommen tragbaren Kosten für die Urnengruften; die durch die Be-

stattungskosten und - als Form der Vorfinanzierung - durch den bereits zu Lebzeiten möglichen Erwerb von Anwartschaften für Bestattungsgruften mögliche Finanzierung der Renovierung und des Erhalts des Mausoleums ohne Fördermittel und ohne Kostenbeteiligung der Stadt als Träger; die Vermeidung von Nutzungskonflikten mit dem in seiner Existenz nicht in Frage zu stellenden Tierpark durch Ausgrenzung des Mausoleumsbereiches und separate Eingänge für die Begräbnisstätte und den Tierpark; die Verwaltung und Bewirtschaftung der neuen Begräbnisstätte durch das im Eigenbetrieb Stadtpflege angesiedelte Friedhofswesen nach geltenden und ggf. zu ergänzenden Regelungen und Satzungen; nicht zuletzt das überaus positive Echo, mit dem das Projekt aufgenommen wird, u. a. von unserem Ehrenbürger, Kreisoberpfarrer i. R. Alfred Radeloff, von den Rotariern und den Freunden des Dessau-Wörlitzer-Gartenreiches und vom Haus Anhalt-Askanien mit ausdrücklicher Befürwortung (Schreiben von Eduard Prinz von Anhalt an W. Schulze vom 08. Juli 2010).

Gutes drängt zur Verwirklichung. Idee und Konzept von Wilhelm Schulze besitzen uneingeschränkt dieses Attribut. Ihre Umsetzung muss Anliegen der Stadt

sein. Wir - sprich Verwaltung und Stadtrat - haben dafür die Weichen zu stellen. Es sollte schnell geschehen. Wir würden damit nicht nur Tradition wahren, Unrecht wiedergutmachen und vielen, die dies wünschen (zu denen ich selbst mit meiner Familie gehöre), eine würdige Alternative der Bestattung eröffnen. Wir würden das Mausoleum, den 43 m hohen stadtbildprägenden Kuppelbau, erhalten und dauerhaft unterhalten können. Oder um es mit Alfred Radeloffs Worten auszudrücken: „Die größte Kirche Dessaus, vom fürstlichen Hause bescheiden 'Auferstehungskapelle' genannt, hat endlich eine ihrer ursprünglichen Bestimmung entsprechende Zukunft, sogar eine, die in die Ewigkeit hineinreicht. Da kann man sich nur kräftig freuen.“ (MZ vom 30. Juli 2010)

Die Liberalen werden deshalb bemüht sein, diesem Ziel dienende Entscheidungen im fraktionsübergreifenden Konsens sobald wie

möglich herbeizuführen. Sie würden unserer Stadt, dem angestammten Zentrum Anhalts, anlässlich des 2012 zu begehenden 800jährigen Anhalt-Jubiläums gut zu Gesicht stehen.

*Dr. rer. nat. habil. Jürgen Neubert*  
Fraktionsvorsitzender

**Gesprächsangebote:** Zu den unten angegebenen Zeiten können Sie uns gern besuchen. Aber auch bei den Liberalen Stammtischen können Sie mit uns über tagespolitische/kommunalpolitische Themen sprechen. Orte und Termine werden in der Mitteldeutschen Zeitung veröffentlicht. Außerdem steht Ihnen in unserer Bürgerstunde am Dienstag, 28. September 2010, in unserer Geschäftsstelle, um 17.00 Uhr unser Fraktionsvorsitzender Dr. Jürgen Neubert zu Fragen/Gesprächen zur Verfügung.

**FDP-Fraktion im Stadtrat**  
**Zerbster Str. 6**  
**06844 Dessau-Roßlau**

Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon: 0340 / 214248, Fax: 0340 / 25 088 41

E-Mail: [fraktion@fdpdessau-rosslau.de](mailto:fraktion@fdpdessau-rosslau.de)

Internet: [www.fdpdessau-ross-lau.de](http://www.fdpdessau-ross-lau.de)

# Schulanfang Sie möchten gratulieren oder sich bedanken?

Für Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberater oder direkt an den Verlag unter Telefon: 0 35 35/489-0.

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen



An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Telefax (0 35 35) 4 89 -1 15  
www.wittich-herzberg.de, info@wittich-herzberg.de

# Danke



Wer den Schlüssel besitzt, dem gehört die Welt

**NEO-DELPHI.COM**

Der Geruch der Angst

Der neue Thriller von Lucas Bahl  
Leseprobe: [www.neo-delphi.com](http://www.neo-delphi.com)

432 Seiten, broschiert,  
ISBN 978-3-9810906-0-4

**€ 14,80**

Zu beziehen über  
Ihren Buchhändler.



**Natho's Säfte**  
Welseben  
Muß man hier trinken!  
Tel.: 039296.20233  
[www.natho-saefte.de](http://www.natho-saefte.de)

**Annahme  
von reifen  
Äpfeln**

**Fabrikverkauf**



Bringen Sie Ihre reifen Äpfel ab 01.09.2010 zu uns!

**Lohnmost zu fairen Preisen - sofort zum Mitnehmen.**

Beste Qualität und große Auswahl aller Produkte ganzjährig!

**Annahmestellen:**

**Sachsendorf** Tel. 039 295/27 088

**Gröbzig** Tel. 034 976/21 709

**Bernburg** Tel. 034 71/31 11 84

**Kakau** · Horstdorferstraße 6

**Herr Koppehl ab 06.09.10**

Tel.: 03 49 04. 2 04 00

01 77. 4 44 33 98

## Sexy Rohkost

Kinder und Männer hassen Rohkost – lautet ein weit verbreitetes Vorurteil. Aber sie machen nun einmal einen nicht zu übersehenden Anteil der Familie aus und sollten auch hin und wieder in den Genuss eines Vitaminschubs kommen. Dabei ist es eher eine Frage der Darbietungsform, ob bei Rohkost zugriffen wird oder nicht. Denn ein appetitlicher Rohkoststeller, der mit dem einen oder anderen schmackhaften Dip auf den Tisch gestellt wird, macht auch die vermeintlichen Gegner schnell zu fleißigen Zugreifern. Die Schneiderei ist zwar ein wenig aufwändig, ist aber mit ein bisschen Routine in Minuten geschafft. Dazu sollte man Möhren, Kohlrabi, Gurken Paprika, Sellerie, Rote Bete und Co. in mundgerechte Streifen schneiden, die lang genug fürs Dippen sind. Bei den Dips sind der Phantasie und dem persönlichem Geschmack keine Grenzen gesetzt. Auf Joghurtbasis, aus püriertem Gemüse mit Öl und Gewürzen bis hin zur Senfmarinade ist neben dem Rohkoststeller alles erlaubt, was das Zugreifen verführerisch macht. So werden auch Rohkostmuffel schnell zum fleißigen Dipper.



**Grünzone!  
Bitte Eintreten!**

**Beste Baumschul-Qualität –  
jetzt auch für Ihren Privatgarten.**

**Samstag, den 04.09.2010  
von 9.00 bis 18.00 Uhr**

- Fachberatung durch Rasenspezialisten, Teichbau- und Galabau-Partner
- Kreative floristische Dekoration
- Küchenkräuter-Testessen
- Honig vom Imker
- Gartenbücher
- Natursteinausstellung
- Regionales Obst – Probieraktion
- Kinderhüpfburg

**Für's leibliche Wohl ist gesorgt!**



**Voigt Pflanzen GmbH**

Raguhner Straße 14a

Ortsteil Priorau

06779 Raguhn-Jeßnitz

Tel. 034906/ 28 611

[www.baumschule-voigt.de](http://www.baumschule-voigt.de)



**Malstudio der Ölmühle**

**Stadtlandschaften im Dessauer Rathaus**

Dessau neu entdecken mit den Augen der Laienkünstler aus dem Malstudio des Mehrgenerationenhauses Ölmühle Roßlau.

Viele Leuchttürme der Kultur und Bildung gibt es in Dessau-Roßlau. 16 Maler unter der Leitung von Dr. Frank Täubner wollen sie sehen und haben in diesem Jahr bekannte Motive der Stadt unter verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und in 24 Ölgemälden festgehalten mit Aussicht auf Modernes, Alltägliches und Historisches.

Die einheitlich 80 x 60 cm großen Leinwände zeigen Ansichten der Marienkirche, Elbpavillon, Wallwitzhafen, Theater, Kirche in Alten, Kirche Roßlau, Funkplatz,

Meisterhaus Kandinsky, Johannbau mit historischem Tor zum Lustgarten und Impressionen vom Landhaus, Kühnauer See, über den Dächern von Dessau, im Georgium, Winter in Ziebigk, Hochwasser sowie einige Motive - gemalt in Anlehnung und als Hommage an alte Meister oder an bekannte Bauhaus-Künstler wie Feininger.

Die Bilder sind vom 1. bis 30. September 2010 im kleinen Foyer des Dessauer Rathauses zu sehen. Das Malstudio eröffnet die Ausstellung im Beisein der Maler am 07. September um 17.00 Uhr.

Informationen zum Malstudio unter [www.oelmuehle-rosslau.de](http://www.oelmuehle-rosslau.de).

**Begegnungsstätte Mensch-Tier-Natur**

Liebe Tier- und Naturfreunde,

am **Samstag, 25. September 2010**, eröffnen wir unsere Begegnungsstätte Mensch-Tier-Natur. Wir würden Ihnen gern in zwanglosem Rahmen in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr unser Grundstück präsentieren.

Sie finden uns an der L 135, Gemarkung Mildensee - Kleutsch, Richtung Sollnitz.

Über Ihr Kommen würden wir uns freuen.

*EIN HEIM FÜR TIERE Dessau und Umgebung e.V.  
Stiftung GNADENHOF*

**Der Feuersalamander in der Vitrine des Monats**



In der Vitrine des Monats September im Naturkundemuseum wird der Feuersalamander mittels Exponaten vorgestellt. Ein nahes und individuenreiches Vorkommen des interessanten Schwanzlurches findet man im Harz. Wegen seiner nächtlichen Lebensweise bekommt der Wanderer ihn nur selten zu Gesicht. In der Vitrine kann sich der Besucher Präparate des Feuersalamanders ansehen. Es werden außerdem interessante Informationen zur Lebensweise dieser Art gegeben.

**Familienzentrum Dessau**

**Yogakurse auch für Anfänger**

Für Frauen und Männer, die ihre gesamte Persönlichkeit entwickeln wollen, bietet Ute Winkelmann die Möglichkeit, Hatha-Yoga-Kurse im Familienzentrum Dessau zu besuchen. Zu den Kursinhalten (für Anfänger und Mittelstufe bzw. Fortgeschrittene) zählen neben Yogastellungen auch das Erlernen von Atemübungen, Tiefenentspannungstechniken und Meditationsmöglichkeiten. Ein **Aufbaukurs im Hatha-Yoga** findet ab dem 14.09.2010 (8 Unterrichtseinheiten) statt. Empfehlenswert für diesen Kurs sind entsprechende Vorkenntnisse im Yoga. Neue Anfängerkurse (8 Unterrichtseinheiten) können über Frau Winkelmann

erfragt werden. Weitere Einzelkurse können auch für **Rücken- und Schwangerenyoga** (jeweils 6 Unterrichtseinheiten) angeboten werden. An diesen speziellen Kursen kann man auch ohne Kenntnisse teilnehmen. Ferner besteht die Möglichkeit, auch **Kurse für Kinder** (Altersgruppe 7 - 12 Jahre) zu geben. Ab 2011 können auch Kurse für Frauen **Hormon-Yoga** betreffend angeboten werden. Eine längerfristige Voranmeldung für die Hormon-Yoga-Kurse ist wünschenswert. Auskünfte und Kurstermine bei Frau Winkelmann, Tel. 03 40.2 52 29 61 bzw. im Familienzentrum Dessau, Tel. 03 40.8 82 60 62.



## Märchen aus aller Welt in der Märchenjurte

### Mit Sieben-Meilen-Stiefeln um die Welt

Die Märchenjurte wird in der Zeit vom 20. bis zum 24. September 2010 wieder im Hof der Anhaltischen Landesbibliothek (Zerbster Straße 10) aufgestellt. In ihr werden abends von 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr Gute-Nacht-Geschichten aus aller Welt erzählt. Die Erzähler sind Menschen aus den Herkunftsländern dieser Märchen und Geschichten. Sie werden Spannendes über ihre Heimat berichten und haben Spiele und andere Überraschungen im Gepäck. In diesem Jahr folgt die Afrika-Ausgabe der Märchenjurte. Wir erwarten Gäste aus:

20. September: Mosambik  
 21. September: Niger  
 22. September: Algerien  
 23. September: Togo  
 24. September: Burkina Faso  
 Alle Märchenfans und Neugierige sind herzlich eingeladen, sich in fremde Welten entführen zu lassen. Die Märchenjurte ist ein Projekt in Zusammenarbeit der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis, der St. Johannis GmbH, dem Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau und der Anhaltischen Landesbibliothek. Impressionen aus vergangenen Jahren sind unter [maerchenjurte.blogspot.com](http://maerchenjurte.blogspot.com) zu finden.

## Anhaltische Gemäldegalerie

### Kolbe-Ausstellung in Paderborn und Zürich



Der 250. Geburtstag Carl Wilhelm Kolbes war im vergangenen Jahr Anlass für die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau, den Künstler in einer großen Jubiläumsausstellung an seiner Hauptwirkungsstätte Dessau zu würdigen. Zentrales Anliegen war es, den überregionalen Stellenwert Kolbes in der Kunstgeschichte um 1800 herauszustrahlen. Der Ausstellung in Dessau-Roßlau, die von einem umfangreichen Katalog begleitet wurde, der zugleich ein Standardwerk zur Komplexität des Schaffens von Kolbe darstellt, widerfuhr ei-

ne überaus erfolgreiche Resonanz. Als Kooperationspartner für dieses umfangreiche Ausstellungsprojekt konnten die Stadt Paderborn mit der Städtischen Galerie in der Reithalle sowie das renommierte Kunsthaus Zürich gewonnen werden. Inzwischen sind die Exponate aus Paderborn nach dem dortigen Ende der Ausstellung nach Dessau zurückgekehrt und werden im August ihre Reise nach Zürich antreten. Auf Einladung des Buchhändlers Heinrich Gessner, Sohn des Schweizer Dichters, Malers und Verlegers



Go online! Go [wittich.de](http://wittich.de)

Unter [www.wittich.de](http://www.wittich.de) haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!



Salomon Gessner, reiste Kolbe im Sommer 1805 nach Zürich, um die als Gouachen ausgeführten Idyllen des berühmten Schweizer Maler-Poeten in Radierungen zu reproduzieren. Er weilte bis 1808 in der Schweiz. Diese drei Jahre zählten zu den

glücklichsten seines Lebens, wie er selbst äußerte. Vor diesem historischen Hintergrund ergibt sich mit der dritten Station der Kolbe-Ausstellung in Zürich ein Ausstellungsort, der die internationale Ausstrahlungskraft der Kunst Kolbes unterstreicht.

## Anhaltische Gemäldegalerie

### Sonderausstellung „Zwischen Rot und Schwarz. Kunst des Informel“

Am 25. September wird um 16 Uhr in der Orangerie beim Schloss Georgium die Sonderausstellung „Zwischen Rot und Schwarz. Kunst des Informel“ eröffnet. Die informelle Kunst bestimmte nach ihrem Aufkommen in den späten 40-er Jahren des 20. Jahrhunderts in weiten Teilen der westlichen Welt die künstlerische Avantgarde bis in die 60-er Jahre. Für die deutschen Künstler des Informel ging es nach dem Trauma der Nazi-Herrschaft um die Freisetzung einer subjektiven und individuellen Kreativität. Exponenten des Informel, wie der aus Grepin bei Bitterfeld stammende und als Professor an der

Düsseldorfer Akademie wirkende Gerhard Hoehme mit seinem großen Malobjekt „Leuna“ (1957) und der Klee-Schüler Fritz Winter mit dem Gemälde „Weiße Schatten“ (1952), sind bereits in der Sammlung der Anhaltischen Gemäldegalerie vertreten. Mit der Ausstellung der Kunst des Informel kann nun das Werk Hoehmes und Winters auch in seinen historischen Kontext gestellt werden. Die Ausstellungsexponate mit Werken von herausragenden Künstlern wie z. B. Hans Hartung, Jean Dubuffet, Pierre Soulages und Emil Schumacher sowie ein Katalog werden von der Stiftung „Kunst und Recht“ aus Tübingen zur Verfügung gestellt.

**Förderverein Anhaltische Landesbücherei****Lesung aus Tucholskys Leben und Werk**

Der Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei Dessau lädt zu seiner ersten öffentlichen Veranstaltung am 3. September, um 19.00 Uhr in die Hauptbibliothek, Zerbster Str. 10, ein.

Unter dem Motto „Gegen einen Ozean pfeift man nicht an“ erwartet alle Interessierten eine Lesung aus Leben und Werk von Kurt Tucholsky mit Peter Fochmann,

Guido Frisch, Lutz Skupin u.a., musikalisch begleitet von Miriam und Tabea Kosowski (Cello und Geige), Musikschule Dessau-Roßlau.

Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel. 0340 204 2048.

Bereits am Nachmittag veranstaltet der Förderverein einen Flohmarkt in der Hauptbibliothek.

**Ausstellung****Katrin Zickler im „Vorortbüro“**

In einer Ausstellung zeigt die aus Jena stammende und seit langem in Dessau lebende und arbeitende Malerin Katrin Zickler im „Vorortbüro“ in der Kavalierrstraße 74 an der Museumskreuzung eine Auswahl ihrer aktuellen Arbeiten.

Zu sehen sind gegenständliche Arbeiten in Acryl, Öl, Aquarell, abstrakte Arbeiten in Acryl und Öl sowie plastische Arbeiten.

Die Arbeit mit Figuren hat Katrin Zickler vor ca. 5 Jahren begonnen. Inzwischen stehen diese gleichwertig neben dem malerischen Werk.

Die plastischen Arbeiten zei-

gen die Fähigkeit zur Genauigkeit, zum Überzeichnen und Reduzieren, ja sogar zum Weglassen unnötiger Details. Die Figuren sind aus „leichtem“ Material gemacht: Ton, Papier, Draht, Leim, Silikon und Holz.

Dieses ungeschminkte Nebeneinander der gegenständlichen und der abstrakten Bilder und der in ihrer rauen oder fragilen Materialität daherkommenden Figuren ist typisch für die Arbeit von Katrin Zickler.

Die Ausstellung kann noch bis zum 26. September 2010, donnerstags bis sonntags in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr besucht werden.

**„Hilfe für Rogatschow“ e. V. Dessau****Verein bedankt sich bei allen Unterstützern**

Der Verein Hilfe für Rogatschow e. V. konnte auch im vergangenen Halbjahr auf eine erfolgreiche Vereinsarbeit zurückblicken.

Im Sommer wurde wieder ein voll beladener LKW als Hilfstransport in die weißrussische Stadt Rogatschow geschickt. Dies war nur möglich durch die große Unterstützung, die der Verein aus der Bevölkerung erhalten hat. Am neuen Sammelpunkt in der Geornallee konnten viele bekannte, aber auch viele neue Gesichter begrüßt werden.

Daher geht der Dank an alle Bürger, Firmen und Institutionen für die zahlreichen Sachspenden als auch für die finanziellen Zuwendungen. Die Verteilung vor Ort an Hilfebedürftige wird vom Verein soweit möglich überwacht bzw. nachvollziehbar dokumentiert.

Da sich der Verein nur über die Mitgliedsbeiträge sowie über Spenden finanziert, wird an dieser Stelle wieder um Spenden auf das Konto 31001902 bei der Sparkasse Dessau, BLZ 80053572, gebeten.

**Villa Krötenhof****Aquarell - Federzeichnung - Collage - Figürliches Gestalten**

In dem von der Designerin Sabine Kuras in der Villa Krötenhof geleiteten Mal- und Kreativkurs können Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren verschiedene Gestaltungstechniken erproben. Wer Lust am Experimentieren mit unterschied-

lichsten Materialien hat, ist herzlich willkommen.

Der Kurs findet jeweils mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Villa Krötenhof, Wasserstadt 50, im Atelier statt. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer (0340) 212506 erbeten.

**Stadtpark in Bewegung im September (IBA-Stadtparksommer 2010)**Wöchentlich im Park**Boule spielen im Stadtpark**

Alle Interessenten dieses unterhaltsamen Freizeitvergnügens treffen sich jeden Donnerstag in der Nähe Stadtparkbüro, Willy-Lohmann Straße 14d, direkt am Stadtpark zum gemeinsamen Spiel.

Was noch

Ab sofort besteht die Möglichkeit, im Dessauer Stadtpark das Großfeldschach zu nutzen. Nähere Infos über den Stadtparkmanager Olaf Bülow. Darüber hinaus verfügt der Stadtpark über 2 Tischtennisplatten sowie einen Outdoorsportplatz mit Volleyballfeld und 2 Streetballkörben!

4. September**12.00 Uhr: 20 Jahre Behindertenverband Sachsen-Anhalt**

Gemeinsame Feier mit Kindern und Eltern, den Mitgliedern und Mitarbeitern, den Dessauern und interessierten Gästen - Musikalisch begleitet von den „Späten Mädels“ sind mehrere Attraktionen für Groß und Klein geplant; u.a. Tanzgruppe, Ballonmodellieren, Kinderspielen, Bastelstraße, Riesenrutsche, Tombola.

**19.00 Uhr: „Der Stier“ - 2Life Originalbesetzung**

45 Jahre Rock Stier mit Überraschungsgästen und großem Feuerwerk am Teehäuschen

**12. September, 11.00 Uhr: „CASPER im Park ...!“**

Als weiteres Familienangebot wird das Projekt „CASPER im Park ...!“ präsentiert. Gemeinsam mit der „Initiative THEATER & MUSIK FÜR KINDER an der Mittleren Elbe“ und unterstützt von Sponsoren gibt es an diesem Sonntag wieder „CASPER im Park ...!“ zu erleben.

Weitere Infos unter [www.stadtpark-dessau.de](http://www.stadtpark-dessau.de)

Kontakt zum Stadtparkmanager Olaf Bülow:

[olaf.buelow@dessauweb.de](mailto:olaf.buelow@dessauweb.de), Tel. 0163/2042574, 0340/2041541

Büro: Stadtparkbüro, Willy-Lohmann-Straße 14d, 06842 Dessau-Roßlau

Post: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Gesundheit, Soziales, Bildung und Kultur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau

Hier spielt die Musik  
Tel. 0171 4404997 www.spielmannszug-rosslau.de



**Kaffee,  
Kuchen &  
Musik**

**14.00 -  
18.00 Uhr**

**Instrumente  
ausprobieren**

**Tag der offenen Tür  
18. September 2010  
im Vereinsheim**

Magdeburger Straße 94a  
gegenüber MAZDA-Autohaus

**Spielmannszug BLAU-WEISS Roßlau e.V.**

#### Villa Krötenhof

### Kunstkurs für Kinder und textiles Gestalten

#### Kinderwerkstatt „Klecks“ sucht junge Mitstreiter

Ein Kunstkurs für Kinder im Alter von von 5 bis 7 Jahren startet am 3. September in der Villa Krötenhof. Beim kreativen Miteinander können die Teilnehmer Kunst mit allen Sinnen erleben und im spielerischen Umgang mit verschiedenen Materialien erste gestalterische Grunderfahrungen sammeln. Es steht die Lust am Gestalten im Vordergrund und wird durch Malen, Zeichnen, Basteln, Drucken und Formen mit verschiedenen Materialien und Techniken spielerisch und experimentell erprobt. Der Spaß am Umgang mit Farben und Materialien und die Entwicklung und Förderung der Fantasie sind Schwerpunkte für die Vorschulkinder und Erstklässler. Hilfen gibt es dort, wo jemand sich nicht traut oder glaubt, etwas (noch)

nicht zu können. Die Kursgebühr beträgt insgesamt 20 Euro, ohne Material. Der Kunstkurs läuft über sieben Wochen und findet in diesem Zeitraum freitags von 15 bis 16 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, mindestens 6 Teilnehmer sind erforderlich. Anmeldungen werden unter der Tel.-Nr. (0340) 212506 entgegen genommen.

#### Textiles Gestalten

Mit Nadel und Faden, einigen Stoffresten und kleinen Accessoires kann man die schönsten Dinge zaubern! Ab September gibt es einen neuen Kurs „Textiles Gestalten“, montags ab 16.00 Uhr. Verschiedene textile Techniken werden vorgestellt. Unter fachlicher Anleitung entstehen dekorative und fröhliche Wohnaccessoires. Interessierte sind herzlich eingeladen. Weitere Infos unter Tel. (0340) 212506.

### 20. Dessauer Kinderkleiderbörse

- Organisiert von Eltern für Eltern -



**Samstag, 4. September,**  
von 9.00 bis 12.30 Uhr im  
Saal der Freien evangelischen  
Gemeinde, Marienstraße 34, in Dessau



Eine Annahme und ein Verkauf von Kinderbekleidung für **Herbst/Winter** und vieles andere mehr, z. B. Autositze, Kinderwagen, Badewannen, Fahr- und Dreiräder, Roller, Wippen, Reisebetten, Umstandskleidung. **Kein Spielzeug!**

Abgabetermin der zu verkaufenden Sachen ist Freitag, **3. September**, von 14.30 bis 18.00 Uhr in der FeG (nur mit Verkaufsnummer).



### Highlights im September in der Villa Krötenhof

#### Heavy Classic – mit Malte Vief

„Konzertante Musik, die rockt“, wird vom Veranstalter für das Gitarrenkonzert am **3. September**, um 20 Uhr angekündigt. Malte Vief ist ein Musiker und Komponist im Crossover-Dialog. Klassisch ausgebildet fühlte er sich immer schon der Rockmusik hingezogen. Beide Genres vereinen sich in Eigenkompositionen und innovativen Arrangements - eine aufregende musikalische Symbiose. Malte Vief schafft einen spannenden Abend mit einer neuen Musik mit druckvoller Direktheit, Euphorie und Melancholie.

#### „Island - Das Land der Elfen durch die 3D-Brille“

In der 3-dimensionalen Dia-Show beschreibt Karl Amberg am **29. September**, um 19.30 Uhr Island. Die 3D-Technik macht es möglich, seine Bilder in vollen Zügen genießen zu können. Es wird der Eindruck vermittelt, als ob man selbst Teil der Szenerie ist. Amberg nimmt die Gäste dabei auf einer gleichermaßen spannenden, wie erlebnisreichen Reise mit. Diese verzaubert ihre Besucher durch märchenhafte Abendkulissen, dramatische Farbspiele der Natur und bizarre Landschaften. Das Klischee von der Insel aus Feuer und Eis wird auch durch schwefelgefärbte Landstriche, unendlich scheinende Wüsten, Islandpferde, Geysire und Europas größten Canon, aufgeweicht. Die einmalige Atmosphäre der Insel zieht jeden Besucher in ihren Bann. Erlöschene Vulkane und riesige Gletscher machen deutlich, welche ungeheuren Kräfte in ihr stecken und wie klein der Mensch angesichts dieser Tatsache ist.

#### „Ein Lehrer packt aus“

Kaum sind in Sachsen-Anhalt die Sommerferien vorbei, da steht Michael Puttkammer wieder auf dem Podium und lüftet die Geheimnisse seines Berufsstandes. Am **22. September**, um 20.00 Uhr schlüpft er wieder in die verschiedensten Rollen. Wenn sich der ältliche Oberlehrer verliebt und zunehmend pubertäre Verhaltensweisen entwickelt oder der psychopathische Vater die Fähigkeiten seines Sohnes bewundert, steigert sich der Akteur in skurrile Situationen. Neben den comedyhaften Elementen gibt es leise Töne, immer dann, wenn es, wie in den Struwwelpeter-Adaptionen, die Kinder und Jugendlichen selbst betrifft.

Die Gäste sitzen an Tischen und können sich bei einem leckeren Snack und Getränken entspannen und den Abend genießen.

Weitere Veranstaltungen: **25.09./ 26.09./ 17.10.2010**

Kartenvorbestellungen und Infos zu allen Veranstaltungen sind unter der Telefonnummer (0340) 212506 möglich.

## Anhaltische Landesbücherei

### Hauptbibliothek öffnet wieder

Am 2. September öffnet nach über fünfwöchiger Schließung die Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau ab 10.00 Uhr wieder ihre Türen. Seit dem 26. Juli konnten in der Hauptbibliothek mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II zahlreiche bauliche Maßnahmen realisiert werden. Der Lastenaufzug wurde nach über 40-jähriger Betriebszeit erneuert, der Eingang der Ausleihräume erhielt eine neue Tür und das gesamte Erdgeschoss ist nun mit neuen Möbeln ausgestattet.

Diese Maßnahmen stehen im Zusammenhang der Einführung der neuen RFID (Radiofrequenzidentifikation)-Verbuchung, die für die Kunden wesentliche Verbesserungen beim Service mit sich bringen wird.

Ab 2. September können Medien an sogenannten

„Selbstverbuchungsautomaten“ zum Entleihen verbucht werden. Damit gehört die Anhaltische Landesbücherei Dessau zu den ersten öffentlichen Bibliotheken des Landes Sachsen-Anhalt, die diese moderne Technologie einführt. Selbstverständlich stehen in der Anfangszeit die Mitarbeiter der Bibliothek für alle Fragen zur neuen Technologie zur Verfügung und werden bei der Verbuchung unterstützen.

Die Mitarbeiter der Anhaltischen Landesbücherei Dessau freuen sich, ihre Kunden begrüßen zu dürfen und bedanken sich für die Geduld, die alle in den letzten Wochen aufbringen mussten. Es hat sich gelohnt.

Für kleine Überraschungen am Eröffnungstag sorgen Partner und Sponsoren der Bibliothek.

### „raxli-faxli“

### Kinder- und Jugendzirkus sucht junge Artisten

Der Kinder- und Jugendzirkus „raxli-faxli“ sucht für das neue Schul- und Trainingsjahr noch junge Artisten.

Mädchen und Jungen ab 10 Jahren können das Jonglieren, das Einradfahren, das Zaubern oder das Laufen auf einer Laufkugel erlernen. Besondere Fähigkeiten oder Fertigkeiten sind nicht notwendig, vielmehr sollen der Spaß an Bewegung und die Lust, Neues auszuprobieren, im Vordergrund stehen. Vor allem werden noch Zauberberlinge gesucht, die von Uwe Hofmann in die Welt der Magie eingeführt werden. Das Erlernete können die jungen Artisten im November in Form eines Zirkusauftritts präsentieren. Dann wird der Kinder- und Jugendzirkus „raxli-faxli“ sein neues Programm vor-

stellen.

Das Jonglieren kann mit Tüchern, Bällen, Ringen oder Jonglierkeulen erlernt werden. Außerdem können die Kinder und Jugendlichen den Umgang mit dem Diabolo, dem Devil-Stick und das Tellerdrehen üben.

Das Training findet im Dessau-Center statt. Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl des Zauberkurses wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Weitere Infos unter Telefon 0340 - 21 20 32 oder direkt bei Axel Weiß im offenen Jugendbereich (Dachgeschoss) des Kiez e.V. in der Bertolt-Brecht-Straße 29a. Kinder- und Jugendzirkus „raxli-faxli“, ein Projekt des K.I..E.Z. e.V., gefördert vom Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau.

### „Wer die Rose ehrt“ - Ostrock-Geschichte der DDR-Rockgiganten mit CAPRICCIO

Anlässlich des 20. Jahrestages der Wiedervereinigung präsentiert CAPRICCIO am 24. September, um 19 Uhr in der Altener Melancthonkirche ein besonderes Konzertprogramm. All die unvergesslichen Kultsongs von Renft über Karat bis Silly und Nina Hagen, gespickt mit kleinen Hintergrundgeschichten, interpretiert die charismatische Sängerin Sabine Waszelewski mal warm und gefühlvoll, mal kraftvoll. Klaus-Jürgen Dobenecke wählte die Musikstücke mit Anspruch an instrumentales Können und gute Texte aus. Seine unglaublich authentischen Arrangements für die Besetzung von CAPRICCIO lassen genügend Raum für lebendige Improvisationen und geben dem Konzert mit seinen Instrumenten Gitarre und Querflöte seinen besonderen Live-Charakter.



Foto: Rondo Promotion

### Villa Krötenhof

### „Clyde und Bonnie“ - ein B-Movie für das Theater

Am 19. September, um 20 Uhr und am 20. September, 9 Uhr und 12 Uhr ist die Theater-Fabrik Leipzig mit dem Stück „Clyde und Bonnie“ von Holger Schober zu Gast. Wer hätte nicht vom Leben außerhalb des Gesetzes geträumt? Von Banküberfall, Flucht und inniger Liebe? Wie der Film, den Holger Schober schon im Titel seines Stückes „Clyde und Bonnie“ zitiert, stellt der Autor sein junges Heldenpaar in die Extremsituation außerhalb der bestehenden Ordnung. Und im gedachten Außerhalb der bestehenden Ordnung dürfen die Bühnenfiguren das tun, was innerhalb derselben als nicht mehr möglich erscheint: Erfahrungen sammeln im Experimentieren mit sich selbst, mit der Beziehung zum Anderen, zum anderen Geschlecht. Auch im Theaterstück finden sich die Protagonisten in der im Übermaß intimen Situation des Road Movies wieder: ein Mann, eine Frau im Hotel, draußen die Bullen, kein Weg als der, mit der Knarre in der Hand gegen den armseligen Rest der Welt in den Tod zu gehen. Tarantino war gestern, Clyde und Bonnie rocken heute. Bonnie heißt schon

immer Bonnie. Clyde heißt eigentlich Werner, aber Bonnie nennt ihn Clyde. Sie sind jung. Sie sind verliebt. Sie rauben Banken aus. Zumindest stellen sie sich das so vor. Denn was ihre berühmten Namensvorgänger können, das können Clyde und Bonnie schon lange. Schluss mit Jugendarbeitslosigkeit! Schluss mit zerrütteten Familienverhältnissen! Schluss mit Frust! Raus aus dem Sozialbau und rein ins Leben! Aber wenn man sich selbst in die Schusslinie stellt, dann bekommt man hin und wieder auch eine Kugel ab.

Holger Schober, der 2006 mit seinem Stück „Hikikomori“ für den Deutschen Jugendtheaterpreis nominiert war, nimmt die wahre Geschichte der historischen Vorbilder zum Anlass, um ein B-Movie für das Theater zu schreiben, das im Hier und Heute spielt. Es geht um Jugendarbeitslosigkeit, soziale Verwahrlosung, Gewalt und wahre Liebe. Das Stück dauert knapp zwei Stunden. Karten-vorbestellungen unter Tel. 0340/212506. Unter dieser Nummer können für Schulen bei Bedarf noch weitere Spieltermine vereinbart werden.



# Ausstellungen und Museen

## Anhaltische Gemäldegalerie

Schloss Georgium, Puschkinallee 200  
Di. - So. 10.00 - 17.00  
Ständige Ausstellung: Deutsche Malerei des 15. - 20. Jh., Niederländische Malerei des 16. - 18. Jh., Klassische italienische und französische Malerei, Portraitgalerie  
Sonderausstellungen:  
Programm „Bilder.Sehen“ von Büro Otto Koch im K.I.E.Z.e. V.: Almut Glinin „Lichtbilder“ Tischinstallation; „Tondo“ Fensterinstallation; „Anschauen“ Videoinstallation von Judith Hamann; „gleichzeitig“ ortsbezogene Installation von Anna Tretter; Fremdenhaus: Hans-Wulf Kunze „Rom.England“ zwei fotografische Essays  
Fremdenhaus: Chalcographische Gesellschaft Dessau  
Stiftung Bauhaus  
Gropiusallee 38, täglich 10.00 - 18.00, Führungen 11.00 + 14.00  
Dauerausstellung: Bauhaus Dessau - Werkstatt der Moderne, Führungen: 12.30 + 15.30  
Internationale Bauausstellung Stadtumbau 2010 „Weniger ist Zukunft“ - Abschlusspräsentation und Ausstellung (bis 16.10.2010)  
Meisterhäuser  
Ebertallee 59-71, Di. - So. 10.00 - 18.00  
Haus Feininger / Kurt-Weill-Zentrum  
Tel. 0340/619595, Dauerausstellung: Kurt Weill - sein Leben und Werk  
Haus Muche Tel. 0340/8824140  
Haus Schlemmer Tel. 0340/6611813

Dauerausstellung: Restaurierung des Hauses Muche/Schlemmer  
Haus Kandinsky/Klee Tel. 0340/6610934  
Dauerausstellung: Restaurierung des Hauses Kandinsky/Klee  
Stahlhaus  
Südstraße 5, Di. - So. 10.00 - 18.00  
Moses Mendelssohn Zentrum  
Mittelring 38, Mo-So. 10.00 - 17.00  
Ausstellungen:  
Moses Mendelssohn - Sein Leben und Wirken, Dessauer jüdische Geschichte, Dessauer soziale Baugeschichte von Walter Gropius, Versuchssiedlung Törten  
Historisches Arbeitsamt von Walter Gropius, heute Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung  
Mo. 8.00 - 12.00, Di. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 17.30, Mi. 10.00 - 12.00, Do. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.30, Fr. 8.00 - 11.00  
Museum für Naturkunde und Vorgeschichte  
Askanische Str. 32, Di. - Fr. 9.00 - 17.00 + Sa., So., feiertags 10.00 - 17.00  
Dauerausstellungen:  
- Von Anemone bis Zwergrohrdommel - Au-  
landschaften an Mulde und Elbe  
- Schätze aus dem Untergrund  
- Kostbarkeiten aus den Mineraliensammlungen  
- Das Dessauer Land zwischen Germanenzeit und Mittelalter  
- Aus der Geschichte des Museums  
- Turmausstellung: Ein Gang durch die Erdgeschichte (Sa., So., Feiert. 14.00 - 16.00)

## Sonderausstellungen:

- Igel, Fuchs und Käfer - Tiere in unserer Stadt, Ausstellung zur IBA (bis 31.10.2010)  
Museumpädagogische Veranstaltungen  
Anfragen an mdd Tel. 5168433/34, 214824  
Museum für Stadtgeschichte Dessau  
Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40/ 2 20 96 12, Di. - So. und feiertags 10.00 - 17.00  
Führungen: Gruppen- und themengebundene Führungen nach Anmeldung  
Ständige Ausstellung:  
„Schauplatz vernünftiger Menschen ... - Kultur und Geschichte in Anhalt I Dessau“  
Das Museumscafé ist geöffnet.  
Sonderausstellung:  
- „Die Anhaltinen-Sammlung des Dessauer Hofuhrmachers Fritz Seelmann“ (1863 - 1930) (vom 29.9. - 7.11.)  
Technikmuseum „Hugo Junkers“  
Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00  
Heimatmuseum Dessau-Alten, Städt. Klinikum, Haus 4, täglich 14.00 - 17.00  
St. Pauluskirche, Radegaster Str. 10, täglich 10.00 - 12.00 + 15.00 - 17.00  
Jüdische Gemeinde zu Dessau  
Kantorstr. 3, Mo. - Do. 11.00 - 14.00  
Roßlauer Schifferverein, Clara-Zetkin-Str. 30c  
Schiffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen, Dokumenten, Schiffsachen; Di. 10.00 - 12.00 + 14.00 - 18.00, jeder 3. So. im Monat 14.00 - 17.00; außerh. der Öffnungszeiten Tel. 034901/84824 oder 86050  
Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt

Heidestraße 21 (Alter Wasserturm)  
Mo./Di./Mi. 8.00 - 16.00, Do. 8.00 - 17.45, Fr. 8.00 - 12.30  
Strommuseum der Stadtwerke Dessau  
Kornhausstraße 147 (DESWA-Gelände)  
Erlebte Technikgeschichte  
jeden ersten Mittwoch im Monat  
Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4 (Kleines Foyer)  
„Rundum - Dessau - Roßlau“ - Ölgemälde von Hilde Rund (bis 31.8.)  
„Stadtlandschaften“ - Ölgemälde des Malstudios der Roßlauer Ölmühle (1. - 30.9.)  
Orangerie Oranienbaum  
Di - So 10.00 - 18.00  
Ausstellung: Historische Kutschen (bis 12.9.)  
Schloss Mosigkau  
Aug./Sept.: Di - So 10.00 - 18.00, Okt.: Di - So, Feiertage 10.00 - 17.00  
Ausstellung: „Teure Köpfe. Lisiewsky - Hofmaler in Anhalt und Mecklenburg“  
Brauhaus Dessau Elisabethstraße 1-2  
Mo. - So. 14.00 - 18.00; Ausstellung: brau.Art 2010 „Tangenten des Lichts“ (bis 5.9.)  
Städtisches Klinikum Dessau  
Ausstellung: „Wohnen in der Stadt“ - Wanderausstellung zum Selbstnutzer-Programm der Stadt Dessau-Roßlau (bis 5.9.)  
Vorortbüro  
Kavalleriestraße 74 (an der Museumskreuzung), Do. bis So. 16.00 bis 19.00 Uhr  
Ausstellung: „Zweideutig“ mit Arbeiten der Malerin Katrin Zickler (26.8. - 26.9.2010)

# Veranstaltungen September 2010

## MITTWOCH, 01.09.

Naturkundemuseum: 18.30 Eindrücke einer Reise durch fünf Länder im Süden Afrikas, Bildervortrag  
Frauenzentrum: 10.00 Besuch der Ausstellung „Humboldts grüne Erben“; Treff: UBA  
Schloss Mosigkau: 17.30 „Triumph der Prosa in der Malerei“ - Die besondere Porträtauf-fassung; Sonderführung  
Villa Krötenhof: 14.00 Verkehrsteilnehmer-schulung + 16.30 Probe Folklorechor  
Die Brücke: 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 9.30 - 14.00 SHG Parkinson, Herbstfest + 14.00 Bund körperbehinderter Bürger + 15.30 SHG Rheumaliga, Sport  
Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil  
Seniorenzentrum Bieth: 10.00 Seniorengymnastik + 14.00 Großer Tanz mit Unterhaltungsprogramm

## DONNERSTAG, 02.09.

Landeskirchl. Gemeinschaft: 19.30 Allianzgebet in der Baptistengemeinde, Albrechtstr. 100  
Villa Krötenhof: 14.00 Forum - Seniorenwo-che: Stadumbau in Dessau-Roßlau  
Die Brücke: 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Osteoporose III, Sport + 16.30 Osteoporose IV, Sport  
Parkplatz Ellerbreite: 13.30 Spielmobil  
Georgenzentrum: 19.30 Der Preis der deutschen Einheit, Vortrag  
Seniorenzentrum Bieth: 13.30 Rommee-u. Skatnachm. + 14.00 1. Verkehrsinformation

## FREITAG, 03.09.

Villa Krötenhof: 14.00 Seniorentanz + 20.00 „Heavy Classic“ mit Malte Vief, konzertante Musik, die rockt (Gitarrenkonzert)  
Die Brücke: 8.00 - 11.00 Kreative Freizeitgestaltung  
Anh. Landesbücherei: 19.00 Lesung aus Leben und Werk von Tucholsky (Hauptbibliothek)  
Landeskirchl. Gemeinschaft: 17.00 Teeniekreis (Hahnepfalz 65)  
SAMSTAG, 04.09.  
Theater: 19.00 Eröffnungskonzert GRÜNES FEST (Theatervorplatz)

Schloss Mosigkau: 18.30 Abschlusskonzert Gartenreichssommer: STARS VON MORGEN  
Touristinformation Dessau: 10.00 Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt  
Kulturfabrik (Fine): 10.00 - 16.00 Baby- und Sachenbörse  
Kreuzkirche: 14.00 Partnerschaft mit Ludwigshafen  
Teehäuschen: 9.00 Skatmeisterschaften + 19.00 50 Jahre Rockgeschichte - Live-Musik  
SONNTAG, 05.09.

Theater: 15.00 „Freunde das Leben ist lebenswert“; beliebte Melodien aus Oper und Operette (Großes Haus)  
Biosphärenreservat: 10.00 Heilkräuter im Bauergarten  
Ölmühle: 15.00 Filmsonntag bei Kaffee und Kuchen „Die Olsenbande fährt nach Jütland“  
Georgengarten: 10.00 Wanderung durch den Park; Treff: Orangerie (H.-Röttger-Straße)  
Schloss Haldeburg: 10.00 Lauffest für jedermann  
Luisium: 10.30 „...und sonntags ins Luisium“; Conco-to-Quintett und Madrigalchor Dessau, Moderation: Ellen-Jutta Poller + 10.00 Schloss- und Gartenführung (Treff: Schloss)  
St. Petri Wörlitz: 15.00 Orgelkonzert (14.30 Orgelführung)  
Landeskirchl. Gemeinschaft: 17.00 Gottesdienst  
MONTAG, 06.09.

Frauenzentrum: 14.00 Lesung aus „Urlaubsgeschichten“ von Kerstin Gier  
Die Brücke: 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 14.00 SHG Frauen nach Krebs  
Elballe: 13.30 Spielmobil  
DIENSTAG, 07.09.  
Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (Altes Theater Puppenbühne)  
Schwabehaus: 9.00 Schlawwercfé + 14.00 Treff der Mundartfreunde  
Kleiner Schuppen: 14.00 - 18.00 Seniorentanz  
Spielplatz Breitscheidstraße: 13.30 Spielmobil  
Die Brücke: 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 8.00 SHG Osteoporose V, Sport + 14.30 SHG Osteoporose II, Sport  
Landeskirchl. Gemeinschaft: 15.30 Bibelgespr.

Seniorenzentrum Bieth: 14.00 Frauenchor

## MITTWOCH, 08.09.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (Altes Theater Puppenbühne)  
Johannbau: 15.00 Stadumbau vor 100 Jahren, Sonderführung (im Rahmen der IBA Stadumbau 2010)  
Schloss Mosigkau: 16.30 Große Porträtmaler des 18. Jh. in Mitteldeutschland; Sonderführung  
Die Brücke: 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 9.00 SHG Parkinson I, Sport + 10.00 SHG Parkinson II, Sport + 10.00 Herbst-gestecke basteln + 14.00 Bund körperbehinderter Bürger + 15.30 SHG Rheumaliga, Sport  
Ölmühle: 14.30 Lesecafé „Fürstin Luise und ihre Männer“ (Freier Deutsch. Autorenverb.)  
Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 13.30 Spielmobil  
Villa Krötenhof: 16.30 Probe Folklorechor  
Frauenzentrum: 10.00 Gestaltung von Sträu-  
Ben der Saison (im Integrationshaus „Die Brücke“, Schillerstraße)  
Seniorenzentrum Bieth: 10.00 Gymnastik

## DONNERSTAG, 09.09.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (Altes Theater Puppenbühne) + 18.30 Konzerteinführung (Foyer Großes Haus) + 19.30 1. Sinfoniekonzert „Drei Variationen über Russland“ (Großes Haus)  
Spielplatz Am Hang: 13.30 Spielmobil  
Die Brücke: 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Osteoporose III, Sport + 16.30 Osteoporose IV, Sport  
BBF: 17.00 Briefmarkenverein Dessau-Roßlau - Vereinsabend; Thema: Feldpost im 2. Weltkrieg  
Seniorenzentrum Bieth: 13.30 Rommee- und Skatnachmittag + 14.00 2. Verkehrsinfo  
FREITAG, 10.09.  
Theater: 18.30 Konzerteinführung (Foyer Großes Haus) + 19.30 1. Sinfoniekonzert „Drei Variationen über Russland“ (Großes Haus)  
Marienkirche: 20.00 „Der geheime Garten“, Tanzveranstaltung mit INKA Orientalischer Tanz e. V.

Beatclub: 19.00 Neon Skulls

Wasserburg Roßlau: 19.00 Ritteressen  
Touristinformation Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien  
Villa Krötenhof: 14.00 Seniorentanz  
Die Brücke: 8.00 - 11.00 Kreat. Freizeitgestaltung  
Landeskirchl. Gemeinschaft: 17.00 Teeniekreis (Hahnepfalz 65)

## SAMSTAG, 11.09.

Anhaltisches Theater: 17.00 Kinder- und Jugendtanzfest (Großes Haus) + 19.00 Bauhaus-Theater-Special (Bauhausführung und Milarepa um 20.00 im Bauhaus)  
Marienkirche: 20.00 „Der geheime Garten“, mit INKA Orientalischer Tanz e. V.  
Naturkundemuseum: 9.00 Spontane Pflanzenwelt junger Dessauer Abrissflächen - das Rodebilleviertel, botanische Exkursion; Treff: Südenbebaute Taubenstraße  
Gemeindezentrum St. Georg: 9.00 - 12.00 5. Baby- und Kinderflohmarkt  
Touristinformation Dessau: 10.00 Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt  
Lidiceplatz: 9.00 - 13.00 Regional- und Bauernmarkt  
Palais Dietrich: 15.00 „Wenn ich so gerne schriebe als schwätze, so solltet Ihr Wunder hören...“ - Lesung aus den Briefen der Katharina Elisabeth Goethe (Veranstaltg. der Goethe-Gesellschaft)  
Wallwitzburg: 19.30 Edgar Allan Poe „Das verärrerische Herz“, Hörspielveranstaltung  
Streetz: 9.00 - 13.00 11. Großes Backhausfest mit Bauernmarkt  
Seniorenzentrum Bieth: 11.00 - 17.00 Tag der offenen Tür

## SONNTAG, 12.09.

Theater: 10.30 Matinee zur Premiere Turandot (Foyer Großes Haus) + 15.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (Altes Theater Puppenbühne) + 16.30 Werkeinführung (Foyer Großes Haus) + 17.00 Nachttasyl - Szenen aus der Tiefe (Großes Haus) + 18.00 Zu Gast: „Platero&Ich - eine andalusische Elegie“ (Altes Theater Studie)

**Biosphärenreservat:** 11.00 Das Kapenschlösschen - vom fürstlichen Jagdhaus zum Sitz der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe  
**Wörlitzer Anlagen:** 9.30 Gartendenkmalpflege in den Wörlitzer Anlagen; Sonderführung (Treff: Schloss)  
**Johanniskirche:** 17.00 Orgelkonzert  
**Schloss Georgium:** 15.00 Sonntagsführung in der Anhaltischen Gemädegalerie  
**BBFZ:** 9.00 - 12.30 Tauschtag von Briefmarken, Münzen, Ansichts- und Telefonkarten  
**Johannbau:** 14.00 - 17.00 Sonderführungen durch die Ausstellung  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 10.30 Gottesdienst  
**Ölmühle:** 15.00 Marmeladensonntag mit Rezepteaustausch

**MONTAG, 13.09.**

**Frauzentrum:** 14.00 „global home platte“; Film von Studenten der Bauhaus-Sommerschule  
**Villa Krötenhof:** 14.00 LMS Ost- und Westpreußen; Tag der Heimat  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Depression+Angst  
**Pfaffendorfer Straße:** 13.30 Spielmobil  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Handarbeiten

**DIENSTAG, 14.09.**

**Theater:** 9.30 Die drei kleinen Schweinchen (Altes Theater Puppenbühne)  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Treffen Heimatkreis der Sudetendeutschen Landsmannschaften  
**Schwabehaus:** 9.00 Schlawercafé  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 8.00 SHG Osteoporose V, Sport + 14.30 SHG Osteoporose II, Sport  
**Schloss Wörlitz:** 17.00 Restauratoren bei der Arbeit. Die Raumausmalungen in Mezzanin und Belvedere; Sonderführung  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 15.30 Bibelgespr.  
**Spielplatz Schillerpark:** 13.30 Spielmobil

**MITTWOCH, 15.09.**

**Theater:** 9.30 Die drei kleinen Schweinchen (Altes Theater Puppenbühne) + 18.00 Der Kick (Altes Theater Studio)  
**Bauhausbühne:** 20.00 Konzert mit „Hands on Strings“, Gitarrenduo  
**Villa Krötenhof:** 16.00 Leben mit Parkinson, Vortrag  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 9.00 SHG Parkinson I, Sport + 10.00 SHG Parkinson II, Sport + 14.00 Bund körperbehinderter Bürger + 15.30 SHG Rheumaliga, Sport + 18.00 SHG Angehörige Essgestörte  
**Naturkundemuseum:** 18.30 Gesprächsabend, OVD  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 19.00 Gebetskreis  
**Spielplatz Pollingpark:** 13.30 Spielmobil  
**Schloss Mosigkau:** 16.30 Die Malerfamilie Lisiewsky; Sonderführung  
**Frauzentrum:** 10.00 Fahrradtour zum Schloss Haideburg mit Geschichtsinfos  
**Seniorenzentrum Biethel:** 10.00 Gymnastik + 14.00 Bund der Vorruheständler

**DONNERSTAG, 16.09.**

**Theater:** 10.00 Der Kick (Altes Theater Studio)  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Osteoporose III, Sport + 16.30 Osteoporose IV, Sport  
**Parkplatz Ellerbreite:** 13.30 Spielmobil  
**Naturkundemuseum:** 19.00 Die Lebewelt des Steinkohlenwaldes - Neues von den Plötzer und Wettiner Steinkohlenvorkommen, Diavortrag  
**Seniorenzentrum Biethel:** 13.30 Rommee- und Skatnachmittag + 15.00 Päd. Stammtisch

**FREITAG 17.09.**

**Theater:** 9.30 Die drei kleinen Schweinchen (Altes Theater Puppenbühne) + 19.30 Zauberei der Operette, Konzert (Großes Haus)  
**Touristinformation Dessau:** 18.00 Romantischer Spaziergang durch Dessau mit Musik  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 17.00 Teeniekreis (Hahnepfalz 65)  
**Beatclub:** 22.00 Schools out  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Seniorentanz + 18.00 AG Zinnfiguren + 19.30 AG Aquarianer

**Die Brücke:** 8.00 - 11.00 Kreat. Freizeitgestaltung  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Galerieeröffnung Ölmalerei und Aquarelle v. Hilde Rund  
**SAMSTAG, 18.09.**

**Theater:** 16.30 Werkeinführung (Foyer Großes Haus) + 17.00 Nachtsyl - Szenen aus der Tiefe (Großes Haus) + 21.00 Die Nacht, die Lichter; Literatur, Musik, Bar, Tanz - Folge 6 [Werner Steinberg] (Altes Theater Foyer)  
**Touristinformation Dessau:** 10.00 Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt  
**Spielmannszug Roßlau:** 14.00 - 18.00 Tag der offenen Tür, Magdeburger Straße 94 a  
**Dessau-Alten:** ganztägig 6. Erntedank- und Angerfest  
**Kirche Alten:** 16.00 Chorkonzert  
**Beatclub:** 21.00 Local Heroes Landeshalbfinale  
**Saal der DVV:** 10.00 - 15.00 12. Lehrstellenoffensive für Schüler und Eltern  
**SONNTAG, 19.09.**

**Theater:** 15.00 Die drei kleinen Schweinchen (Altes Theater Puppenbühne) + 18.00 Zu Gast: Halpern&Johnson von Lionel Goldstein (Großes Haus)  
**Bauhaus:** 10.30 Familienführung durch das Bauhaus  
**Villa Krötenhof:** 20.00 „Clyde und Bonnie“, Gastspiel der Theater-Fabrik Leipzig  
**Schlesischer Heimat- und Freundeskreis Roßlau:** 15.00 Tag der Heimat/Jahreshauptversammlung (Alte Turnhalle Ziegelstraße)  
**Dessau-Alten:** ganztägig 6. Erntedank- und Angerfest  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 17.00 Musikalischer Gottesdienst  
**Ölmühle:** 15.00 Bastelssonntag

**MONTAG, 20.09.**

**Theater:** 18.00 Der Kick (Altes Theater Studio)  
**Schwabehaus:** 18.00 Treff der Numismatiker  
**Elballe:** 13.30 Spielmobil  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 14.00 SHG Schlaganfall, Vortrag  
**BBFZ:** 14.30 - 17.30 Ehrenamtsbörse  
**Anh. Landesbücherei:** 17.30 Märchen aus aller Welt in der Märchenjurte (Hof, Zerbster Str. 10)  
**Frauzentrum:** 14.00 „Rente für in der DDR geschiedene Frauen“, Infoveranstaltung  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Nicole Meinhardt präsentiert ihr musikalisches Talent

**DIENSTAG, 21.09.**

**Theater:** 10.00 Der Kick (Altes Theater Studio)  
**Schwabehaus:** 9.00 Schlawercafé  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 8.00 SHG Osteoporose V, Sport + 14.30 SHG Osteoporose II, Sport  
**Anh. Landesbücherei:** 17.30 Märchen aus aller Welt in der Märchenjurte (Hof, Zerbster Str. 10)  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 15.00 Frauenkreis  
**Spielplatz Breitscheidstraße:** 13.30 Spielmobil  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Frauenchor  
**MITTWOCH, 22.09.**

**Theater:** 18.00 Der Kick (Altes Theater Studio)  
**Villa Krötenhof:** 20.00 „Ein Lehrer packt aus“, Kabarettabend mit Michael Puttkammer  
**Biosphärenreservat:** 13.00 Führung im Schutzgarten  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 9.00 SHG Parkinson I, Sport + 10.00 SHG Parkinson II, Sport + 14.00 Bund körperbehinderter Bürger + 15.30 SHG Rheumaliga, Sport  
**Anh. Landesbücherei:** 17.30 Märchen aus aller Welt in der Märchenjurte (Hof, Zerbster Str. 10)  
**Schloss Mosigkau:** 16.30 Die Malerfamilie Lisiewsky; Sonderführung  
**Marienkirche:** 16.30 Der Dessauer Deckelbecher (17. Jh.) - Präsentation der Neuerwerb.  
**Spielplatz Kurt-Barthel-Str.:** 13.30 Spielmobil  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 19.30 Bibelgespr.  
**Frauzentrum:** 10.00 Pilzsuche mit Pilzsachverständigem; Treff Forsthaus Speckinge  
**Seniorenzentrum Biethel:** 10.00 Gymnastik

**DONNERSTAG, 23.09.**  
**Spielplatz Am Hang:** 13.30 Spielmobil  
**Anh. Landesbücherei:** 17.30 Märchen aus aller Welt in der Märchenjurte (Hof, Zerbster Str. 10)  
**Biosphärenreservat:** 10.00 Fahrradtour ins Projektgebiet Oranienbaumer Heide; Treff: Parkplatz am Auenhaus  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Osteoporose III, Sport + 16.30 Osteoporose IV, Sport  
**Diakonissenanstalt:** 19.30 Liederabend  
**Seniorenzentrum Biethel:** 13.30 Rommee-Skat  
**FREITAG, 24.09.**

**Theater:** 19.00 Werkeinführung (Foyer Großes Haus) + 19.30 Des Teufels General (Großes Haus)  
**Touristinformation Dessau:** 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien  
**Wasserburg Roßlau:** 19.00 Ritteressen  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Seniorentanz  
**Die Brücke:** 8.00 - 11.00 Kreative Freizeitgestaltung  
**Anh. Landesbücherei:** 17.30 Märchen aus aller Welt in der Märchenjurte (Hof, Zerbster Str. 10)  
**Beatclub:** 19.00 Blonk Record Release Party  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 17.00 Teeniekreis (Hahnepfalz 65)  
**Kirche Alten:** 19.00 Konzert „Classic-Rock Rock-Klassik“ (m. Sabine Waszelewski und Klaus-Jürgen Dobeneck)  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Kaffeeklatsch mit Kaffeehausmusik

**SAMSTAG, 25.09.**

**Theater:** 18.30 Werkeinführung (Foyer Großes Haus) + 19.00 Turandot (Premiere) Oper von Giacomo Puccini (Großes Haus) + 19.30 Der letzte Einru!!! [Folge 4] Doktor Mabuse (Altes Theater Foyer)  
**Touristinformation Dessau:** 10.00 Auf dem Kulturpfad durch die Dessauer Innenstadt  
**Villa Krötenhof:** 20.00 „Ein Lehrer packt aus“, Kabarettabend mit Michael Puttkammer  
**Beatclub:** 22.00 Bad Taste  
**Schloss Georgium:** 16.00 Eröffnung der Sonderausstellung „Zwischen Rot und Schwarz. Kunst des Informel“; Orangerie beim Schloss  
**Biosphärenreservat:** 9.00 Tag der Landschaftspflege mit FÖLV und freiwilligen Helfern; Treff: Parkplatz Leiner Berg + 10.00 Drachenfest am Kapenschlösschen mit Prämierung der besten Selbstbaurachen  
**Die Brücke:** 14.00 SHG Ataxie  
**Strandbad Adria:** 10.00 - 18.00 16. Modellboottreffen  
**Schloss Wörlitz:** 18.30 15. Jugendmusikfest Sachsen-Anhalt - Konzert mit Preisträgern des Landeswettbewerb „Jugend musiziert“  
**Drehberg:** 15.00 Drehbergfest  
**Auferstehungskirche Ziebigk, Fischereiweg:** 14.00 - 18.00 11. Anhaltischer Obsttag

**SONNTAG, 26.09.**

**Theater:** 18.00 Zu Gast: Geschichte einer Seele von Heinrich von Kleist, (Großes Haus)  
**Villa Krötenhof:** 20.00 „Ein Lehrer packt aus“, Kabarettabend mit Michael Puttkammer  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 17.00 Erntedankgottesdienst  
**Schloss Luisium:** 15.00 Tempel der weiblichen Tugenden - ein Gruß zum 260. Geburtstag an die Fürstin Louise von Anhalt-Dessau; Sonderführung  
**Strandbad Adria:** 10.00 - 17.00 16. Modellboottreffen  
**Kirche Waldersee:** 17.00 Benefizkonzert  
**Ölmühle:** 15.00 Kaffeekonzert mit Musikschule  
**MONTAG, 27.09.**

**Frauzentrum:** 14.00 Gesundheitsvortrag „Prävention und Früherkennung“ - Was bezahlt die Krankenkasse; Highlight: Ausdruck eines individuellen Vorsorge- und Früherkennungs-Lebensplanes für jede Frau  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Depression+Angst  
**Pfaffendorfer Straße:** 13.30 Spielmobil

**Georgenzentrum:** 17.00 Kulinarisch-informative Veranstaltung zum Weltgebetstagsland 2011 - Chile  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Handarbeiten  
**DIENSTAG, 28.09.**

**Johannbau:** 17.00 Eröffnung der Ausstellung „Die Anhaltinen-Sammlung des Dessauer Hofuhmachers Fritz Seelmann (1863-1930)“  
**Schwabehaus:** 9.00 Schlawercafé  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 15.30 Bibelgespr.  
**Marienkirche:** 19.30 Konzert mit den Maxim Kowalew Don Kosaken  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 8.00 SHG Osteoporose V, Sport + 14.30 SHG Osteoporose II, Sport + 16.00 SHG Alzheimer  
**Spielplatz Schillerpark:** 13.30 Spielmobil  
**TGZ:** 10.00 - 15.00 Existenzgründerbörse und Jungunternehmer-Messe  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 Frauenchor  
**MITTWOCH, 29.09.**

**Naturkundemuseum:** 19.00 Die Moorspanner Afrikas und Asiens, Vortrag  
**Villa Krötenhof:** 14.00 Verkehrsteilnehmer-schulung + 10.00 3-D-Dia-Vortrag „Island - Das Land der Elfen“  
**BBFZ:** 15.00 Seniorentreff: Kreatives Gestalten  
**Söllnitz:** 13.30 Spielmobil (Wendeschleife am See)  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 9.00 SHG Parkinson I, Sport + 10.00 SHG Parkinson II, Sport + 14.00 Bund körperbehinderter Bürger + 15.30 SHG Rheumaliga, Sport  
**Marienkirche:** 20.00 Die Kaminer-Show 2010  
**Landeskirchl. Gemeinschaft:** 19.00 Mitglieder-versammlung  
**Palais Bose:** 19.00 Hörbuchpräsentation „Das Herz ist ein Nest“ von und mit Stefan Kuschitzki  
**Frauzentrum:** 10.00 Leitbild der Stadt - Diskussion über das soziale Miteinander (mit Frühstück)  
**Seniorenzentrum Biethel:** 14.00 „Neue Bilder aus Kanada“, Lichtbildervortrag

**DONNERSTAG, 30.09.**

**Theater:** 10.00 Schaf, Musiktheater für Kinder (Altes Theater Studio) + 18.30 Konzert-einführung (Foyer Großes Haus) + 19.30 2. Sinfoniekonzert „Bravo! Da Capo!“ (Großes Haus)  
**Parkplatz Ellerbreite:** 13.30 Spielmobil  
**Die Brücke:** 8.00 - 16.00 Kreative Freizeitgestaltung + 15.00 SHG Osteoporose III, Sport + 16.30 Osteoporose IV, Sport  
**Seniorenzentrum Biethel:** 13.30 Rommee+Skat

**AMTSBLATT**

**Amtsblatt Nr. 9/2010**  
**4. Jahrgang, 28. August 2010**  
**Herausgeber:** Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 03 40 / 2 04 - 23 13 Fax: 03 40 / 2 04 - 29 13 Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>; e-Mail: [amtsblatt@dessau.de](mailto:amtsblatt@dessau.de)  
**Verantwortlich für das Amtsblatt:** Carsten Sauer, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Redaktion: Cornelia Müller  
**Verlag, Herstellung, Anzeigen und Vertrieb:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. 0 35 35 / 48 90, Fax 48 91 15  
**Anzeigenberatung:** Frau Berger für Dessau, Telefon: (0 35 35) 4890 Fax: (03 49 54) 90931; Funk: 01 71 / 4 14 40 35 Frau Smykalla für Roßlau, Telefon: (03 42 02) 34 10 42 Fax: (03 42 02) 51 50 6; Funk: 01 71 / 4 14 40 18  
Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 26,38 zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.



# Fachleute, die für Sie da sind!

## Sicher Baden + Duschen! Heute. Morgen. Und in Zukunft.

Tolle Bäder. Gute Preise.



### CAMELEON – die neue DuschenBadenWanne!

- + Perfekt Duschen + Baden auf weniger als 1,3 qm!
- + Baden ohne Hindernisse: Einstiegshöhe nur 16 cm!
- + Separate Badewannen-Tür: Leichter Einstieg für Jung & Alt!

Informieren • Staunen • Anrufen

Jetzt anrufen:

**03 40 - 61 28 88**



Jendraszyk-Bäder • Kornhausstraße 22 • 06848 Dessau-Roßlau

**musik- & instrumental-** 06846 Dessau, Lindenplatz 23  
**ausbildung** (Eingang: An der Kienheide)  
**J. Wiczorek** Sprechzeit: Mi u. Do 14.30 - 17.00 Uhr  
Privat:  
06844 Dessau, Goltewitzer Str. 19a  
**Gitarre - Keyboard - Flöte** ★Einstieg jederzeit möglich  
Information und Terminvereinbarung unter Telefon 03 40/2 16 24 25 oder 01 60/2 01 42 49 ★Einzel- und Gruppenunterricht

2598/18/34-10



## Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a  
**06846 Dessau/Roßlau**  
Tel.: 03 40 - 61 36 04  
Fax: 03 40 - 61 36 05  
www.sandner-dachbau.de

Dacheindeckung/-sanierung  
Gerüstbau  
Fassadengestaltung  
Dachklempnerei  
Blitzschutz, Holzschutz  
e-mail: info@sandner-dachbau.de

2598/18/34-10

IHR AUTOZENTRUM IHR AUTOZENTRUM IHR AUTOZENTRUM

## 20 Jahre AVBEIER

Wir bedanken uns herzlich bei all unseren treuen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

IHR AUTOZENTRUM IHR AUTOZENTRUM IHR AUTOZENTRUM IHR AUTOZENTRUM

www.**AVBEIER**.de

2598/18/34-10

## Dachdecker GmbH Wagner

Meisterbetrieb Innungsmitglied



Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art, Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten, Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen und Leichtdächern, Baufinanzierungen



Lorkstraße 28  
Post: Peterholzhang 9a  
Tel. 03 40/8 54 63 10  
www.dachwagner.de

**06842 Dessau/Roßlau**  
**06849 Dessau/Roßlau**  
Fax 03 40/8 54 63 30  
Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

2598/20/34-10

2598/18/34-10

## KÜCHEN DESIGN DESSAU

### Cooking Cup 2010

#### Maritime Cuisine – das Motto ist Programm

In ganz Deutschland werden in diesem Jahr Regionalauscheidungen zum Cooking-Cup ausgetragen

Beim bundesweiten Hobbykochwettbewerb treten am 03. September 2010 drei Kochteams beim Ausscheid in Dessau-Roßlau an. Austragungsort: Küchen Design Dessau GmbH

Johannisstraße 15, 06844 Dessau-Roßlau

Beginn der Veranstaltung 16.30 Uhr, Eintritt frei

In der lifeKochschule finden die Teilnehmer optimale Rahmenbedingungen vor und können sich so ganz auf's Schnippeln, Rühren und Abschmecken konzentrieren.

Team 1 aus Wasbüttel, Team 2 aus Berlin, Team 3 aus Haldensleben haben die kreativsten, innovativsten und leckersten Rezepte rund ums Meer eingereicht und es in den Regionalauscheid geschafft. Welches Team sich durchsetzt und sich für das große Halbfinale am 22. Oktober in Traunreut am Chiemsee qualifiziert, entscheidet die Jury (Frau Silvia Koschig, Frau Heidi Thiemann, Olaf Bülow und Herr Norbert Böhm).

Die Jury beurteilt nach Harmonie der Komponenten, Kreativität, Präsentation des Gerichts Geschmack, Zeiteinhaltung und Organisation am Arbeitsplatz.

#### VERLOSUNGSREISE

Unter allen Gästen der Regionalauscheidungen in ganz Deutschland verlost SIEMENS in Zusammenarbeit mit gatoon und TUI-Cruises eine traumhafte Reise für 2 Personen zum Finale auf der „Mein Schiff“. Vom 5. bis zum 12. Dezember führt die Reise rund um die Kanarischen Inseln.

Weitere Informationen zum Cooking Cup 2010 und zur lifeKochschule in Dessau-Roßlau, weiteren Angeboten und Kochkursen finden Sie unter: www.cooking-cup.de, www.kochschule.blogspot.com, www.lifekochschule.de und Tel. 0340-2206502.



## Heinrich GmbH Oranienbaum

06785 Oranienbaum, Wittenberger Straße 9a  
06842 Dessau-Roßlau, Franzstr. 85 im Dessau-Center



**Städtereise Hamburg** inkl. 1 Ü/FR im \*\*\*Hotel nahe der Landungsbrücken, 3 Std. Stadtrundfahrt (Musical z. B. König der Löwen ab 84 € zusätzlich buchbar) **17.10.-18.10.2010 p.P. ab 119 €**

**Saisonabschlussfahrt ins Blaue** - Tophotel in erstklassiger Lage und Programm inkl. Tanzabend, Ausflüge, HP und Reisebegleitung, Haustürservice **02.11.-05.11.2010 p.P. ab 299 €**  
Aktion: Sie sparen ab sofort den EZ-Zuschlag für alle Neubuchungen.

**Schnupperreise Karlsbad-Loket-Franzensbad** inkl. 1 Ü/HP, 2 x Reiseleitung, Eintritt und Verkostung in einer Lebkuchenfabrik **03.11.-04.11.2010 p.P. ab 99 €**

**Adventsfahrt ins Vogtland** inkl. Haustürservice, 2 Ü/FR im IFA Ferienpark, 1x Abendessen, Adventskonzert mit dem „Alpentrio Tirol“, Vogtlandrundfahrt mit Weihnachtsmarkt und örtl. Reiseleitung, Badelandschaft im Hotel **28.11.-30.11.2010 p.P. ab 225 €**

**Böhmische Musik und Pilsner Urquell** inkl. Haustürservice, 2Ü/FR im 4-Sterne Hotel, 1 x Böhmischer Abend mit Essen und Musik sowie Bier, Stadtführung Pilsen **26.11.-28.11.2010 p.P. ab 199 €**

**Schwimmender Adventsmarkt in Emden** inkl. Haustürservice, 2 Ü/Halbpension, örtl. Reiseleitung, Kirchkonzert mit „Feller & Feller“, Ostfriesische Teezeremonie mit Tee und Torte **10.12.-12.12.2010 p.P. ab 229 €**

#### Aktuelle Tagesfahrten inkl. Silvestertagesfahrten

**31.08. Thüringen Rundfahrt** inkl. örtl. Reiseleitung, Stadtführung in Erfurt, Mittagessen, Porzellanmanufaktur **52 €**

**1.9.+ 6.10. Bad Salzungen** inkl. 3 Stunden Eintritt **23 €**

**02.09. Wasserstraßenkreuzfahrt Magdeburg** inkl. Stadtführung, 4,5 Std. Schifffahrt **48 €**

**05.10. Himmelsscheibe von Nebra** inkl. Besuch eines Klosters und Kaiserpfalz Memleben, **44 €**  
Mittagsimbiss

**21.10. Städtereise Prag** inkl. 5 Std. Freizeit **27 €**

**31.12. Silvesterparty in der Schlossschänke Wiesenburg** unter dem Motto „Schweiz“ inkl. Begrüßungsgetränk, Buffet, Mitternachtssekt, Kuchen und Kaffee, Musik, Tanz **89 €**

**31.12. All-inclusive-Silvesterparty am Süßen See** **117 €**

inkl. Galabuffet, alle Getränke inklusive, Mitternachtsnack, Live-Musik

**31.12. All-inclusive-Silvesterparty in Süd-Brandenburg** inkl. **110 €**

alle Getränke an Tisch, Tresen und Bar inklusive, exklusives großes Schlemmerbuffet und Neujahrsbuffet, Showprogramm, Feuerwerk und Tanz

Unsere aktuellen Reisekatalog erhalten Sie in unseren Reisebüros.

Beratung und Buchungen möglich unter

Tel. 034904-21149 und im Dessau-Center 0340-2301439